

FACHSERIE

16

LÖHNE UND GEHÄLTER

Reihe 2.1

Arbeiterverdienste in der Industrie

Oktober 1983

Statistisches Bundesamt
Bibliothek - Dokumentation - Archiv



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN

VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ

Inhalt

Seite

Textteil

1 Einführung	3
2 Verzeichnis der nachgewiesenen Industriezweige	4

Tabellenteil

1 Zusammenfassende Übersicht	
1.1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste sowie Indizes der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie	5
1.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen	5
1.3 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen und Industriezweigen	6
2 Angaben zur Struktur	
(Anteile der Gliederungsgruppen an übergeordneten Zusammenfassungen in Prozent)	7
3 Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden	18
4 Durchschnittliche Bruttostundenverdienste	29
5 Durchschnittliche Bruttowochenverdienste	40
6 Durchschnittliche Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der männlichen Arbeiter im Bergbau einschl. Bergmannsprämie und Wert des Kohlendepotats	51
7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen (1976 = 100)	52
8 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste nach Industriezweigen und Leistungsgruppen im Jahre 1983	57
9 Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau) nach Monaten (1976 = 100) seit 1950	63

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet; sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden	/ = keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher genug
0,0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts	() = Durchschnitte, die auf Angaben für mindestens 10, aber weniger als 30 erfaßte Arbeiter beruhen
. = Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten	

Erläuterungen zur Methode dieser Statistik sind in der früheren Fachserie M "Preise, Löhne, Wirtschaftsrechnungen", Reihe 15, Teil I, Februar/Mai 1957, Februar 1959, August 1961, Oktober 1964, Januar 1966, Januar 1972, Januar 1973 sowie in "Wirtschaft und Statistik", Heft 12/1979, enthalten.

Ergebnisse der Länder werden in den Statistischen Berichten der Statistischen Landesämter unter der Kennziffer NI 1 veröffentlicht.

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden

Auslieferung:
Verlag W. Kohlhammer GmbH
Abt. Veröffentlichungen des Statistischen
Bundesamtes
Philipp-Reis-Str. 3
6500 Mainz 42

Erscheinungsfolge: vierteljährlich

Erschienen im Februar 1984

Preis: DM 7,40

Bestellnummer: 2160210-83324

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe unter Einsendung eines Belegexemplares gestattet.

Einführung

Die nachgewiesenen Wochenarbeitszeiten, Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste sind Durchschnittsangaben je Arbeiter. Durchschnittsangaben für mindestens 10, aber weniger als 30 "erfaßte Arbeiter" sind in Klammern gesetzt, weil sie wegen ihres hohen Zufallsfehlers (einfacher relativer Standardfehler über 5 %) unsicher sind. Durchschnittsangaben für weniger als 10 "erfaßte Arbeiter" werden nicht nachgewiesen. Die Erhebung wird in vierteljährlichen Abständen für die Monate Januar, April, Juli und Oktober durchgeführt. Erfaßt werden Arbeiter in den Wirtschaftsabteilungen 1 bis 3 (nach der Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979). Die Erhebung wird auf repräsentativer Grundlage durchgeführt, wobei im allgemeinen etwa 13 % der Betriebe mit 10 und mehr Beschäftigten erfaßt werden. Bei der Erhebung werden keine individuellen Angaben für einzelne Arbeiter erfragt, sondern die aus der betrieblichen Abrechnung anfallenden Lohnsummen für jeweils ganze Arbeitergruppen (Summenmethode).

Betriebe im Sinne der Erhebung ist die "örtliche Niederlassung", das sind die jeweils räumlich zusammenhängenden Teile eines Unternehmens.

Erfaßter Personenkreis: In die Verdiensterhebung werden alle Arbeiter der erfaßten Betriebe einbezogen mit Ausnahme der Arbeiter, die wegen Krankheit, Einstellung oder Entlassung nicht für den ganzen Erhebungsmonat entlohnt wurden. Nicht erfaßt werden ferner: Teilzeitbeschäftigte Arbeiter, Auszubildende, mithelfende Familienangehörige sowie Arbeiter, die als Empfänger von Renten aus der gesetzlichen Rentenversicherung ein vermindertes Arbeitsentgelt bezogen. Als Arbeiter gelten alle Personen in abhängiger Stellung, die der Versicherungspflicht in der Arbeiterrentenversicherung unterliegen.

Bezahlte Wochenstunden: Als bezahlte Arbeitszeit gelten die effektiv geleisteten Stunden (dies sind in der Regel die "hinter der Stechuhr" d.h. innerhalb der Arbeitsstätte bzw. auf der Arbeitsstelle verbrachten Zeiten abzüglich allgemein betrieblich festgesetzter Ruhepausen wie z.B. die Mittagszeit) zuzüglich der bezahlten Ausfallstunden, z.B. für bezahlte Krankheitstage, gesetzliche Feiertage, bezahlten Urlaub, bezahlte Arbeitspausen, bezahlte Freizeit aus betrieblichen und persönlichen Gründen (Betriebsversammlungen, Betriebsausflüge, Arztbesuche, Familienfeiern u.ä.).

Bruttoverdienst: Der "Bruttoverdienst" umfaßt alle Beträge, die dem Arbeitnehmer laufend vom Arbeitgeber gezahlt werden, das ist normalerweise der tarifliche oder frei vereinbarte Lohn einschließlich tariflicher und außertariflicher Leistungs-, Sozial- und sonstiger Zulagen und Zuschläge. Nicht zum Bruttoverdienst rechnen alle Beträge, die nicht der Arbeitstätigkeit in der Erhebungszeit zuzuschreiben sind (z.B. Nachzahlungen) sowie Spesenersatz, Trennungsgeld, Auslösungen usw. Auch alle einmaligen Zahlungen wie Gratifikationen, Jahresabschlussprämien, Gewinnanteile, Gewinnbeteiligungen, zusätzliches Urlaubsgeld und nicht regelmäßige vermögenswirksame Leistungen werden nicht einbezogen, es sei denn, sie werden in monatlichen Teilbeträgen laufend bezahlt.

Für Zwecke der statistischen Analyse werden Leistungsgruppen gebildet, die eine grobe Abstufung nach der Qualifikation darstellen. In einer Leistungsgruppe sind aus jedem in der Erhebung angewandten Tarifvertrag eine oder mehrere Lohngruppen zusammengefaßt.

Leistungsgruppe 1: Arbeiter, die auf Grund ihrer Fachkenntnisse und Fähigkeiten mit Arbeiten beschäftigt werden, welche als besonders schwierig oder verantwortungsvoll oder vielgestaltig anzusehen sind. Die Befähigung kann durch abgeschlossene Lehre oder durch langjährige Beschäftigung bei entsprechenden Arbeiten erworben sein. In den Tarifen sind die Angehörigen dieser Gruppe meist als Facharbeiter, auch qualifizierte oder hochqualifizierte Facharbeiter, Spezialfacharbeiter, Facharbeiter mit meisterlichem Können, Meister und Vorarbeiter im Stundenlohn, Betriebshandwerker, gelernte

Facharbeiter, Facharbeiter mit Berufsausbildung und Erfahrung und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 2: Arbeiter, die im Rahmen einer speziellen meist branchengebundenen Tätigkeit mit gleichmäßig wiederkehrenden oder mit weniger schwierigen und verantwortungsvollen Arbeiten beschäftigt werden, für die keine allgemeine Berufsbefähigung vorausgesetzt werden muß. Die Kenntnisse und Fähigkeiten für diese Arbeiten haben die Arbeiter meist im Rahmen einer mindestens 3 Monate dauernden Anlernzeit mit oder ohne Abschlußprüfung erworben. In den Tarifen werden die hier erwähnten Arbeiter meist als Spezialarbeiter, qualifizierte angelernte Arbeiter, angelernte Arbeiter mit besonderen Fähigkeiten, angelernte Arbeiter, vollwertige Betriebsarbeiter, angelernte Hilfsarbeiter, Betriebsarbeiter und ähnlich bezeichnet.

Leistungsgruppe 3: Arbeiter, die mit einfachen, als Hilfsarbeiten zu bewertenden Tätigkeiten beschäftigt sind, für die eine fachliche Ausbildung auch nur beschränkter Art nicht erforderlich ist. In den Tarifen werden diese Arbeiter meist als Hilfsarbeiter, ungelernete Arbeiter, einfache Arbeiter und ähnlich bezeichnet.

Indizes: Die Indizes der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. der durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter schalten den Einfluß der Veränderungen in der Zusammensetzung der Arbeiterschaft aus und zeigen, wie sich die durchschnittlich bezahlten Wochenstunden bzw. die durchschnittlichen Bruttoverdienste der Arbeiter verändert hätten, wenn im jeweiligen Vergleichszeitpunkt die gleiche Struktur der Arbeiterschaft bestanden hätte wie im Basiszeitraum. Die Wertgewichte für die Wägung der Verdienststrahlen wurden durch Multiplikation der Personenzahlen in den einzelnen Arbeitergruppen mit ihrem durchschnittlichen Verdienst bzw. für den Arbeitszeitindex mit der Zahl der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden im Basisjahr gewonnen.

Aus den angegebenen Indexzahlen läßt sich die Indexentwicklung nach Punkten als Differenz zwischen dem neuen und dem alten Indexstand errechnen, die Indexentwicklung in Prozent nach der Formel

$$\frac{\text{Neuer Indexstand}}{\text{Alter Indexstand}} \times 100 - 100.$$

Beispiel: Von 1966 bis 1974 stieg der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter von 44,0 auf 87,2 d.h. um $87,2 - 44,0 = 43,2$ Punkte, aber um $\frac{87,2}{44,0} \times 100 - 100 = 98,2$ %.

Die nachgewiesenen Indizes beziehen sich auf das Basisjahr 1976. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie nach der Formel

$$\frac{\text{Index des Beobachtungsjahres}}{\text{Index des gewünschten Basisjahres}} \times 100 \text{ umzurechnen.}$$

Beispiel: Für 1974 lautet der Index der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste für alle Arbeiter auf der Basis 1966 = 100

$$\frac{87,2}{44,0} \times 100 = 198,2.$$

Langfristige Indexreihe der Industriearbeiterverdienste

Das Statistische Bundesamt hat auf der Basis 1976 = 100 für die Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau) Jahresindizes der durchschnittlichen Bruttostundenverdienste und der durchschnittlichen Bruttowochenverdienste für 1938 und für alle Jahre seit 1950 ermittelt. Das Statistische Reichsamt berechnete ähnliche Indizes für die Jahre 1913/14 und 1925 bis 1944 auf der Basis 1936 = 100 (vgl. u.a. Statistische Jahrbuch für das Deutsche Reich, Jahrgang 1941/42). Verknüpft man beide Indexreihen miteinander, ergeben sich die nachstehend aufgeführten Werte auf der Basis 1936 = 100 und 1976 = 100. Wird ein anderes Basisjahr gewünscht (Umbasierung), sind sie, wie oben beschrieben, umzurechnen. Dabei

muß darauf geachtet werden, daß die Werte im Zähler und im Nenner entweder beide der Indexreihe 1936 = 100 oder beide der Indexreihe 1976 = 100 entnommen werden. Das Ergebnis ist in jedem Fall - von Rundungsdifferenzen abgesehen - das Gleiche.

Beispiel: Für 1974 wird ein Index der Bruttostundenverdienste auf der Basis 1967 = 100 gewünscht. Der Rechenansatz lautet dann entweder

$$\frac{194,5}{621,9} \times 100 \text{ oder } \frac{87,2}{45,4} \times 100. \text{ Ergebnis in beiden Fällen: } 192,1.$$

Bei der Verknüpfung der beiden Indexreihen müßten methodische und systematische Abweichungen außer acht gelassen werden (z.B. Unterschiede im Gebietsstand, Unterschiede in der Abgrenzung und der Zahl der erfaßten Wirtschaftszweige, Unterschiede in der Beschäftigtenstruktur). Die ermittelten Werte sind deshalb mit Vorbehalt zu interpretieren.

Sie vermitteln jedoch eine ungefähre Größenvorstellung, wie sich die Verdienste im Laufe der Zeit geändert haben.

Jahr	Index der Bruttostundenverdienste				Jahr	Index der Bruttostundenverdienste			
	1936 = 100	1976 = 100	1936 = 100	1976 = 100		1936 = 100	1976 = 100	1936 = 100	1976 = 100
1913/14 ...	64,7	4,7	76,0	6,4	1957	291,8	21,3	282,1	23,7
1925	94,6	6,9	93,4	7,8	1958	311,0	22,7	295,2	24,8
1926	100,8	7,4	97,1	8,2	1959	328,8	24,0	310,7	26,1
1927	110,6	8,1	109,6	9,2	1960	358,9	26,2	340,5	28,6
1928	122,9	9,0	124,5	10,5	1961	395,9	28,9	375,0	31,5
1929	129,5	9,5	128,2	10,8	1962	442,5	32,3	413,1	34,7
1930	125,8	9,2	118,1	9,9	1963	475,3	34,7	440,5	37,0
1931	116,3	8,5	103,9	8,7	1964	515,1	37,6	476,2	40,0
1932	97,6	7,1	85,8	7,2	1965	565,8	41,3	523,8	44,0
1933	94,6	6,9	87,7	7,4	1966	602,7	44,0	553,6	46,5
1934	97,0	7,1	94,1	7,9	1967	621,9	45,4	550,0	46,2
1935	98,4	7,2	96,4	8,1	1968	649,3	47,4	588,1	49,4
1936	100	7,3	100	8,4	1969	706,8	51,6	652,4	54,8
1937	102,1	7,5	103,5	8,7	1970	811,0	59,2	750,0	63,0
1938	105,6	7,7	108,5	9,1	1971	900,0	65,7	816,7	68,6
1939	108,6	7,9	112,6	9,5	1972	980,8	71,6	881,0	74,0
1940	111,2	8,1	116,0	9,7	1973	1 083,6	79,1	973,8	81,8
1941	116,4	8,5	123,6	10,4	1974	1 194,5	87,2	1 051,2	88,3
1942	118,2	8,6	124,3	10,4	1975	1 287,7	94,0	1 098,0	92,3
1943	119,1	8,7	124,9	10,5	1976	1 369,9	100	1 190,5	100
1944 März .	118,9	8,7	124,1	10,4	1977	1 467,1	107,1	1 277,5	107,3
1950	172,6	12,6	172,6	14,5	1978	1 545,2	112,8	1 346,1	113,1
1951	197,3	14,4	197,6	16,6	1979	1 634,2	119,3	1 435,7	120,6
1952	213,7	15,6	213,1	17,9	1980	1 742,5	127,2	1 517,9	127,5
1953	223,3	16,3	223,8	18,8	1981	1 841,1	134,4	1 586,9	133,3
1954	228,8	16,7	232,1	19,5	1982	1 926,0	140,6	1 639,3	137,7
1955	243,8	17,8	248,8	20,9	1983	1 986,3	145,0	1 678,6	141,0
1956	268,5	19,6	267,9	22,5					

Ergebnisse für die einzelnen Berichtsmonate seit März 1950 werden jeweils in den Oktober-Heften dieser Reihe veröffentlicht.

Verzeichnis der nachgewiesenen Wirtschaftszweige

Nr. der Grundsystematik¹⁾

1,2,300	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)
1,2	Industrie (ohne Bauindustrie)
10,2,300	Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk
2	Verarbeitende Industrie (ohne Bauindustrie)
2 (oh.221,222 1-6, 222 8-9,223,226)	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden sowie ohne Bauindustrie)
2 (oh.221,222 1-6, 222 8-9,223,226)	Verarbeitende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden), Hoch- und Tiefbau 2)
300	
10	Elektrizitäts-, Gas-, Fernwärme- und Wasserversorgung
101	darunter: Elektrizitätsversorgung
11	Bergbau
110	Steinkohlenbergbau und -briketterstellung, Kokerei
111	Braunkohlenbergbau und -briketterstellung
113,114	Erzbergbau, Gewinnung von spalt- und brutstoffhaltigen Erzen
113 1	darunter: Eisenerzbergbau
115	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen
116,118	Übriger Bergbau 3), Torfgewinnung
20,21 (oh.210), 22 (oh.224,227), 23 (oh.238), 260,264	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie
22 (oh.222 7, 224,227)	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)
23 (oh.233,236, 238)	Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung)
230-232	davon: Eisenschaffende Industrie
234	Eisen-, Stahl- und Tempereierelei
237	Ziehereien, Kaltwalzwerke
233,236	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgießerei
236	darunter: NE-Metallgießerei
205	Mineralölverarbeitung
200 (oh.200 4)	Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)
200 4	Herstellung von Chemiefasern
260	Holzbearbeitung
260 1,260 51 bis 260 53	davon: Säge-, Hobel-, Holzimprägnier- und Furnierwerke
260 55 bis 260 59	Sperrholz-, Holzfaserplatten- und Holzspanplattenwerke
264	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- und Pappeerezeugung
213,216,222 7	Gummiverarbeitung, Verarbeitung von Asbest
238,24	Investitionsgüterindustrie
250 bis 256,259	

Nr. der Grundsystematik¹⁾

240 bis 241,	Stahl-, Leichtmetall- und Schienenfahrzeugbau
247 (oh. 247 1)	(ohne Lokomotivbau)
242,247 1	Maschinenbau, Lokomotivbau
244 bis 245,249 1	Straßenfahrzeugbau; Reparatur von Kraftfahrzeugen usw.
244 1,245 11 bis 245 14	darunter: Herstellung von Kraftfahrzeugen und Kraftfahrzeugmotoren
246	Schiffbau
248	Luft- und Raumfahrzeugbau
250,259 1	Elektrotechnik; Reparatur von elektrischen Geräten für den Haushalt
252 bis 254,259 4 bis 259 7	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.
238,256	Herstellung von EBM-Waren, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung
243,249 5	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen usw.
210,224,227, 257 bis 258,261, 265 bis 269, 27	Verbrauchsgüterindustrie
224	Feinkeramik
227	Herstellung und Verarbeitung von Glas
261,269	Holzverarbeitung; Reparatur von Gebrauchsgütern aus Holz u.ä.
258	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u.ä.
265	Papier- und Pappeverarbeitung
268	Druckerei, Vervielfältigung
210	Herstellung von Kunststoffwaren
270	Ledererzeugung
271	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)
272,279	Herstellung von Schuhen, Reparatur von Schuhen, Gebrauchsgütern aus Leder u.ä., Schirmen
275	Textilgewerbe
275 1 bis 275 2	darunter: Spinnerei, Zwirnerei, handelsfertige Aufmachung von Garnen
275 3,275 5,275 81	Weberei (ohne Webereien des sonstigen Textilgewerbes)
276	Bekleidungsgerber
28/29	Nahrungs- und Genussmittelindustrie
284 1	darunter: Brot- und Backwarenindustrie
286	Obst- und Gemüseverarbeitung
291	Schlachthäuser (ohne kommunale Schlachthöfe), Fleischverarbeitung
292	Fischverarbeitung
293	Brauerei, Mälzerei
299	Tabakverarbeitung
299 4	davon: Herstellung von Zigarren, Zigarillos, Stumpen
299 (oh. 299 4)	Tabakverarbeitung (ohne Herstellung von Zigarren, Zigarillos, Stumpen)
300 (oh. 300 5)	Hoch- und Tiefbau ²⁾ (ohne Fertigteilbau im Hochbau)

1) Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979 (WZ 1979).
2) Einschl. Handwerk.

3) Gewinnung von Erdöl, Erdgas; sonstiger Bergbau.

1 Zusammenfassende Übersicht

1.1 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste sowie Indizes der bezahlten Wochenstunden und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie*)

Jahr ¹⁾ Monat	Bezahlte Wochenstunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle	Männer	Frauen	Alle
	Stunden			DM					
1975 D	41,2	38,3	40,5	10,40	7,52	9,85	430	289	402
1976 D	42,0	39,6	41,6	11,08	8,02	10,49	469	319	438
1977 D	42,2	39,9	41,7	11,89	8,64	11,27	503	343	471
1978 D	42,1	39,9	41,6	12,52	9,13	11,88	528	363	496
1979 D	42,4	39,9	41,9	13,25	9,62	12,55	562	384	527
1980 D	42,1	40,0	41,6	14,16	10,25	13,41	596	408	559
1981 D	41,6	39,4	41,2	14,94	10,83	14,19	622	428	584
1982 D ²⁾	41,1	39,1	40,7	15,66	11,38	14,89	642	444	606
1983 D	40,8	39,1	40,5	16,23	11,71	15,41	664	460	627
1982 Januar	41,3	39,3	40,9	15,27	11,08	14,48	631	435	592
April	41,2	39,2	40,9	15,59	11,32	14,83	643	444	606
Juli	41,5	39,5	41,1	15,76	11,46	15,00	653	453	617
Oktober	40,4	38,4	40,0	15,78	11,46	15,03	638	439	602
1983 Januar ²⁾	39,6	38,4	39,4	15,86	11,45	15,03	629	439	592
April	40,7	39,1	40,4	16,18	11,68	15,38	658	457	621
Juli	41,4	39,6	41,1	16,31	11,78	15,52	675	467	637
Oktober	41,3	39,6	41,0	16,32	11,78	15,52	674	466	636
Indizes (Basis 1976 = 100)									
1975 D	98,3	97,1	98,1	94,1	93,8	94,0	92,4	91,0	92,3
1976 D	100	100	100	100	100	100	100	100	100
1977 D	100,2	100,6	100,2	107,1	107,3	107,1	107,2	107,9	107,3
1978 D	100,2	100,6	100,3	112,7	113,5	112,8	112,9	114,1	113,1
1979 D	101,1	101,0	101,0	119,4	119,4	119,3	120,6	120,5	120,6
1980 D	100,1	100,9	100,3	127,3	126,9	127,2	127,4	127,9	127,5
1981 D	99,1	99,5	99,2	134,4	134,1	134,4	133,2	133,4	133,3
1982 D	97,9	98,7	98,0	140,6	140,5	140,6	137,6	138,7	137,7
1983 D	97,0	99,3	97,4	144,9	145,4	145,0	140,5	144,4	141,0
1982 Januar	97,8	99,2	98,1	137,4	137,7	137,5	134,5	136,6	134,8
April	98,2	98,8	98,3	140,5	140,0	140,4	137,9	138,4	137,9
Juli	98,8	99,8	99,0	142,2	142,0	142,2	140,5	141,8	140,6
Oktober	96,6	96,9	96,6	142,3	142,4	142,3	137,3	137,9	137,4
1983 Januar	94,1	97,5	94,7	141,9	142,9	142,1	133,5	139,2	134,2
April	96,8	99,1	97,2	144,9	145,1	145,0	140,3	143,8	140,7
Juli	98,6	100,5	98,9	146,4	146,6	146,5	144,3	147,3	144,7
Oktober	98,4	100,2	98,7	146,5	146,8	146,5	143,9	147,1	144,3
dav. Leistungsgruppe 1 ...	98,0	99,8	a)	146,6	145,8	a)	143,5	145,7	a)
2 ...	98,5	100,0	a)	146,0	146,0	a)	143,9	146,0	a)
3 ...	99,5	100,4	a)	146,8	147,7	a)	146,2	148,5	a)

*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.
1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

2) Neuer Berichterstattekreis.
a) Punkt (.) an Stelle einer Zahl = kein Nachweis vorhanden.

1.2 Durchschnittliche Wochenarbeitszeiten und Bruttoverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Leistungsgruppen*)

Leistungs- gruppe	Bezahlte Wochenstunden			Mehrarbeits- stunden			Brutto- stundenverdienste			Brutto- wochenverdienste		
	Oktober 1983	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		Oktober 1983	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		Oktober 1983	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber		Oktober 1983	Zu- (+) bzw. Abnahme (-) gegenüber	
		Juli 1983	Oktober 1982		Juli 1983	Oktober 1982		Juli 1983	Oktober 1982		Juli 1983	Oktober 1982
	Std.	§	§	Std.	§	§	DM	§	§	DM	§	§
Männliche Arbeiter												
1	41,2	- 0,5	+ 0,7	2,0	+ 0,1	+ 0,1	17,16	+ 0,1	+ 2,9	708	- 0,3	+ 4,0
2	41,4	+ 0,2	+ 4,8	2,0	+ 0,2	+ 0,4	15,52	+ 0,1	+ 3,5	642	+ 0,2	+ 8,3
3	41,5	-	+ 2,7	2,0	+ 0,2	+ 0,4	13,74	+ 0,2	+ 3,2	570	+ 0,4	+ 5,9
Zusammen ...	41,3	- 0,2	+ 2,2	2,0	+ 0,1	+ 0,2	16,32	+ 0,1	+ 3,2	674	- 0,1	+ 5,5
Weibliche Arbeiter												
1	39,5	- 0,3	+ 3,1	0,5	+ 0,1	+ 0,1	12,84	+ 0,5	+ 3,9	507	-	+ 7,0
2	39,4	- 0,3	+ 4,0	0,4	+ 0,1	+ 0,1	12,07	+ 0,2	+ 3,5	476	- 0,2	+ 7,7
3	39,7	-	+ 3,7	0,6	+ 0,2	+ 0,2	11,39	- 0,1	+ 3,1	452	-	+ 6,9
Zusammen ...	39,6	-	+ 3,9	0,5	+ 0,1	+ 0,1	11,78	-	+ 3,2	466	- 0,2	+ 7,1
Alle Arbeiter												
Insgesamt ...	41,0	- 0,2	+ 2,5	1,7	+ 0,1	+ 0,2	15,52	-	+ 3,3	636	- 0,2	+ 5,8

*) Industrie einschl. Hoch- und Tiefbau, dieser mit Handwerk.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR *)

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	70,0	74,0	55,2	69,4	57,0	61,6	58,3	58,8	61,4	61,8	61,9	59,3
	2	23,0	20,8	37,8	25,1	32,0	31,8	31,7	28,4	30,3	30,6	28,9	31,0
	3	7,1	5,2	7,0	5,5	11,0	6,6	10,1	12,7	8,3	7,5	9,3	9,6
	ZUS.	83,7	86,9	84,2	89,1	86,9	82,7	82,0	77,8	75,3	89,0	74,2	81,8
WEIBLICH	1	5,2	8,2	5,3	8,5	8,9	7,7	11,5	4,6	7,2	7,5	7,2	6,4
	2	36,8	44,8	52,6	36,9	37,9	48,4	43,2	32,9	60,5	36,9	35,2	44,8
	3	57,9	47,1	42,1	54,6	56,2	43,8	45,3	62,5	32,4	55,6	57,6	48,8
	ZUS.	18,3	13,1	15,8	10,9	13,1	17,3	18,0	22,2	24,7	11,0	25,8	18,2
A L L E		100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0	100,0
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	66,0	73,8	51,6	70,3	55,6	60,1	58,4	59,3	58,9	61,6	62,1	57,9
	2	27,4	21,6	42,6	25,8	33,4	34,8	32,8	29,6	34,7	32,0	30,3	33,4
	3	6,6	4,6	5,8	3,9	11,0	5,1	8,9	11,1	6,4	6,4	7,6	8,7
	ZUS.	78,6	84,4	80,9	87,3	85,4	80,1	78,6	74,5	70,4	88,0	69,3	78,9
WEIBLICH	1	5,2	8,2	5,3	8,5	8,9	7,7	11,5	4,6	7,2	7,5	7,2	6,4
	2	36,9	44,8	52,6	36,9	37,9	48,4	43,2	32,9	60,5	36,9	35,2	44,8
	3	57,9	47,1	42,1	54,6	56,2	43,8	45,3	62,5	32,3	55,6	57,6	48,8
	ZUS.	21,4	15,6	19,1	12,7	14,6	19,9	21,4	25,5	29,6	12,0	30,7	21,1
A L L E		76,3	84,0	82,7	86,2	89,3	86,7	84,1	87,0	83,4	91,0	83,9	86,0
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	70,0	74,0	54,7	69,4	54,5	61,2	58,3	58,8	61,4	67,8	61,9	58,6
	2	23,0	20,8	38,2	25,1	33,8	32,2	31,7	28,5	30,3	33,3	28,9	31,6
	3	7,1	5,2	7,0	5,5	11,8	6,6	10,1	12,8	8,3	8,9	9,3	9,8
	ZUS.	83,7	86,9	83,8	89,1	85,6	82,6	82,0	77,8	75,3	86,8	74,2	81,2
WEIBLICH	1	5,2	8,2	5,3	8,5	8,9	7,7	11,5	4,6	7,2	7,5	7,2	6,4
	2	36,8	44,8	52,6	36,9	37,9	48,4	43,2	32,9	60,5	36,9	35,2	44,8
	3	57,9	47,1	42,1	54,6	56,2	43,8	45,3	62,5	32,4	55,6	57,6	48,8
	ZUS.	16,3	13,1	16,2	10,9	14,4	17,4	18,0	22,2	24,7	13,2	25,8	18,8
A L L E		100,0	100,0	97,6	100,0	90,6	98,9	100,0	99,9	99,9	83,0	100,0	96,6
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	64,4	72,6	49,4	69,2	51,3	58,7	57,6	58,5	57,8	55,2	61,2	55,8
	2	28,6	22,6	44,7	26,7	36,4	36,0	33,3	30,1	35,6	36,1	30,6	35,0
	3	6,9	4,8	5,9	4,1	12,3	5,3	9,0	11,3	6,6	7,7	8,2	9,1
	ZUS.	77,6	83,9	79,8	87,0	83,2	79,4	78,2	74,2	69,7	84,9	67,8	77,6
WEIBLICH	1	5,2	7,8	5,2	8,3	8,9	7,7	11,5	4,5	7,1	7,5	7,3	6,4
	2	36,8	45,3	52,6	37,0	37,9	48,5	43,3	32,9	60,6	37,0	35,2	44,9
	3	58,0	47,0	42,1	54,6	56,2	43,9	45,2	62,5	32,3	55,5	57,6	48,8
	ZUS.	22,4	16,1	20,2	13,0	16,8	20,6	21,8	25,8	30,3	15,1	32,2	22,5
A L L E		72,6	79,6	78,0	83,2	77,5	83,7	82,6	85,7	81,2	72,1	79,4	80,5
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	64,8	72,8	49,8	69,3	51,5	59,4	58,7	59,3	58,6	56,4	61,6	56,4
	2	28,1	22,5	44,4	26,6	36,1	35,5	32,8	29,4	35,1	36,0	30,1	34,5
	3	7,1	4,7	5,8	4,1	12,4	5,1	8,7	11,3	6,3	7,5	8,3	9,1
	ZUS.	78,9	83,9	79,2	86,9	82,9	78,9	77,3	73,6	68,5	84,7	67,4	76,9
WEIBLICH	1	5,2	7,8	5,3	8,3	8,9	7,7	11,5	4,5	7,2	7,5	7,3	6,4
	2	36,8	44,9	52,7	37,0	37,9	48,4	43,4	32,9	60,5	37,0	35,2	44,8
	3	58,0	47,3	42,1	54,6	56,2	43,8	45,1	62,5	32,3	55,5	57,6	48,8
	ZUS.	23,1	16,1	20,8	13,1	17,1	21,1	22,7	26,4	31,5	15,3	32,6	23,1
A L L E		70,2	78,4	75,4	82,8	75,7	81,2	78,8	83,8	77,7	71,3	78,4	78,1
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	69,4	73,2	54,2	68,6	53,8	61,1	58,5	58,8	61,4	57,2	61,5	58,2
	2	23,1	21,4	38,7	25,7	34,1	32,3	31,5	28,2	30,3	33,7	28,6	31,7
	3	7,5	5,4	7,1	5,7	12,2	6,6	10,1	13,0	8,3	9,0	9,9	10,1
	ZUS.	82,7	85,6	83,1	88,8	85,0	81,9	81,1	77,2	74,0	86,4	73,0	80,4
WEIBLICH	1	5,2	7,8	5,3	8,3	8,9	7,7	11,5	4,5	7,2	7,5	7,3	6,4
	2	36,8	44,9	52,7	37,0	37,9	48,4	43,4	32,9	60,5	37,0	35,2	44,8
	3	58,0	47,4	42,1	54,6	56,2	43,8	45,1	62,5	32,4	55,5	57,6	48,8
	ZUS.	17,3	13,4	16,9	11,2	15,0	18,1	18,9	22,8	26,0	13,6	27,0	19,6
A L L E		93,9	94,4	92,7	96,5	86,4	94,5	94,7	96,8	94,4	80,3	94,4	92,1

*) DIE %-ZAHLEN BEZIEHEN SICH:
BEI DEN LEISTUNGSGRUPPEN AUF DIE GESAMTZAHLE DER MAENNLICHEN
BZW. WEIBLICHEN ARBEITER EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES, BEI DEN
"MAENNLICHEN ARBEITERN ZUS." BZW. "WEIBLICHEN ARBEITERN ZUS."
AUF DIE GESAMTZAHLE DER ARBEITER EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES

(AUSSER BERGBAU SOWIE HOCH- UND TIEFBAU), BEI "ALLEN ARBEI-
TERN" EINES WIRTSCHAFTSZWEIGES UND BEI BERGBAU SOWIE HOCH-
UND TIEFBAU "MAENNLICHE ARBEITER ZUS." AUF DIE GESAMTZAHLE
DER ARBEITER IN DER INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU).

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
MAENNLICH	1	90,9	92,6	92,6	96,8	86,1	95,5	90,2	95,7	89,8	85,0	72,4	89,3
	2	8,5	6,1	6,3	3,2	12,7	4,1	8,4	4,1	9,9	14,9	27,2	9,9
	3	(0,6)	1,3	1,2	/	1,3	(0,4)	1,4	(0,2)	(0,4)	/	(0,4)	0,8
	ZUS.	97,9	94,6	97,8	96,3	98,1	97,4	97,6	97,3	96,3	98,1	95,8	97,3
WEIBLICH	1	/	29,6	18,6	[24,5]	15,2	24,7	[12,6]	16,9	11,3	/	/	15,1
	2	51,6	20,4	29,6	[26,4]	26,7	35,8	[12,6]	30,8	53,1	/	29,1	34,5
	3	42,0	50,0	51,9	[49,1]	58,0	39,5	74,7	52,3	35,5	86,5	68,5	60,4
	ZUS.	2,1	5,4	2,2	3,7	1,9	2,6	2,4	2,7	3,7	1,9	4,2	2,7
A L L E		3,7	4,4	2,3	3,1	2,4	1,9	1,5	1,3	2,0	1,9	4,6	2,1
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	91,7		91,9	96,8	87,2	94,6	93,2	96,0	90,7	83,2		89,8
	2	7,6		6,8	3,2	11,8	4,8	5,9	3,9	8,9	16,6		9,5
	3	(0,5)		1,3	/	1,0	(0,6)	(0,8)	(0,2)	(0,4)	/		0,7
	ZUS.	97,8		97,5	96,3	97,9	97,8	97,1	97,3	96,7	98,0		97,3
WEIBLICH	1	/		21,7	[24,5]	15,9	33,0	[13,3]	20,0	12,4	/		16,9
	2	49,4		25,3	[26,4]	25,9	35,2	/	30,6	39,5	/		29,2
	3	43,8		53,0	[49,1]	58,1	[31,9]	78,3	49,4	48,1	(83,3)		53,9
	ZUS.	2,2		2,5	3,7	2,1	2,2	2,9	2,7	3,3	2,0		2,7
A L L E		3,4		1,7	3,1	2,0	1,1	1,2	1,1	1,7	1,4		1,7
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/		/	77,2	88,6	/	73,2	86,0	78,8	/	77,2
	2	/	/		/	17,9	9,1	/	22,1	13,8	16,9	/	18,1
	3	/	/		/	4,9	2,4	/	[4,6]	/	2,3	/	4,7
	ZUS.	/	/		/	9,4	1,1	/	0,1	0,1	17,0	/	3,5
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	79,1	/	/	/	/	78,8	/	79,0
	2	/	/	/	/	16,2	/	/	/	/	18,9	/	16,5
	3	/	/	/	/	4,8	/	/	/	/	2,3	/	4,4
	ZUS.	/	/	/	/	8,4	/	/	/	/	17,0	/	2,8
BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG													
MAENNLICH	1	/	/		/	58,9	87,4	/	/	/	/	/	59,9
	2	/	/		/	34,3	12,6	/	/	/	/	/	33,2
	3	/	/		/	6,8	/	/	/	/	/	/	6,9
	ZUS.	/	/		/	0,9	0,3	/	/	/	/	/	0,3
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNLICH	1	/	/		/			/	/		/	/	75,9
	2	/	/		/			/	/		/	/	18,6
	3	/	/		/			/	/		/	/	5,5
	ZUS.	/	/		/			/	/		/	/	0,0
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/		/			/	/		/	/	88,0
	2	/	/		/			/	/		/	/	9,6
	3	/	/		/			/	/		/	/	(2,4)
	ZUS.	/	/		/			/	/		/	/	0,0
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/		/		89,0	/	76,5		/	/	86,5
	2	/	/		/		8,0	/	23,5		/	/	11,1
	3	/	/		/		3,0	/	/		/	/	2,4
	ZUS.	/	/		/		0,8	/	0,0		/	/	0,2
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINNUNG													
MAENNLICH	1	/	/		/			/	65,8	92,1	/	/	66,8
	2	/	/		/			/	(19,1)	(7,5)	/	/	22,7
	3	/	/		/			/	(15,1)	/	/	/	8,4
	ZUS.	/	/		/			/	0,0	0,0	/	/	0,1
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	45,1	55,4	49,1	50,0	41,8	42,7	53,8	46,8	41,3	57,3	45,6	45,0
	2	47,2	38,9	44,1	45,5	45,9	51,8	40,7	43,7	50,4	38,8	44,6	45,8
	3	7,7	5,8	6,8	4,6	12,3	5,5	5,5	9,5	8,4	4,0	9,8	9,2
	ZUS.	86,7	80,4	89,7	96,9	93,4	84,9	84,8	84,8	87,1	96,7	72,7	89,8
WEIBLICH	1	3,5	2,5	2,4	/	3,4	4,0	9,4	4,4	2,0	(2,7)	(1,0)	3,6
	2	50,4	54,3	33,2	[13,8]	49,8	55,7	60,3	48,3	60,8	27,7	54,3	51,3
	3	46,0	43,2	64,4	84,5	46,8	40,3	30,3	47,4	37,2	69,5	44,7	45,0
	ZUS.	13,3	19,6	10,3	3,1	6,5	15,1	8,5	15,2	12,9	3,3	27,3	10,2
A L L E		12,3	21,8	15,3	11,9	24,9	21,6	24,9	10,7	11,9	27,5	7,8	17,7

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)													
MAENNLICH	1	55,7	61,0	39,7	44,8	42,9	39,0	41,3	33,8	44,9	41,6	40,0	41,6
	2	40,0	30,5	51,9	50,2	48,7	49,6	45,0	53,7	42,7	39,8	55,6	47,6
	3	4,3	8,6	8,3	[4,9]	8,4	11,4	13,7	12,5	12,4	18,6	4,4	10,8
	ZUS.	99,5	83,9	97,3	100,0	97,5	96,4	98,3	98,6	96,2	99,3	96,9	97,2
WEIBLICH	1	/	[8,2]	/	/	/	/	/	/	[2,4]	/	/	2,2
	2	/	69,2	50,0	/	43,5	50,7	21,4	45,8	68,5	/	[66,7]	54,9
	3	[93,3]	22,6	49,4	/	54,9	48,1	78,0	49,7	29,1	/	[33,3]	42,8
	ZUS.	[0,5]	16,1	2,7	/	2,5	3,6	1,7	1,4	3,8	/	3,1	2,8
A L L E		2,4	1,2	2,6	0,4	1,8	2,5	3,8	1,9	3,5	0,8	1,0	2,3

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	55,5	82,8	.	.	43,0	38,0	61,5	74,2	35,4	61,1	76,8	46,9
	2	37,8	12,4	.	.	39,9	57,6	31,9	17,6	61,1	36,0	22,4	40,3
	3	6,7	4,7	.	.	17,1	4,4	6,7	8,2	3,5	2,9	/	12,8
	ZUS.	97,1	97,8	.	.	97,2	94,1	97,7	90,7	97,0	99,1	99,0	97,1
WEIBLICH	1	/	/	.	.	5,2	[1,7]	[14,2]	32,5	[5,0]	[7,2]	/	8,3
	2	[71,4]	/	.	.	35,1	88,5	30,1	46,4	57,6	38,0	/	41,1
	3	/	/	.	.	59,8	9,8	55,7	21,0	37,4	54,8	/	50,5
	ZUS.	[2,9]	[2,2]	.	.	2,8	5,9	2,3	9,3	3,0	0,9	/	2,9
A L L E		0,8	0,9	.	.	11,4	2,7	2,8	0,9	1,2	22,2	0,6	5,1

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	.	46,3	58,2	73,5	91,5	37,3	63,6	100,0	50,0
	2	/	.	.	.	40,1	41,0	19,6	7,5	62,3	33,0	/	39,2
	3	/	.	.	.	13,6	[0,8]	6,9	/	[0,3]	3,4	/	10,9
	ZUS.	/	.	.	.	98,2	99,0	98,2	100,0	97,8	99,2	99,2	98,4
WEIBLICH	1	/	.	.	.	9,2	/	[21,9]	/	/	[9,2]	/	10,1
	2	/	.	.	.	47,1	/	/	/	27,8	[13,5]	/	42,1
	3	/	.	.	.	43,8	[81,8]	67,2	/	64,8	77,3	/	47,8
	ZUS.	/	.	.	.	1,8	[1,0]	1,8	/	2,2	0,8	/	1,6
A L L E		/	.	.	.	8,4	0,6	1,4	0,1	0,6	17,2	0,3	3,5

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	56,9	.	.	/	37,8	32,4	49,2	81,6	30,6	48,9	58,9	43,2
	2	39,3	.	.	/	32,1	62,1	45,8	14,4	61,6	49,6	39,3	40,0
	3	[3,8]	.	.	/	30,0	5,5	4,9	4,1	7,8	1,6	/	16,8
	ZUS.	98,6	.	.	/	94,1	94,2	97,6	90,3	97,6	99,2	99,1	94,9
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	/	24,1	/	/	/	6,1
	2	/	.	.	/	20,1	89,6	[23,2]	60,8	72,1	[82,6]	/	43,5
	3	/	.	.	/	79,2	8,2	63,8	15,1	[20,9]	/	/	50,4
	ZUS.	[1,5]	.	.	/	5,9	5,8	2,4	9,7	2,4	[0,8]	/	5,1
A L L E		0,5	.	.	/	1,7	1,9	1,1	0,6	0,4	2,6	0,1	1,0

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	24,9	.	.	[18,3]	27,4	26,9	49,9	52,2	38,5	56,3	32,1	33,3
	2	53,1	.	.	56,3	48,3	67,6	37,4	31,5	61,2	43,4	65,7	48,6
	3	22,0	.	.	[25,4]	24,3	5,5	12,7	16,3	/	/	/	18,1
	ZUS.	90,8	.	.	92,2	94,9	80,1	95,7	85,7	92,6	98,2	98,6	93,1
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	/	45,7	/	/	/	8,8
	2	[66,7]	.	.	/	29,4	95,8	[89,5]	23,9	93,1	93,2	/	37,0
	3	/	.	.	/	68,1	/	/	30,3	/	/	/	54,2
	ZUS.	[9,2]	.	.	/	5,1	19,9	[4,3]	14,3	7,4	1,8	/	6,9
A L L E		0,2	.	.	0,2	1,3	0,2	0,3	0,2	0,1	2,4	0,1	0,6

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	63,9	36,5	53,9	/	32,7	63,2	62,2	57,3	36,2	65,9	49,8	43,0
	2	30,6	49,1	42,8	/	48,7	34,5	28,6	27,3	59,9	32,4	42,9	44,2
	3	5,6	14,4	3,3	/	18,6	2,2	9,1	15,4	3,8	/	7,3	12,9
	ZUS.	86,3	96,6	95,8	/	91,7	79,2	89,7	88,6	86,0	89,9	86,1	90,2
WEIBLICH	1	/	/	/	/	5,1	7,8	/	6,4	[1,2]	/	/	4,3
	2	[16,0]	[23,5]	56,4	/	32,7	36,9	29,0	28,9	76,8	[100,0]	52,3	42,4
	3	84,0	74,5	41,3	/	62,2	55,3	70,5	64,7	22,0	/	46,3	53,3
	ZUS.	13,7	3,2	4,2	/	8,3	20,8	10,3	11,4	14,0	[10,1]	13,9	9,8
A L L E		0,6	3,9	1,4	/	2,1	0,7	0,8	1,4	1,1	0,2	1,4	1,4

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	66,0	89,8	.	/	36,4	41,8	66,9	48,1	46,5	.	50,8	46,0
	2	24,3	/	.	/	39,2	52,4	24,2	31,2	51,3	.	34,8	38,3
	3	9,8	/	.	/	24,5	5,8	9,0	20,7	2,2	.	14,4	15,7
	ZUS.	92,3	100,0	.	/	87,0	87,8	78,5	87,2	86,1	.	74,2	86,7
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	(2,1)	.	/	(0,8)
	2	/	/	.	/	27,8	(22,9)	30,8	15,9	60,0	.	41,2	30,6
	3	(100,0)	/	.	/	72,2	77,1	68,5	83,3	37,8	.	66,5	68,6
	ZUS.	(7,7)	/	.	/	13,0	12,2	21,5	12,8	13,9	.	25,8	13,3
A L L E		0,3	0,1	.	/	0,4	0,2	0,3	0,7	0,4	.	0,5	0,4

MINERALOELVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	91,3	80,6	.	.	71,4	83,6	83,5	71,2	62,2	.	.	74,8
	2	6,4	17,1	.	.	26,8	13,5	16,0	28,5	15,3	.	.	23,1
	3	(2,3)	2,3	.	.	1,8	/	/	/	2,5	.	.	2,1
	ZUS.	98,4	95,3	.	.	98,2	99,6	95,7	97,5	99,6	.	.	97,9
WEIBLICH	1	/	(12,1)	.	.	(23,1)	/	/	/	/	.	.	14,0
	2	/	(19,2)	.	.	44,4	/	(89,5)	(35,5)	/	.	.	34,9
	3	/	68,7	.	.	32,4	/	/	(64,5)	/	.	.	51,0
	ZUS.	/	3,8	.	.	1,8	/	(4,3)	(2,5)	/	.	.	2,1
A L L E		0,5	3,4	.	.	0,5	0,1	0,2	0,1	0,2	.	.	0,3

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	39,1	44,9	49,7	46,1	43,1	53,1	61,1	46,4	44,3	50,1	.	48,1
	2	58,4	51,2	46,2	33,8	54,8	44,5	37,8	49,2	62,8	23,5	.	49,3
	3	2,5	3,9	4,1	20,2	2,1	2,4	1,1	4,4	2,9	26,4	.	2,6
	ZUS.	77,5	61,4	76,9	51,9	88,2	79,4	87,9	70,6	73,7	75,9	.	81,2
WEIBLICH	1	(1,7)	(1,3)	2,7	/	2,4	5,2	11,5	2,6	2,0	/	.	3,6
	2	50,9	70,4	50,3	(11,9)	64,8	63,9	65,0	54,2	61,1	38,7	.	60,6
	3	47,4	28,3	47,0	86,8	32,8	31,0	23,4	43,2	36,9	56,6	.	35,8
	ZUS.	22,5	38,6	23,1	48,1	11,8	20,6	12,1	29,4	26,3	24,1	.	18,8
A L L E		4,3	6,7	2,9	0,7	6,8	10,3	13,2	2,9	3,1	0,7	.	5,3

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	24,9	20,9	/	28,9	28,6	/	.	25,9
	2	.	.	.	/	28,4	60,8	/	66,7	56,6	/	.	53,7
	3	.	.	.	/	46,7	18,3	/	4,3	14,8	/	.	20,3
	ZUS.	.	.	.	/	89,9	88,8	/	89,9	90,4	/	.	89,7
WEIBLICH	1	.	.	.	/	(3,4)	/	/	(3,9)	(4,5)	/	.	3,1
	2	.	.	.	/	7,2	54,2	/	65,7	48,7	/	.	47,3
	3	.	.	.	/	89,4	45,8	/	29,4	46,7	/	.	49,5
	ZUS.	.	.	.	/	10,1	11,2	/	10,1	9,6	/	.	10,3
A L L E				/	0,3	0,5	/	0,4	0,7	/	.	0,4	

HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	11,8	49,4	42,7	57,8	32,5	27,6	55,6	55,5	33,9	67,3	29,0	40,9
	2	60,9	31,5	40,9	28,6	55,3	42,6	33,4	31,7	49,6	18,6	/	43,2
	3	27,3	19,1	16,4	13,6	12,3	29,8	11,0	12,8	16,6	14,1	67,5	15,9
	ZUS.	93,8	76,1	93,9	99,0	91,1	91,7	97,5	87,5	90,4	87,5	94,9	91,0
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(4,7)	/	/	/	/	/	/	3,4
	2	/	/	30,0	/	48,5	38,2	(44,2)	60,6	29,5	/	/	41,3
	3	(85,0)	96,4	70,0	/	46,8	57,8	/	35,1	68,4	100,0	/	55,3
	ZUS.	(6,2)	23,9	6,1	/	8,9	8,3	2,5	12,5	9,6	12,5	/	9,0
A L L E		0,3	0,4	0,8	0,7	0,5	0,6	0,9	0,7	0,8	0,6	0,2	0,6

DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAEGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	(8,6)	59,3	.	57,8	36,2	27,7	56,7	52,9	24,7	.	.	38,9
	2	65,5	21,6	.	28,6	48,5	37,5	32,6	32,0	59,1	.	.	43,2
	3	35,9	19,2	.	13,6	15,2	34,8	10,7	15,1	16,2	.	.	17,9
	ZUS.	96,1	98,2	.	99,0	88,4	91,2	98,0	95,5	93,3	.	.	94,4
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(7,5)
	2	/	/	.	/	36,8	22,9	/	(48,5)	(23,0)	.	.	31,5
	3	/	/	.	/	55,9	73,6	/	72,7	/	.	.	61,0
	ZUS.	/	/	.	/	11,6	8,8	(2,0)	(4,1)	6,7	.	.	6,6
A L L E		0,2	0,2	.	0,7	0,2	0,4	0,6	0,4	0,5	.	.	0,4

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDR. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	.	.	.	/	30,2	27,5	52,6	52,8	54,2	.	.	43,9
	2	.	.	.	/	59,4	53,3	35,4	30,7	28,4	.	.	43,3
	3	.	.	.	/	10,4	19,1	12,0	5,5	17,4	.	.	12,7
	ZUS.	.	.	.	/	92,8	92,8	96,0	70,5	84,6	.	.	86,3
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(1,0)
	2	.	.	.	/	60,7	78,2	(64,0)	63,9	(35,2)	.	.	46,8
	3	.	.	.	/	37,2	/	/	36,1	64,8	.	.	52,1
	ZUS.	.	.	.	/	7,2	7,2	(4,0)	29,5	15,4	.	.	13,7
A L L E	.	.	.	/	0,3	0,2	0,2	0,2	0,3	.	.	0,3	

ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG

MAENNLICH	1	49,2	/	71,9	/	39,0	41,7	34,4	45,6	43,2	/	.	46,3
	2	26,3	/	20,8	/	54,7	47,3	38,5	40,7	44,5	/	.	41,8
	3	24,4	/	7,3	/	5,2	11,1	27,1	13,7	12,3	/	.	12,0
	ZUS.	95,7	/	94,5	/	93,1	88,0	93,5	93,2	94,0	/	.	93,4
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(2,7)	/	/	/	/	/	.	2,0
	2	52,6	/	(15,3)	/	17,7	/	/	23,3	23,9	/	.	19,2
	3	(43,9)	/	60,4	/	79,6	95,5	92,9	75,3	74,1	/	.	78,8
	ZUS.	4,3	/	5,5	/	6,9	12,0	6,5	6,8	6,0	/	.	5,6
A L L E	1,1	/	0,9	/	0,6	0,4	0,8	1,1	0,7	/	.	0,7	

GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST

MAENNLICH	1	30,0	57,0	.	/	31,7	21,9	27,0	33,4	34,4	29,3	32,9	32,9
	2	53,6	42,2	.	/	56,6	74,6	70,5	61,9	63,6	66,4	34,7	62,0
	3	16,3	(0,8)	.	/	11,7	3,6	2,5	4,7	1,9	2,2	32,4	5,1
	ZUS.	78,7	78,9	.	/	78,8	83,7	90,8	76,8	65,5	85,1	73,0	79,4
WEIBLICH	1	11,2	(2,6)	.	/	2,6	(0,7)	/	(0,9)	(1,0)	/	/	1,7
	2	38,3	27,0	.	/	43,4	28,1	71,1	43,0	65,6	20,4	(31,2)	36,7
	3	50,5	70,4	.	/	54,0	71,2	27,8	56,1	33,4	79,2	68,8	61,5
	ZUS.	21,3	21,1	.	/	21,2	15,3	9,2	23,2	33,5	14,9	27,0	20,6
A L L E	1,5	5,2	.	/	0,9	3,6	2,4	1,2	0,6	3,0	0,3	1,5	

INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	78,8	85,7	49,4	79,8	59,5	68,5	66,4	63,3	65,0	58,4	72,0	62,9
	2	19,0	12,4	47,3	18,6	28,9	28,3	24,6	25,2	31,5	35,8	23,9	29,5
	3	2,1	1,9	3,3	1,5	11,7	3,2	9,0	11,5	3,4	5,7	4,0	7,6
	ZUS.	81,7	92,8	83,8	92,4	83,9	83,0	83,0	79,4	76,1	86,5	68,1	81,1
WEIBLICH	1	2,6	13,5	3,9	5,7	2,7	7,3	3,7	2,9	3,1	2,9	5,1	3,6
	2	30,3	53,8	62,6	36,0	19,5	42,2	29,5	19,4	70,0	48,1	29,3	38,4
	3	67,1	32,7	33,5	58,4	77,8	50,5	66,8	77,6	25,9	49,0	65,6	56,1
	ZUS.	18,3	7,2	16,2	7,6	16,1	17,0	17,0	20,6	23,9	13,5	31,9	18,9
A L L E	35,8	39,3	41,0	51,4	34,8	42,6	30,0	52,3	39,4	31,5	47,4	40,5	

STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)

MAENNLICH	1	80,5	82,8	.	86,6	70,6	79,7	63,7	73,4	81,1	79,7	82,4	74,8
	2	19,3	15,1	.	12,5	24,5	18,4	28,8	19,9	17,7	17,8	15,9	21,5
	3	/	2,1	.	(0,9)	4,9	1,9	7,6	5,7	1,2	2,5	(1,6)	3,7
	ZUS.	99,2	99,5	.	99,0	98,4	97,2	97,8	96,8	97,9	98,8	98,5	98,1
WEIBLICH	1	/	/	.	/	9,4	(5,2)	/	(5,3)	(11,5)	/	/	9,3
	2	(84,2)	/	.	/	33,1	86,7	(28,0)	19,0	67,2	85,7	(80,0)	46,5
	3	/	/	.	/	57,5	(8,1)	72,0	75,7	(21,4)	/	/	42,3
	ZUS.	(0,8)	/	.	(1,0)	1,5	2,8	2,2	3,2	2,1	1,2	(1,5)	1,9
A L L E	1,9	2,8	.	2,8	3,1	2,0	0,9	1,0	1,3	4,5	1,6	2,0	

MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU

MAENNLICH	1	81,3	86,5	75,7	75,6	70,8	79,9	63,1	70,3	67,9	76,0	81,3	71,5
	2	16,9	12,0	22,4	20,2	22,7	17,9	27,2	21,7	30,3	21,4	16,0	23,2
	3	1,7	1,5	1,9	4,2	6,5	2,1	9,7	8,0	1,8	2,5	2,7	5,2
	ZUS.	90,8	95,2	96,2	91,9	94,6	94,7	92,6	91,9	93,0	92,4	90,1	93,4
WEIBLICH	1	(1,9)	30,2	15,0	/	3,1	6,8	(1,3)	5,6	5,1	(3,3)	4,9	5,2
	2	42,9	55,7	67,2	(10,9)	30,6	52,5	39,1	24,3	70,3	43,0	62,0	41,2
	3	55,3	14,1	17,8	89,1	66,2	40,7	59,6	70,0	24,7	63,8	33,1	53,6
	ZUS.	9,2	4,8	3,8	8,1	5,4	5,3	7,4	8,1	7,0	7,5	9,9	6,6
A L L E	11,3	9,1	6,2	6,0	10,1	9,6	8,7	14,2	10,3	5,7	7,5	10,2	

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	73,4	55,6			57,7	64,3	80,3	60,9	55,0	43,0		54,4
	2	24,4	40,3			31,9	33,7	14,1	29,5	39,5	50,4		39,1
	3	2,2	4,1			10,4	2,0	5,5	9,6	5,5	6,6		6,5
	ZUS.	74,0	94,6			88,4	90,2	90,1	89,3	84,2	89,6		88,1
WEIBLICH	1	/	(10,1)			6,0	20,5	10,0	3,7	6,4	5,7		6,4
	2	35,5	64,9			27,6	43,5	29,6	40,0	69,5	75,6		55,3
	3	63,4	25,0			66,5	35,9	60,4	55,3	24,1	18,7		38,3
	ZUS.	26,0	5,4			11,6	9,8	9,9	10,7	15,8	10,4		11,9
A L L E		1,8	3,5			5,6	14,1	9,4	14,9	9,5	11,9		10,6

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	/	/			58,1	91,4	92,6	66,8	62,5			57,2
	2	/	/			30,5	8,1	6,8	29,7	30,9			39,3
	3	/	/			1,4	0,4	0,7	3,6	6,6			3,4
	ZUS.	/	/			95,2	92,5	94,8	92,6	88,6			91,6
WEIBLICH	1	/	/			23,0	53,5	33,1	5,2	12,8			11,0
	2	/	/			65,3	45,6	61,3	64,1	52,3			71,6
	3	/	/			11,7	(0,9)	5,6	30,7	34,8			17,4
	ZUS.	/	/			4,8	7,5	5,2	7,4	11,4			8,4
A L L E		/			2,9	6,5	4,2	10,0	5,8			6,6	

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	93,2	95,9		90,4	73,4	50,8	88,9	77,4	72,2	/		91,9
	2	5,9	2,5		9,1	18,9	24,1	(6,3)	(22,6)	27,1	/		7,1
	3	0,9	0,4		0,6	(7,7)	(15,2)	(4,8)	/	/	/		1,0
	ZUS.	99,3	99,0		99,0	99,6	98,1	100,0	100,0	96,6	/		99,2
WEIBLICH	1	(17,9)	(25,3)		(35,4)	/	/	/	/	/	/		24,0
	2	(42,9)	72,0		(25,6)	/	/	/	/	/	/		45,2
	3	(39,3)	/		38,0	/	/	/	/	/	/		30,8
	ZUS.	0,7	1,0		1,0	/	/	/	/	/	/		0,8
A L L E		5,8	9,5		17,1	0,0	0,0	0,1	0,0	0,0	/		0,5

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1					89,1	93,9		87,1	89,2	/	/	90,8
	2					(10,9)	5,2		11,9	10,5	/	/	8,9
	3					/	(0,9)		(1,0)	(0,3)	/	/	0,3
	ZUS.					79,9	90,9		69,4	91,5	/	/	90,6
WEIBLICH	1					/	(18,7)		6,8	15,5	/	/	13,4
	2					50,8	81,3		32,5	79,9	/	/	61,7
	3					(43,1)	/		60,7	(3,4)	/	/	24,9
	ZUS.					20,1	9,1		30,6	8,5	/	/	9,4
A L L E					0,0	0,4		0,2	1,1	/	/	0,5	

ELEKTROTECHNIK: REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	65,8	85,3	52,3	76,4	57,5	65,7	68,3	58,5	69,2	65,5		63,5
	2	29,8	11,2	35,4	20,6	27,3	29,0	24,8	22,4	27,8	30,7		26,5
	3	4,4	3,5	2,3	3,0	15,2	4,3	6,9	19,0	3,0	3,8		10,0
	ZUS.	99,7	78,6	58,1	75,3	64,4	66,5	56,9	60,0	55,5	51,2		60,3
WEIBLICH	1	2,3	7,7	3,4	(2,6)	2,7	4,5	1,6	1,5	1,7	(1,6)		2,4
	2	25,8	80,2	47,7	25,8	15,7	41,7	31,3	13,9	71,3	30,7		36,1
	3	71,0	42,1	48,9	71,6	81,6	53,9	67,1	84,6	27,0	67,7		61,5
	ZUS.	40,3	21,4	41,9	24,7	35,6	33,5	43,1	40,0	44,5	38,8		39,7
A L L E		7,2	5,9	6,6	8,3	6,7	9,0	4,1	12,6	12,1	4,4		9,3

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	74,4	84,1		86,6	60,9	74,3	76,3	64,1	67,7	(84,4)	69,5	68,1
	2	23,8	15,0		(11,9)	29,8	22,1	20,6	24,1	29,3	/	22,5	24,8
	3	1,8	/		/	9,4	3,6	(3,2)	11,8	3,1	/	7,9	7,1
	ZUS.	66,6	71,7		82,0	69,5	50,8	58,4	57,4	54,0	52,5	50,0	58,3
WEIBLICH	1	3,6	/		/	(2,6)	3,1	/	4,0	4,0	/	11,2	3,9
	2	31,6	60,6		(38,6)	39,1	29,0	15,5	15,3	62,3	(69,0)	20,5	31,8
	3	64,8	31,8		(59,1)	58,3	67,8	83,6	80,8	33,8	/	68,3	64,2
	ZUS.	33,5	28,3		18,0	30,5	49,2	41,6	42,6	45,0	(47,5)	50,0	41,7
A L L E		3,5	0,6		0,5	0,3	2,4	0,5	3,0	1,3	0,1	1,0	1,4

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNlich	1	57,1	39,0	60,5	38,9	41,1	49,2	41,0	54,4	54,9	47,5	61,4	47,3
	2	37,6	48,6	34,1	55,4	38,4	42,3	41,3	29,5	37,6	40,1	29,1	36,8
	3	5,3	12,4	5,4	(5,7)	20,5	8,5	17,7	16,2	7,5	12,4	9,6	15,9
	ZUS.	72,9	80,7	80,1	82,9	79,8	80,2	78,2	75,0	74,1	83,5	65,5	77,8
WEIBlich	1	(2,8)	/	4,6	/	1,3	2,4	2,0	2,5	1,8	/	4,2	2,0
	2	21,6	59,8	40,0	74,5	17,7	44,6	19,8	13,5	69,6	41,9	71,0	27,7
	3	76,6	35,1	55,4	(19,0)	80,9	52,9	78,2	84,0	28,7	57,0	24,8	70,2
	ZUS.	27,1	19,3	19,9	17,1	20,2	19,8	24,8	25,0	25,9	16,5	34,5	22,2
A L L E		3,3	1,4	2,7	1,7	8,7	4,7	5,6	6,0	3,1	4,9	3,1	5,4

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNlich	1		(87,1)	/	/	62,9	49,8	78,5	52,3	65,6	(85,7)	58,7	62,4
	2		/	/	/	19,5	41,8	20,2	30,4	32,5	/	24,9	26,5
	3		/	/	/	17,5	8,4	(1,2)	7,3	1,9	/	6,4	10,9
	ZUS.		63,3	/	/	58,3	69,7	72,7	67,1	52,7	(100,0)	60,5	61,7
WEIBlich	1		/	/	/	(0,9)	/	18,3	20,0	3,7	/	10,9	6,8
	2		(88,9)	/	/	3,7	73,9	76,6	40,6	62,0	/	31,3	38,8
	3		/	/	/	95,4	24,2	(5,2)	39,4	34,3	/	57,9	54,5
	ZUS.		(36,7)	/	/	41,7	30,3	27,3	32,9	47,3	/	39,5	38,3
A L L E			0,1	/	/	0,3	0,4	0,5	0,4	0,6	(0,0)	1,7	0,4

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNlich	1	50,6	63,4	52,5	51,3	48,7	53,3	48,9	50,5	50,7	35,1	46,3	50,3
	2	38,1	29,6	38,9	38,0	38,1	37,4	37,3	37,7	37,7	29,8	41,4	37,8
	3	11,2	6,9	8,6	10,7	13,2	9,3	13,8	11,7	11,6	34,1	12,2	12,0
	ZUS.	67,1	67,7	62,7	72,7	67,2	63,6	58,1	55,1	50,0	55,1	65,4	58,7
WEIBlich	1	11,4	15,0	9,4	7,0	11,1	11,3	16,6	6,7	11,0	14,9	22,4	10,5
	2	54,3	47,6	58,9	68,2	59,1	58,8	48,2	47,7	57,4	37,3	45,6	54,5
	3	34,4	37,4	31,8	24,8	29,8	29,9	35,1	45,6	31,6	47,7	30,9	34,9
	ZUS.	32,9	32,3	37,3	27,3	32,8	36,2	41,9	44,9	50,0	44,9	34,6	41,3
A L L E		15,0	9,2	14,3	7,6	14,2	15,6	23,6	19,8	24,9	9,9	12,7	17,6

FEINKERAMIK

MAENNlich	1	/	/	/	/	24,3	29,4	28,0	31,5	40,6	/	/	33,6
	2	/	/	/	/	59,3	46,1	54,9	52,3	39,2	/	/	42,1
	3	/	/	/	/	16,4	24,5	17,1	16,3	20,2	/	/	24,3
	ZUS.	/	/	/	/	85,0	49,2	63,7	62,8	47,3	/	/	55,8
WEIBlich	1	/	/	/	/	(12,2)	(8,7)	9,1	(1,9)	1,6	/	/	2,8
	2	/	/	/	/	53,8	30,4	37,3	28,6	19,7	/	/	23,6
	3	/	/	/	/	34,0	60,9	53,6	59,6	78,6	/	/	73,6
	ZUS.	/	/	/	/	15,0	50,8	36,3	37,2	52,7	/	/	44,2
A L L E		/	/	/	/	0,1	0,1	1,7	0,3	2,3	/	/	0,8

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNlich	1	34,7	(26,2)	44,9	/	45,3	43,2	49,7	42,4	41,1	43,7	54,7	44,6
	2	44,3	49,2	36,2	/	35,4	34,2	26,6	41,4	41,2	39,7	34,2	37,2
	3	21,0	(24,6)	18,9	/	17,2	22,5	23,7	16,2	17,6	16,7	11,2	18,3
	ZUS.	84,6	80,3	85,3	/	93,0	78,5	86,7	78,2	76,9	79,1	61,5	84,6
WEIBlich	1	/	/	(3,8)	/	4,2	(7,0)	(2,9)	5,6	(1,5)	/	(9,8)	3,4
	2	43,4	/	46,4	/	23,2	43,3	44,2	40,4	35,2	(25,0)	(12,6)	35,7
	3	54,5	(93,3)	49,9	/	72,7	49,7	52,9	54,0	63,3	67,4	77,6	60,9
	ZUS.	15,5	(19,7)	14,7	/	7,0	21,5	13,3	21,8	23,1	20,9	38,5	15,4
A L L E		0,5	0,1	1,0	/	1,2	0,5	1,8	0,5	1,5	0,4	0,4	1,0

HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNlich	1	43,6	50,5	59,9	65,1	62,8	51,4	65,0	52,2	54,6	59,5	50,5	67,3
	2	39,6	22,0	34,4	28,6	27,3	34,2	25,0	33,2	34,5	27,4	32,1	31,3
	3	16,8	27,5	5,7	(6,3)	9,9	14,4	10,0	14,6	11,0	13,1	17,4	11,4
	ZUS.	85,2	78,9	82,9	88,4	87,4	86,4	81,4	81,2	71,0	83,2	95,2	81,3
WEIBlich	1	(9,1)	/	4,3	/	9,4	6,2	10,8	8,9	5,7	/	/	7,4
	2	44,2	(23,3)	45,8	82,0	42,1	48,4	39,0	35,7	51,1	(11,2)	/	44,2
	3	46,8	74,0	49,9	/	48,5	45,3	50,2	55,3	43,3	87,6	/	48,4
	ZUS.	14,8	21,1	17,1	11,6	12,6	13,6	18,6	18,6	29,0	16,8	/	18,7
A L L E		1,6	0,4	1,8	0,9	2,4	2,1	2,6	2,8	2,9	0,5	0,3	2,3

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

OKTOBER 1963

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
------------	-------------------	---------------------	---------	----------------	--------	--------------------	--------	------------------	--------------------	--------	----------	---------------	---------------

HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.

MAENNLICH	1	(32,4)	.	.	/	46,8	65,4	67,6	58,0	46,0	.	80,7	56,6
	2	(56,8)	.	.	/	36,4	27,3	27,7	27,5	38,5	.	(16,7)	31,2
	3	/	.	.	/	16,9	(7,3)	(4,7)	14,6	15,5	.	/	13,2
	ZUS.	56,9	.	.	/	68,2	57,5	67,3	47,3	47,4	.	60,0	61,7
WEIBLICH	1	/	.	.	/	9,3	(7,5)	(7,4)	10,2	6,8	.	/	8,5
	2	(85,7)	.	.	/	40,3	37,8	41,2	33,8	50,2	.	/	41,2
	3	/	.	.	/	50,4	54,8	51,4	56,0	43,0	.	81,6	50,3
	ZUS.	(43,1)	.	.	/	31,8	42,5	32,7	52,7	62,6	.	40,0	48,3
A L L E		0,1	.	.	/	0,1	0,2	0,5	1,2	1,0	.	0,2	0,6

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	41,2	37,5	53,5	.	40,4	43,0	34,6	42,2	42,8	56,8	33,5	42,1
	2	41,4	61,6	36,4	.	50,9	45,3	41,1	42,0	45,9	38,3	54,6	45,8
	3	17,5	/	10,0	.	8,7	11,8	24,3	15,8	11,4	/	11,9	12,1
	ZUS.	58,7	59,6	65,3	.	67,7	70,1	68,5	58,7	65,4	39,3	62,4	65,0
WEIBLICH	1	(1,3)	/	4,6	.	3,6	3,8	(3,3)	2,8	1,0	/	(2,9)	3,0
	2	53,5	59,6	49,0	.	55,5	48,7	31,5	37,7	54,8	(17,6)	53,3	49,1
	3	45,2	38,5	46,4	.	39,9	47,5	65,2	59,5	44,2	81,6	43,8	47,9
	ZUS.	41,3	40,4	34,7	.	32,3	29,9	31,5	41,3	34,6	60,7	37,6	36,0
A L L E		1,7	0,7	1,3	.	1,6	1,4	1,6	1,4	1,2	0,2	2,3	1,4

DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG

MAENNLICH	1	62,4	72,7	76,6	72,3	67,2	68,1	67,9	63,7	66,0	67,5	66,8	65,9
	2	34,6	24,8	18,4	23,2	26,2	27,0	24,6	30,6	27,4	23,7	25,3	27,2
	3	3,0	2,6	6,0	4,5	6,6	4,9	7,5	5,7	6,6	8,8	7,9	5,9
	ZUS.	85,8	82,9	80,7	88,8	82,2	83,8	81,4	83,5	76,9	81,6	84,1	81,7
WEIBLICH	1	22,9	38,5	18,5	(24,0)	16,7	17,1	14,8	12,2	11,2	33,3	18,4	16,7
	2	61,3	47,1	62,4	55,1	57,5	63,7	65,4	55,5	62,7	48,2	58,5	59,8
	3	15,8	14,6	19,1	(20,9)	25,8	19,1	19,8	32,3	26,1	(18,4)	23,1	24,5
	ZUS.	14,2	17,1	19,3	11,2	17,8	16,2	18,6	16,5	23,1	18,4	15,9	18,3
A L L E		5,2	4,4	1,5	2,1	1,4	3,0	1,7	2,2	2,7	0,8	3,6	2,1

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	51,8	39,6	41,6	33,0	36,0	40,6	46,6	42,1	51,4	35,2	37,1	42,7
	2	33,5	38,8	46,5	47,6	39,8	50,6	41,6	42,8	39,3	53,3	43,6	42,8
	3	14,6	21,6	9,9	(19,4)	24,2	8,7	11,8	15,1	9,3	/	19,3	14,6
	ZUS.	62,8	63,4	77,7	66,0	74,1	71,9	82,0	68,3	66,7	67,0	66,0	71,6
WEIBLICH	1	(3,1)	/	4,3	/	9,1	5,5	/	2,3	4,1	/	(2,7)	4,8
	2	40,2	11,9	35,8	(22,6)	25,8	45,1	47,3	33,6	49,1	51,0	30,8	37,9
	3	56,6	86,2	59,9	76,5	65,1	49,4	51,2	64,3	46,8	47,8	66,5	57,4
	ZUS.	37,2	36,6	22,3	34,0	25,9	28,1	18,0	31,7	33,3	33,0	34,0	28,4
A L L E		2,0	1,0	3,1	0,3	2,2	3,1	3,1	2,7	3,0	0,8	1,3	2,6

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	.	/	.	/	26,5	(24,6)	(21,2)	32,8	36,5	/	/	32,5
	2	.	/	.	/	44,2	61,5	54,7	40,3	56,0	/	/	46,7
	3	.	/	.	/	29,3	/	24,1	26,9	7,4	/	/	21,8
	ZUS.	.	/	.	/	76,6	56,0	71,4	72,2	75,7	/	/	72,9
WEIBLICH	1	.	/	.	/	19,7	/	/	(2,6)	(9,2)	/	/	10,2
	2	.	/	.	/	21,9	60,8	(49,1)	47,8	62,4	/	/	44,1
	3	.	/	.	/	58,4	(39,2)	(29,1)	49,6	28,4	/	/	45,7
	ZUS.	.	/	.	/	23,5	44,0	28,6	27,8	24,3	/	/	27,1
A L L E		/	.	/	0,1	0,1	0,1	0,2	0,1	/	/	0,1	

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	.	.	/	28,2	65,2	66,2	34,2	61,3	/	/	55,0
	2	/	.	.	/	45,2	28,3	24,4	54,7	32,7	/	/	35,1
	3	/	.	.	/	26,6	6,5	9,4	11,1	(6,0)	/	/	9,9
	ZUS.	/	.	.	/	31,8	37,0	34,5	24,5	27,4	/	(32,0)	32,4
WEIBLICH	1	/	.	.	/	(5,1)	14,7	12,4	(1,7)	13,4	/	/	10,1
	2	82,9	.	.	/	43,8	66,8	41,8	26,1	63,5	/	(32,4)	49,5
	3	/	.	.	/	51,1	28,5	48,8	72,1	23,1	(55,0)	(61,8)	40,3
	ZUS.	86,4	.	.	/	68,2	63,0	66,5	75,5	72,6	(83,3)	68,0	67,6
A L L E		0,0	.	/	0,1	0,7	0,7	0,2	0,2	(0,0)	0,0	0,2	

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

OKTOBER 1983

LEI- GESCHLECHT	STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
--------------------	-------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUTERN AUS LEDER U.Ä., SCHIRMEN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	45,0	61,3	41,0	54,5	50,6	/	.	46,6
	2	.	.	.	/	36,1	34,5	44,2	35,5	39,8	(62,5)	.	40,4
	3	.	.	.	/	18,9	(4,2)	14,8	10,0	9,6	/	.	13,0
	ZUS.	.	.	.	/	45,0	41,0	32,4	37,8	37,3	(19,2)	.	35,7
WEIBLICH	1	.	.	.	/	21,7	14,2	23,5	13,2	10,5	(21,8)	.	18,7
	2	.	.	.	/	44,1	45,5	46,5	47,7	53,1	43,6	.	48,5
	3	.	.	.	/	34,2	40,3	30,0	39,1	36,4	34,7	.	32,9
	ZUS.	.	.	.	/	55,0	59,0	67,6	62,2	62,7	80,8	.	64,3
A L L E				/	0,3	0,3	6,5	0,6	0,6	0,1	.	0,7	

TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	39,9	/	47,5	29,3	42,3	58,6	38,7	49,5	42,8	.	18,3	44,7
	2	40,5	(57,9)	45,9	57,4	48,0	37,0	53,3	44,3	44,5	.	55,9	45,3
	3	19,7	(28,9)	5,6	13,3	9,8	4,4	8,0	6,2	12,7	.	14,8	9,0
	ZUS.	47,8	31,7	62,2	72,8	64,9	58,6	94,6	39,7	44,9	.	74,4	51,0
WEIBLICH	1	(4,5)	/	13,5	/	8,4	14,8	13,5	4,7	10,7	.	(2,4)	8,1
	2	72,1	52,4	63,4	81,6	71,7	63,5	55,8	58,5	62,7	.	74,2	62,8
	3	23,4	43,9	23,1	18,4	19,9	21,7	30,7	36,7	26,6	.	23,5	29,1
	ZUS.	52,2	68,3	37,8	27,2	35,1	41,4	45,5	50,3	55,1	.	25,6	49,0
A L L E		1,2	0,2	2,4	2,0	2,8	1,8	1,9	5,7	4,1	.	2,3	3,3

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	.	/	.	27,1	22,5	31,0	16,6	39,8	37,0	/	.	34,8
	2	.	(65,7)	.	55,2	68,8	69,0	73,9	61,5	49,2	/	.	54,5
	3	.	/	.	17,6	8,6	/	9,4	8,8	13,8	/	.	10,7
	ZUS.	.	(49,1)	.	90,9	60,2	44,7	60,6	49,6	54,1	/	.	57,0
WEIBLICH	1	.	/	.	/	4,3	/	31,3	4,2	7,0	/	.	6,5
	2	.	(78,6)	.	/	83,7	97,4	63,4	68,6	67,1	/	.	70,5
	3	.	/	.	90,6	12,1	/	5,3	27,2	25,9	/	.	23,1
	ZUS.	.	(50,9)	.	9,1	39,8	55,3	39,4	50,4	45,9	/	.	43,0
A L L E			0,1		1,2	0,5	0,1	0,6	1,0	2,4	/		1,0

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	40,4	/	.	/	48,5	65,1	26,2	53,0	54,0	.	.	51,4
	2	(15,1)	/	.	/	41,9	31,7	54,2	41,4	36,6	.	.	40,1
	3	44,6	/	.	/	9,6	3,2	19,6	5,7	9,4	.	.	8,5
	ZUS.	48,5	/	.	/	66,0	73,3	55,7	48,6	49,8	.	.	60,1
WEIBLICH	1	(8,5)	/	.	/	11,8	9,2	(4,2)	10,0	14,9	.	.	11,1
	2	49,4	/	.	/	69,2	71,0	53,9	71,1	62,1	.	.	67,9
	3	42,0	/	.	/	19,0	19,8	41,9	19,0	23,0	.	.	21,0
	ZUS.	51,5	/	.	/	34,0	26,7	44,3	51,4	50,2	.	.	39,9
A L L E		0,3	/	/	1,2	0,8	0,3	0,9	0,8	.	.	0,8	

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	33,1	/	50,7	/	41,2	51,5	41,0	56,1	62,7	82,5	66,6	53,2
	2	56,1	(77,8)	37,9	87,3	43,1	32,2	43,4	30,3	30,7	/	16,0	34,9
	3	(10,7)	/	11,3	/	15,7	15,3	15,6	13,6	6,6	/	17,4	11,9
	ZUS.	9,6	(17,9)	10,5	18,2	13,4	13,7	10,3	12,8	10,4	4,4	21,4	11,8
WEIBLICH	1	25,7	32,3	11,0	(10,5)	14,9	13,1	18,6	10,9	18,4	30,7	54,3	16,3
	2	66,4	57,3	68,6	84,6	72,1	70,6	65,3	47,9	70,3	55,2	36,2	66,3
	3	7,9	(10,5)	20,4	(4,9)	13,0	16,3	16,1	41,1	11,4	14,1	9,5	17,3
	ZUS.	90,4	82,1	89,5	81,8	85,6	85,3	89,7	87,2	89,6	95,6	78,6	88,2
A L L E		1,1	0,2	2,3	0,6	1,9	2,1	1,4	1,9	5,0	2,0	1,8	2,4

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	52,5	54,6	45,4	45,4	54,0	58,3	54,3	57,2	68,9	65,1	43,2	55,9
	2	25,5	29,6	38,8	40,1	30,1	25,6	31,7	28,5	20,2	20,7	36,5	29,2
	3	21,0	15,8	15,9	14,5	15,9	16,2	13,9	14,3	10,9	13,2	20,3	15,0
	ZUS.	67,2	70,2	70,1	63,6	68,7	72,4	78,5	71,3	76,2	59,1	65,6	71,0
WEIBLICH	1	2,0	2,4	1,4	11,8	3,1	2,5	3,6	2,7	5,0	/	1,8	3,1
	2	15,6	19,8	21,3	25,5	24,4	14,0	26,7	20,3	19,4	6,9	35,1	21,7
	3	82,4	77,8	77,3	62,7	72,5	83,5	69,7	77,0	75,6	92,7	63,1	75,2
	ZUS.	32,8	29,8	29,9	36,4	31,3	27,6	21,5	28,7	23,8	40,9	34,2	29,0
A L L E		9,5	9,2	7,4	12,3	3,6	3,9	4,1	2,9	5,1	3,3	11,4	4,7

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	73,3	74,2	.	.	48,3	55,7	42,1	71,3	54,5	(41,0)	38,8	54,2
	2	10,2	/	.	.	33,5	10,6	32,1	15,2	16,1	(56,4)	45,5	25,0
	3	16,4	25,8	.	.	18,2	32,8	25,8	13,5	29,7	/	15,7	20,8
	ZUS.	80,9	58,3	.	.	75,7	85,1	74,3	86,0	84,5	78,0	90,9	80,9
WEIBLICH	1	/	/	.	.	/	/	/	/	/	/	/	2,7
	2	(5,8)	/	.	.	31,6	/	/	/	(9,8)	/	(13,7)	18,3
	3	91,1	91,7	.	.	66,0	95,9	94,5	96,1	88,1	(100,0)	74,0	79,0
	ZUS.	19,1	31,7	.	.	24,3	14,9	25,7	14,0	15,5	(22,0)	9,1	19,1
A L L E		0,8	0,3	.	.	0,2	0,3	0,1	0,1	0,1	0,0	0,8	0,2
OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	57,9	41,8	52,0	/	47,2	36,2	25,4	46,1	62,1	.	46,7	49,0
	2	18,7	31,9	34,2	/	29,2	48,7	44,8	34,0	20,3	.	32,5	31,1
	3	13,4	25,3	13,8	/	23,5	15,1	29,7	19,9	17,7	.	20,8	19,9
	ZUS.	50,7	55,1	59,7	/	62,8	52,3	55,1	73,1	54,3	.	70,8	61,7
WEIBLICH	1	(3,6)	/	(2,2)	/	(1,6)	/	/	5,6	(1,9)	.	/	2,4
	2	31,5	18,5	18,9	/	18,9	(5,4)	(8,0)	49,7	30,1	.	(28,3)	24,8
	3	64,9	78,3	79,0	/	75,5	93,3	91,7	44,7	68,0	.	70,7	72,8
	ZUS.	49,3	44,9	40,3	/	37,2	47,7	44,9	26,9	45,7	.	29,2	38,3
A L L E		0,6	0,5	0,4	/	0,3	0,1	0,3	0,3	0,2	.	0,3	0,3
SCHLACHTHAEUER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFEN), FLEISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	50,9	70,6	37,8	46,3	55,6	44,2	27,6	60,7	55,6	66,2	54,7	49,4
	2	28,6	/	35,9	21,1	26,3	33,5	62,2	28,9	20,2	14,9	(3,8)	27,9
	3	20,4	(27,1)	25,3	32,6	18,1	22,3	10,3	10,4	24,1	28,9	41,5	22,7
	ZUS.	65,8	55,9	64,7	68,7	67,8	59,4	77,7	65,1	68,6	66,9	66,2	66,5
WEIBLICH	1	(1,5)	/	1,9	/	5,2	/	/	(2,8)	/	/	/	2,4
	2	9,3	/	24,4	/	35,4	22,1	71,7	31,3	(2,6)	20,2	15,8	22,5
	3	89,3	95,5	73,6	100,0	68,4	74,7	28,3	65,9	97,2	79,1	83,1	75,0
	ZUS.	34,2	44,1	35,3	31,3	32,2	40,6	22,3	34,9	31,4	33,1	33,8	33,5
A L L E		2,2	0,2	1,2	0,9	0,4	0,1	0,2	0,1	0,3	0,5	1,0	0,4
FISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	15,8	17,9	19,4	38,7	(20,5)	.	/	/	.	/	/	24,8
	2	37,9	44,1	15,0	40,5	45,5	.	/	/	.	/	/	32,8
	3	45,3	37,9	65,6	20,8	33,8	.	/	/	.	/	/	42,4
	ZUS.	35,5	37,6	37,3	37,5	24,6	.	/	/	.	/	/	35,6
WEIBLICH	1	/	/	/	3,3	/	.	/	/	.	/	/	1,7
	2	9,4	/	15,4	35,5	10,1	.	/	/	.	/	/	18,6
	3	89,3	97,2	83,8	61,2	88,7	.	/	/	.	/	/	79,8
	ZUS.	64,5	62,4	62,7	62,5	75,4	.	/	/	.	/	/	64,4
A L L E		0,8	0,7	0,3	3,2	0,0	.	/	/	.	/	/	0,1
BRAUEREI, MUELZEREI													
MAENNLICH	1	91,1	83,8	.	.	75,1	75,4	81,8	82,4	85,0	84,5	40,9	80,2
	2	/	6,0	.	.	12,7	12,8	12,2	10,7	7,8	7,8	52,3	11,8
	3	(8,6)	10,2	.	.	11,2	10,8	6,0	6,8	7,2	7,7	6,8	8,0
	ZUS.	95,2	95,9	.	.	96,0	97,0	98,3	98,0	96,4	96,6	97,6	96,7
WEIBLICH	1	/	(28,9)	.	.	9,8	(14,7)	/	/	(7,0)	/	/	11,0
	2	/	/	.	.	32,5	/	/	(12,4)	/	/	/	15,1
	3	(75,0)	(65,8)	.	.	57,7	80,0	(85,4)	75,3	90,6	(74,1)	(71,0)	73,9
	ZUS.	(4,8)	4,1	.	.	4,0	3,0	1,7	2,0	3,5	(3,4)	2,4	3,3
A L L E		0,3	1,2	.	.	0,6	0,7	1,0	0,5	1,5	0,7	1,2	0,8
TABAKVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	.	.	.	.	44,5	(32,9)	37,0	39,0	55,5	.	48,5	49,4
	2	.	.	.	.	19,2	/	55,3	30,0	20,8	.	21,5	25,5
	3	.	.	.	.	36,4	55,3	7,7	31,0	23,7	.	30,0	25,0
	ZUS.	.	.	.	.	25,4	19,1	54,9	39,5	47,0	.	51,5	45,8
WEIBLICH	1	.	.	.	.	(3,7)	/	/	/	/	.	2,1	1,6
	2	.	.	.	.	33,3	17,4	66,1	23,2	31,0	.	64,4	42,6
	3	.	.	.	.	63,1	80,7	32,9	75,8	58,9	.	33,5	55,8
	ZUS.	.	.	.	.	74,6	80,9	45,1	60,5	53,0	.	48,4	54,2
A L L E					0,1	0,1	0,3	0,1	0,2	.	3,0	0,2	

2 ANGABEN ZUR STRUKTUR

(ANTEILE DER GLIEDERUNGSGRUPPEN AN UEBERGEORDNETEN ZUSAMMENFASSUNGEN IN %)

OKTOBER 1983

LEI- GESCHLECHT	STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN													
MAENNLICH	1	/	/		/	44,2	(40,3)	/	(46,6)		/		43,9
	2	/	/		/	18,7	/	/	/		/		13,7
	3	/	/		/	37,1	51,6	/	(50,0)		/		42,4
	ZUS.	/	/		/	24,8	17,3	/	15,2		/		20,1
WEIBLICH	1	/	/		/	(3,7)	/	/	/		/		2,0
	2	/	/		/	33,6	14,8	/	41,0		/		28,3
	3	/	/		/	62,7	83,2	/	59,0		/		69,6
	ZUS.	/	/		/	75,2	82,7	/	84,8		/		79,9
A L L E		/	/		/	0,1	0,1	/	0,0		/		0,1

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1				43,4			37,0	37,6	55,8			50,1
	2				33,7			55,3	34,9	20,3			26,8
	3				22,9			7,7	27,5	23,9			23,1
	ZUS.				63,2			54,9	56,1	47,6			53,5
WEIBLICH	1				/			/	/	/			1,4
	2				16,8			65,1	/	28,7			50,0
	3				81,8			32,9	100,0	71,1			48,6
	ZUS.				36,8			45,1	43,9	52,4			46,5
A L L E					2,3			0,3	0,1	0,1		0,2	

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	79,8	74,8	68,8	64,8	66,8	68,8	58,3	56,2	70,2	61,9	61,0	66,1
	2	11,7	17,1	19,3	21,2	22,3	16,7	26,1	22,4	14,7	18,9	23,7	19,4
	3	8,5	8,2	11,9	14,0	11,0	14,5	15,6	21,5	15,1	19,2	15,3	14,5
	ZUS.	23,1	15,7	16,9	13,8	10,4	12,7	15,1	12,2	16,4	8,6	16,1	13,5

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)													
MAENNLICH	1	41,2	40,9	41,4	40,6	41,1	41,3	42,0	41,5	41,2	40,0	40,9	41,2
	2	41,6	41,4	40,7	41,3	41,5	41,4	42,2	41,4	41,3	39,9	40,8	41,4
	3	42,2	41,2	41,3	41,2	41,8	41,4	41,7	41,5	41,3	39,9	40,7	41,5
	ZUS.	41,4	41,0	41,2	40,8	41,3	41,3	42,1	41,5	41,2	40,0	40,9	41,3
WEIBLICH	1	40,3	39,8	39,8	39,9	39,5	40,0	39,8	39,8	38,7	39,7	39,9	39,5
	2	40,2	39,9	39,4	40,4	39,5	39,5	39,6	39,3	39,2	39,1	39,8	39,4
	3	39,9	40,0	39,4	40,6	40,2	39,8	39,5	39,5	39,6	38,7	39,8	39,7
	ZUS.	40,0	40,0	39,4	40,5	39,9	39,7	39,6	39,4	39,3	38,9	39,8	39,6
A L L E		41,2	40,9	40,9	40,8	41,1	41,1	41,6	41,0	40,7	39,8	40,6	41,0
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	41,5	40,9	41,7	40,5	41,2	41,2	42,0	41,4	41,3	39,7	41,0	41,3
	2	41,6	41,4	40,7	41,4	41,6	41,4	42,1	41,3	41,3	39,7	40,8	41,3
	3	42,8	41,5	41,8	41,5	41,9	41,7	42,1	41,3	41,8	39,4	41,1	41,7
	ZUS.	41,6	41,0	41,3	40,8	41,4	41,3	42,0	41,4	41,3	39,7	40,9	41,3
WEIBLICH	1	40,3	39,8	39,8	39,9	39,5	40,0	39,8	39,8	38,7	39,7	39,9	39,5
	2	40,2	39,9	39,4	40,4	39,5	39,5	39,6	39,3	39,2	39,1	39,8	39,4
	3	39,9	40,0	39,4	40,6	40,2	39,8	39,5	39,5	39,6	38,7	39,8	39,7
	ZUS.	40,0	40,0	39,4	40,5	39,9	39,7	39,6	39,4	39,3	38,9	39,8	39,6
A L L E		41,3	40,9	40,9	40,7	41,2	41,0	41,5	40,9	40,7	39,6	40,6	41,0
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	41,2	40,9	41,4	40,6	41,8	41,3	42,0	41,5	41,2	40,8	40,9	41,5
	2	41,6	41,4	40,7	41,3	41,8	41,4	42,2	41,4	41,3	40,3	40,8	41,4
	3	42,2	41,2	41,3	41,2	42,0	41,4	41,7	41,5	41,3	40,2	40,7	41,5
	ZUS.	41,4	41,0	41,1	40,8	41,8	41,3	42,1	41,5	41,2	40,6	40,9	41,5
WEIBLICH	1	40,3	39,8	39,8	39,9	39,5	40,0	39,8	39,8	38,7	39,7	39,9	39,5
	2	40,2	39,9	39,4	40,4	39,5	39,5	39,6	39,3	39,2	39,1	39,8	39,4
	3	39,9	40,0	39,4	40,6	40,2	39,8	39,5	39,5	39,6	38,7	39,8	39,7
	ZUS.	40,0	40,0	39,4	40,5	39,9	39,7	39,6	39,4	39,3	38,9	39,8	39,6
A L L E		41,2	40,9	40,8	40,8	41,5	41,0	41,6	41,0	40,7	40,4	40,6	41,1
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	41,6	41,0	41,7	40,4	42,0	41,2	42,0	41,4	41,3	40,5	41,0	41,5
	2	41,6	41,5	40,7	41,4	41,9	41,4	42,1	41,3	41,3	40,1	40,9	41,4
	3	42,8	41,5	41,8	41,5	42,2	41,7	42,1	41,3	41,8	39,8	41,1	41,8
	ZUS.	41,7	41,1	41,3	40,7	42,0	41,3	42,0	41,4	41,3	40,3	41,0	41,5
WEIBLICH	1	40,3	39,8	39,8	39,9	39,5	40,0	39,8	39,8	38,7	39,7	39,9	39,5
	2	40,2	39,9	39,4	40,4	39,5	39,5	39,6	39,3	39,2	39,1	39,8	39,4
	3	39,9	40,0	39,4	40,6	40,2	39,7	39,5	39,5	39,6	38,7	39,8	39,7
	ZUS.	40,0	39,9	39,4	40,5	39,9	39,7	39,6	39,4	39,3	38,9	39,8	39,6
A L L E		41,3	40,9	40,9	40,7	41,6	41,0	41,5	40,9	40,7	40,1	40,6	41,1
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	41,4	40,9	41,5	40,4	42,0	41,1	41,8	41,4	41,2	40,4	41,0	41,5
	2	41,3	41,3	40,5	41,3	41,8	41,3	41,8	41,0	41,1	40,0	40,8	41,2
	3	42,8	41,3	41,7	41,5	42,2	41,6	42,0	41,2	41,5	39,6	41,1	41,7
	ZUS.	41,5	41,0	41,1	40,7	41,9	41,2	41,8	41,2	41,2	40,2	40,9	41,4
WEIBLICH	1	40,3	39,9	39,8	39,9	39,5	40,0	39,8	39,8	38,7	39,7	39,9	39,5
	2	40,2	39,9	39,4	40,4	39,5	39,6	39,6	39,3	39,2	39,1	39,8	39,4
	3	39,9	40,0	39,4	40,6	40,2	39,8	39,5	39,5	39,6	38,7	39,8	39,7
	ZUS.	40,0	40,0	39,4	40,5	39,9	39,7	39,6	39,4	39,3	38,9	39,8	39,6
A L L E		41,1	40,9	40,8	40,7	41,5	40,9	41,3	40,8	40,6	40,0	40,6	41,0
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	41,1	40,9	41,3	40,5	41,7	41,3	41,9	41,5	41,1	40,7	40,9	41,4
	2	41,4	41,3	40,5	41,2	41,7	41,3	42,0	41,2	41,1	40,1	40,8	41,3
	3	42,2	41,1	41,2	41,2	42,0	41,3	41,6	41,5	41,1	40,0	40,7	41,5
	ZUS.	41,3	41,0	41,0	40,8	41,7	41,3	41,9	41,4	41,1	40,5	40,8	41,4
WEIBLICH	1	40,3	39,9	39,8	39,9	39,5	40,0	39,8	39,8	38,7	39,7	39,9	39,5
	2	40,2	39,9	39,4	40,4	39,5	39,6	39,6	39,3	39,2	39,1	39,8	39,4
	3	39,9	40,0	39,4	40,6	40,2	39,8	39,5	39,5	39,6	38,7	39,8	39,7
	ZUS.	40,0	40,0	39,4	40,5	39,9	39,7	39,6	39,4	39,3	38,9	39,8	39,6
A L L E		41,1	40,9	40,7	40,7	41,5	41,0	41,5	41,0	40,6	40,3	40,6	41,0

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNlich	1	40,6	40,2	41,0	41,6	41,8	40,9	41,9	40,5	40,9	41,4	40,4	41,2
	2	39,9	40,4	40,8	41,9	41,3	40,9	42,2	41,2	40,7	42,0	40,1	40,9
	3	(40,4)	40,2	40,3	/	41,0	(40,4)	43,3	(39,6)	(40,6)	/	(40,0)	40,9
	ZUS.	40,5	40,2	41,0	41,7	41,8	40,9	41,9	40,5	40,9	41,5	40,3	41,1
WEIBlich	1	/	40,1	40,1	(40,8)	40,9	40,0	(40,5)	39,5	40,2	/	/	40,2
	2	40,1	40,1	40,3	(40,2)	40,4	40,1	(40,0)	40,1	40,4	/	40,0	40,3
	3	40,8	40,0	40,3	(40,3)	40,3	40,3	40,6	39,9	39,9	40,2	40,0	40,1
	ZUS.	40,4	40,0	40,2	40,4	40,4	40,2	40,5	39,9	40,2	40,2	40,0	40,2
A L L E		40,5	40,2	40,9	41,6	41,7	40,9	41,9	40,5	40,9	41,5	40,3	41,1
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
MAENNlich	1	40,5	.	41,0	41,6	41,7	40,9	41,6	40,3	40,9	41,4	.	41,1
	2	39,8	.	40,9	41,9	41,1	41,1	42,4	40,5	40,5	42,2	.	40,8
	3	(40,6)	.	40,3	/	40,8	(40,5)	(41,8)	(39,6)	(40,6)	/	.	40,6
	ZUS.	40,5	.	41,0	41,7	41,6	40,9	41,5	40,4	40,9	41,5	.	41,0
WEIBlich	1	/	.	40,1	(40,8)	40,9	40,0	(40,5)	39,5	40,2	/	.	40,3
	2	40,1	.	40,3	(40,2)	40,4	40,2	/	40,0	40,5	/	.	40,3
	3	40,8	.	40,3	(40,3)	40,3	(40,3)	40,6	39,9	39,9	(40,2)	.	40,2
	ZUS.	40,4	.	40,3	40,4	40,4	40,2	40,5	39,8	40,2	40,2	.	40,2
A L L E		40,5	.	40,9	41,6	41,6	40,9	41,5	40,3	40,8	41,5	.	41,0
BERGBAU													
MAENNlich	1	/	/	.	/	37,2	41,9	/	41,2	41,6	37,5	/	37,7
	2	/	/	.	/	38,4	40,9	/	41,9	41,6	37,0	/	38,7
	3	/	/	.	/	37,4	41,1	/	(40,9)	/	35,2	/	37,9
	ZUS.	/	/	.	/	37,4	41,8	/	41,3	41,6	37,4	/	37,9
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETHERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNlich	1	/	/	/	/	36,7	/	/	/	/	37,5	/	36,6
	2	/	/	/	/	37,5	/	/	/	/	37,0	/	37,4
	3	/	/	/	/	36,7	/	/	/	/	35,2	/	36,6
	ZUS.	/	/	/	/	36,8	/	/	/	/	37,4	/	36,9
BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETHERSTELLUNG													
MAENNlich	1	/	/	.	/	42,1	41,3	/	/	/	/	/	42,1
	2	/	/	.	/	42,5	40,4	/	/	/	/	/	42,6
	3	/	/	.	/	42,2	/	/	/	/	/	/	42,4
	ZUS.	/	/	.	/	42,2	41,2	/	/	/	/	/	42,3
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNlich	1	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	41,5
	2	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	41,0
	3	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	42,6
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	41,5
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNlich	1	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	40,8
	2	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	40,0
	3	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	(40,5)
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	40,7
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNlich	1	/	/	.	/	.	42,1	/	40,9	.	/	/	42,0
	2	/	/	.	/	.	41,2	/	41,3	.	/	/	41,6
	3	/	/	.	/	.	41,1	/	/	.	/	/	41,4
	ZUS.	/	/	.	/	.	42,0	/	41,0	.	/	/	41,9
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGewinnung													
MAENNlich	1	/	/	.	/	.	.	/	42,0	42,0	/	/	42,9
	2	/	/	.	/	.	.	/	(43,4)	(41,2)	/	/	42,7
	3	/	/	.	/	.	.	/	(40,9)	/	/	/	42,6
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	42,1	41,9	/	/	42,9
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNlich	1	43,3	41,6	41,7	42,1	41,4	41,9	42,3	42,6	42,4	38,9	42,0	41,7
	2	41,6	41,6	41,7	42,0	41,7	41,7	42,3	42,9	42,2	38,9	41,3	41,8
	3	42,1	41,9	41,6	40,7	41,8	41,6	42,9	42,7	42,6	40,0	41,2	42,0
	ZUS.	42,4	41,6	41,7	42,0	41,6	41,7	42,3	42,7	42,3	39,0	41,6	41,8
WEIBlich	1	40,0	40,2	39,2	/	40,5	40,8	41,1	40,2	40,5	(40,1)	(40,0)	40,4
	2	39,8	40,0	39,3	(39,0)	39,6	40,0	40,7	39,7	39,9	38,8	40,1	39,8
	3	39,0	40,1	39,2	39,4	39,8	40,1	39,3	40,0	40,1	39,0	39,9	39,8
	ZUS.	39,5	40,0	39,2	39,3	39,7	40,1	40,3	39,9	40,0	38,9	40,0	39,9
A L L E		42,0	41,3	41,4	41,9	41,4	41,6	42,2	42,3	42,0	39,0	41,2	41,6

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	45,5	42,5	44,7	46,7	45,0	13,4	45,4	45,3	43,9	47,2	46,4	44,6
	2	46,6	47,2	44,6	50,1	45,2	43,2	44,9	46,3	44,1	46,3	42,6	44,9
	3	43,7	48,0	43,1	(42,8)	42,6	43,0	42,3	44,1	44,0	47,1	42,6	43,6
	ZUS.	45,9	44,4	44,5	48,2	44,9	43,3	44,7	45,7	44,0	46,8	44,1	44,6
WEIBLICH	1	/	(37,3)	/	/	/	/	/	/	(40,9)	/	/	39,6
	2	/	39,7	36,4	/	38,9	35,2	39,0	41,6	40,0	/	(39,9)	39,0
	3	(36,4)	40,0	40,0	/	38,5	38,2	40,2	42,2	39,7	/	(39,6)	39,5
	ZUS.	(36,1)	39,5	38,2	/	38,7	35,7	39,9	41,8	39,9	/	39,8	39,2
A L L E		45,8	43,6	44,3	48,2	44,8	43,0	44,7	45,6	43,8	46,8	43,9	44,5

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	41,5	41,6	.	.	40,3	42,4	40,9	41,0	40,4	38,4	40,6	40,1
	2	37,9	41,4	.	.	40,6	42,1	40,7	40,6	40,6	38,4	40,7	40,5
	3	41,1	40,6	.	.	41,5	41,3	42,6	41,8	40,7	38,4	/	41,4
	ZUS.	40,1	41,5	.	.	40,6	42,2	41,0	41,0	40,5	38,4	40,6	40,4
WEIBLICH	1	/	/	.	.	39,0	(40,8)	(38,0)	40,2	(39,5)	(39,9)	/	39,6
	2	(38,7)	/	.	.	39,1	40,6	37,4	40,0	39,0	37,0	/	39,4
	3	/	/	.	.	39,7	39,7	37,7	40,0	39,4	32,2	/	39,6
	ZUS.	(38,9)	(40,4)	.	.	39,4	40,6	37,6	40,1	39,2	34,6	/	39,5
A L L E		40,1	41,5	.	.	40,6	42,1	40,9	40,9	40,5	38,4	40,6	40,4

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	.	39,9	42,8	41,5	41,7	40,4	37,5	40,8	39,7
	2	/	.	.	.	40,3	43,1	41,9	38,5	40,2	37,1	/	40,0
	3	/	.	.	.	40,9	(44,6)	43,2	/	(39,8)	37,8	/	40,7
	ZUS.	/	.	.	.	40,2	42,9	41,7	41,5	40,3	37,4	40,8	39,9
WEIBLICH	1	/	.	.	.	38,8	/	(38,6)	/	/	(39,4)	/	39,0
	2	/	.	.	.	38,4	/	/	/	39,8	(38,8)	/	38,5
	3	/	.	.	.	38,6	(39,0)	36,1	/	39,4	32,0	/	38,0
	ZUS.	/	.	.	.	38,5	(39,5)	37,0	/	39,6	33,3	/	38,3
A L L E		/	.	.	.	40,1	42,9	41,6	41,5	40,3	37,4	40,9	39,9

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	36,6	.	.	/	41,0	42,2	39,6	41,0	40,4	42,9	37,3	40,9
	2	36,0	.	.	/	40,6	42,0	40,2	40,5	41,1	42,8	35,4	40,9
	3	(29,0)	.	.	/	42,6	40,9	41,6	40,2	40,5	47,3	/	42,3
	ZUS.	36,1	.	.	/	41,4	42,0	40,0	40,9	40,8	42,9	36,7	41,1
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	/	41,1	/	/	/	40,7
	2	/	.	.	/	39,4	40,9	(39,9)	40,5	40,9	(42,2)	/	40,4
	3	/	.	.	/	40,3	39,8	39,0	39,5	(38,9)	/	/	40,1
	ZUS.	(37,2)	.	.	/	40,1	40,8	39,0	40,5	40,2	(42,1)	/	40,3
A L L E		36,1	.	.	/	41,3	42,0	40,0	40,9	40,8	42,9	36,7	41,1

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	44,8	.	.	(41,8)	43,6	40,8	42,1	39,3	39,7	40,9	43,1	42,3
	2	42,2	.	.	39,1	42,7	40,7	40,2	40,8	41,2	40,2	43,1	42,3
	3	48,6	.	.	(39,4)	42,0	43,3	42,2	42,0	/	/	/	42,1
	ZUS.	44,3	.	.	39,7	42,8	40,9	41,4	40,2	40,6	40,6	43,0	42,2
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	/	39,5	/	/	/	39,6
	2	(39,8)	.	.	/	41,3	39,8	(35,3)	37,9	37,3	34,7	/	39,3
	3	/	.	.	/	40,4	/	/	40,4	/	/	/	40,9
	ZUS.	(39,8)	.	.	/	40,7	39,8	(35,8)	39,4	37,3	34,8	/	40,2
A L L E		43,9	.	.	38,2	42,7	40,7	41,2	40,1	40,4	40,5	43,0	42,1

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	43,4	41,7	42,4	/	43,2	41,4	41,2	42,1	41,8	37,3	41,8	42,4
	2	41,0	42,0	41,7	/	43,1	40,2	42,9	42,3	41,1	39,3	41,5	42,3
	3	47,8	42,0	43,4	/	42,5	40,2	43,2	42,3	41,3	/	41,5	42,4
	ZUS.	42,9	41,9	42,1	/	43,0	41,0	41,9	42,2	41,4	38,2	41,7	42,3
WEIBLICH	1	/	/	/	/	43,8	40,7	/	39,9	(40,0)	/	/	41,7
	2	(37,6)	(40,3)	39,2	/	40,3	40,4	35,5	39,1	39,2	(39,7)	40,2	39,5
	3	41,3	39,8	39,8	/	40,5	39,9	34,6	40,7	40,0	/	40,2	40,2
	ZUS.	40,7	39,9	39,5	/	40,6	40,2	34,9	40,2	39,4	(39,7)	40,2	40,0
A L L E		42,6	41,8	42,0	/	42,8	40,8	41,1	42,0	41,1	38,3	41,5	42,1

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	44,6	35,8	/	/	41,7	38,5	37,3	42,6	42,2	/	40,9	41,7
	2	41,0	/	/	/	42,1	38,5	40,2	42,8	41,8	/	41,0	41,7
	3	47,8	/	/	/	42,7	40,3	43,0	42,3	40,8	/	42,5	42,5
	ZUS.	44,0	35,0	/	/	42,1	38,6	38,5	42,5	42,0	/	41,2	41,9
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(40,0)	/	/	(40,5)
	2	/	/	/	/	37,9	(39,8)	34,7	40,5	37,6	/	40,0	38,2
	3	(44,3)	/	/	/	39,8	37,0	32,6	41,1	40,0	/	40,3	39,8
	ZUS.	(44,3)	/	/	/	39,2	37,6	33,3	41,0	38,5	/	40,2	39,3
A L L E		44,0	35,0	/	/	41,7	38,5	37,4	42,4	41,5	/	40,9	41,5
MINERALOELVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	43,0	41,3	/	/	41,1	41,9	40,7	41,5	41,5	/	/	41,3
	2	42,9	41,0	/	/	40,9	42,5	41,0	40,0	40,9	/	/	40,9
	3	(40,3)	40,5	/	/	43,7	/	/	/	40,7	/	/	42,0
	ZUS.	42,9	41,2	/	/	41,1	42,0	40,8	41,1	41,4	/	/	41,2
WEIBLICH	1	/	(40,0)	/	/	(40,0)	/	/	/	/	/	/	40,0
	2	/	(40,2)	/	/	40,8	/	(41,3)	(39,5)	/	/	/	40,5
	3	/	40,0	/	/	40,2	/	/	(41,1)	/	/	/	40,2
	ZUS.	/	40,1	/	/	40,4	/	(41,2)	(40,5)	/	/	/	40,3
A L L E		42,9	41,2	/	/	41,1	42,0	40,8	41,1	41,4	/	41,2	
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)													
MAENNLICH	1	42,4	41,0	42,5	41,7	41,4	41,1	42,0	41,8	41,3	41,5	/	41,5
	2	41,2	40,7	41,7	41,2	41,2	40,8	41,9	41,5	41,1	40,5	/	41,3
	3	41,7	40,2	40,0	42,6	41,2	40,6	41,3	41,4	40,3	35,8	/	40,9
	ZUS.	41,7	40,8	42,0	41,7	41,3	41,0	41,9	41,6	41,2	40,0	/	41,4
WEIBLICH	1	(40,6)	(40,0)	38,6	/	40,0	40,7	41,3	40,1	40,5	/	/	40,5
	2	40,2	40,0	39,7	(40,1)	39,5	40,1	41,1	39,7	39,9	39,1	/	39,9
	3	39,5	39,9	38,0	40,0	39,9	40,3	40,0	39,7	40,1	39,9	/	39,8
	ZUS.	40,0	39,9	38,9	40,0	39,6	40,2	40,8	39,7	40,0	39,6	/	39,9
A L L E		41,3	40,5	41,3	40,9	41,1	40,8	41,8	41,1	40,9	39,9	/	41,1
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	40,8	41,0	/	40,6	41,3	/	/	41,0
	2	/	/	/	/	41,0	41,4	/	40,8	41,7	/	/	41,3
	3	/	/	/	/	43,0	40,5	/	40,2	41,2	/	/	42,1
	ZUS.	/	/	/	/	41,9	41,1	/	40,7	41,5	/	/	41,4
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(41,2)	/	/	(39,4)	(40,5)	/	/	40,4
	2	/	/	39,7	/	39,5	39,0	/	39,5	39,9	/	/	39,7
	3	/	/	39,8	/	36,7	39,8	/	39,9	39,6	/	/	38,4
	ZUS.	/	/	39,8	/	37,1	39,4	/	39,6	39,8	/	/	39,1
A L L E		/	/	/	41,4	40,9	/	40,6	41,3	/	/	41,2	
HOLZBEARBEITUNG													
MAENNLICH	1	42,8	42,7	44,2	43,7	43,2	43,0	43,2	43,1	42,3	44,9	44,6	43,2
	2	40,2	41,6	42,9	41,3	43,5	43,4	41,9	41,3	42,8	44,2	/	42,8
	3	42,6	41,1	42,9	40,9	41,5	42,0	45,0	41,6	41,2	45,4	40,9	42,0
	ZUS.	41,2	42,0	43,5	42,7	43,2	42,9	43,0	42,3	42,4	44,8	41,9	42,8
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(40,3)	/	/	/	/	/	/	40,5
	2	/	/	39,7	/	39,0	41,9	(38,2)	38,9	40,3	/	/	39,4
	3	(39,9)	40,7	39,8	/	39,6	41,3	/	40,0	39,7	43,0	/	40,1
	ZUS.	(39,7)	40,7	39,8	/	39,4	41,5	40,1	39,4	39,9	43,0	/	39,9
A L L E		41,1	41,7	43,2	42,6	42,9	42,8	42,9	42,0	42,1	44,6	41,8	42,6
DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAEAGNIER- UND FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	(44,6)	41,1	/	43,7	41,6	42,4	42,8	43,5	42,3	/	/	43,0
	2	42,4	40,1	/	41,3	42,4	42,3	42,2	41,9	42,9	/	/	42,6
	3	42,6	39,8	/	40,9	40,3	41,6	45,5	41,4	41,2	/	/	41,8
	ZUS.	42,7	40,7	/	42,7	41,7	42,1	43,0	42,8	42,5	/	/	42,6
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(40,5)
	2	/	/	/	/	39,9	41,1	/	(40,3)	(40,8)	/	/	40,2
	3	/	/	/	/	39,5	41,4	/	/	41,7	/	/	40,9
	ZUS.	/	/	/	/	39,7	41,3	(40,1)	(40,5)	41,4	/	/	40,6
A L L E		42,6	40,7	/	42,6	41,5	42,0	42,9	42,7	42,4	/	/	42,5

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	.	.	.	/	44,4	44,3	44,6	41,8	42,4	.	.	43,5
	2	.	.	.	/	44,3	45,1	41,3	39,5	42,0	.	.	43,1
	3	.	.	.	/	42,6	43,4	41,2	42,6	41,3	.	.	42,4
	ZUS.	.	.	.	/	44,2	44,5	43,0	41,1	42,1	.	.	43,2
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(40,7)
	2	.	.	.	/	38,5	42,6	(39,9)	38,6	(40,1)	.	.	39,2
	3	.	.	.	/	39,8	/	/	39,8	37,8	.	.	39,7
	ZUS.	.	.	.	/	39,0	42,1	(40,0)	39,0	38,6	.	.	39,4
A L L E		.	.	.	/	43,8	44,4	42,9	40,5	41,6	.	.	42,7
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG													
MAENNLICH	1	44,7	/	42,8	/	44,4	44,8	46,0	44,0	43,6	/	.	43,9
	2	45,1	/	42,7	/	44,3	43,5	45,1	44,3	43,9	/	.	44,1
	3	44,6	/	42,7	/	44,6	41,4	45,4	43,7	42,9	/	.	43,7
	ZUS.	44,8	/	42,8	/	44,4	43,8	45,5	44,1	43,6	/	.	44,0
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(42,5)	/	/	/	/	/	.	41,2
	2	40,7	/	(39,7)	/	39,4	/	/	41,6	41,3	/	.	40,8
	3	(40,1)	/	39,8	/	39,7	41,1	39,4	39,2	40,6	/	.	39,8
	ZUS.	40,4	/	39,8	/	39,7	41,1	39,6	39,8	40,8	/	.	40,0
A L L E		44,6	/	42,6	/	44,1	43,5	45,1	43,8	43,6	/	.	43,7
GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST													
MAENNLICH	1	39,8	42,2	.	/	44,1	43,1	41,5	42,5	41,7	40,5	42,1	42,0
	2	36,4	41,4	.	/	43,0	41,7	40,7	40,7	41,6	39,6	40,2	41,1
	3	37,6	(40,9)	.	/	41,9	40,9	39,6	41,0	40,1	39,7	40,4	40,9
	ZUS.	37,6	41,9	.	/	43,2	42,0	40,9	41,3	41,6	39,8	40,9	41,4
WEIBLICH	1	39,7	(42,1)	.	/	41,0	(41,7)	/	(40,8)	(40,0)	/	/	40,5
	2	38,1	40,2	.	/	40,5	40,7	39,7	39,9	41,0	39,9	(40,5)	40,2
	3	36,3	40,3	.	/	40,5	40,0	39,0	40,3	40,5	40,0	39,9	39,9
	ZUS.	37,4	40,3	.	/	40,5	40,2	39,5	40,1	40,8	40,0	40,1	40,0
A L L E		37,6	41,5	.	/	42,6	41,7	40,8	41,0	41,3	39,9	40,7	41,1
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	40,5	40,4	40,9	39,8	42,1	40,6	41,5	41,0	40,7	41,7	40,8	41,1
	2	40,6	40,7	39,4	40,2	41,6	40,8	41,5	40,4	40,6	41,1	40,4	40,6
	3	40,5	41,2	40,0	40,8	42,1	41,1	41,2	40,7	41,2	41,3	40,1	41,3
	ZUS.	40,6	40,5	40,1	39,9	42,0	40,7	41,5	40,8	40,7	41,5	40,6	41,0
WEIBLICH	1	40,1	39,5	39,3	39,6	40,5	39,9	40,1	40,2	40,1	38,5	40,4	40,0
	2	40,0	39,7	39,1	39,7	39,8	39,4	39,8	39,7	39,5	39,4	39,7	39,5
	3	39,3	40,0	38,6	40,1	40,3	39,5	39,6	39,4	39,4	38,5	39,8	39,7
	ZUS.	39,6	39,8	39,0	39,9	40,2	39,5	39,6	39,5	39,5	39,1	39,8	39,6
A L L E		40,3	40,4	39,9	39,9	41,7	40,5	41,2	40,5	40,4	41,2	40,4	40,7
STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)													
MAENNLICH	1	40,1	41,8	.	40,3	42,6	42,0	44,8	42,5	41,6	42,3	40,0	42,2
	2	40,6	40,4	.	41,2	41,4	42,4	44,0	42,7	42,7	43,3	39,7	41,8
	3	/	40,9	.	(41,5)	42,1	40,6	41,3	44,7	41,5	45,2	(42,1)	42,5
	ZUS.	40,2	41,6	.	40,4	42,3	42,1	44,3	42,7	41,8	42,6	40,0	42,1
WEIBLICH	1	/	/	.	/	39,4	(41,2)	/	(40,1)	(40,8)	/	/	39,8
	2	(39,9)	/	.	/	38,3	39,0	(40,1)	40,2	40,9	40,7	(33,0)	39,3
	3	/	/	.	/	39,5	(37,4)	39,4	41,9	(41,2)	/	/	40,2
	ZUS.	(38,8)	/	.	(40,2)	39,1	38,9	39,6	41,5	41,0	40,6	(32,2)	39,8
A L L E		40,2	41,6	.	40,4	42,2	42,0	44,2	42,6	41,8	42,5	39,9	42,1
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU													
MAENNLICH	1	40,6	41,6	40,2	42,6	41,6	39,8	41,6	40,9	39,7	41,3	40,6	40,8
	2	39,9	41,3	40,4	40,8	40,9	40,1	40,4	39,9	40,0	39,5	39,2	40,3
	3	39,3	38,5	39,6	39,9	41,9	39,5	40,9	39,7	40,5	40,0	37,1	40,6
	ZUS.	40,4	41,5	40,2	42,1	41,5	39,8	41,2	40,6	39,8	40,9	40,3	40,7
WEIBLICH	1	(38,8)	39,5	35,6	/	39,4	39,4	(40,5)	39,2	38,3	(40,6)	40,2	38,8
	2	40,1	40,1	38,2	(39,2)	38,6	38,7	38,5	39,3	39,2	39,5	38,5	39,0
	3	40,0	39,1	37,5	38,8	39,3	39,1	37,5	39,2	38,6	39,4	29,1	38,9
	ZUS.	40,0	39,8	37,7	38,8	39,1	38,9	38,0	39,2	39,0	39,5	35,5	38,9
A L L E		40,4	41,4	40,1	41,8	41,4	39,8	41,0	40,5	39,7	40,8	39,8	40,5

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	40,7	40,8	.	.	42,8	40,8	40,9	41,1	41,8	42,3	.	41,4
	2	40,8	40,4	.	.	41,6	40,3	41,6	40,3	40,9	41,6	.	40,2
	3	38,6	43,6	.	.	42,6	40,3	41,6	41,6	42,1	42,0	.	41,8
	ZUS.	40,4	40,8	.	.	42,4	40,6	41,1	40,9	41,5	41,9	.	40,9
WEIBLICH	1	/	(39,7)	.	.	40,0	39,8	39,8	40,0	41,1	37,1	.	40,1
	2	40,8	39,7	.	.	39,8	39,9	40,1	40,0	39,7	40,2	.	39,5
	3	39,9	40,5	.	.	41,1	40,1	40,3	40,3	41,4	40,5	.	40,6
	ZUS.	40,3	39,9	.	.	40,7	39,9	40,2	40,2	40,2	40,1	.	39,9
A L L E		40,4	40,7	.	.	42,2	40,6	41,0	40,8	41,3	41,7	.	40,8

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	/	.	.	.	42,9	40,7	40,2	41,0	42,1	.	.	41,4
	2	/	.	.	.	42,1	40,3	40,3	39,8	40,5	.	.	39,7
	3	/	.	.	.	42,6	39,7	39,7	41,4	42,4	.	.	41,7
	ZUS.	/	.	.	.	42,6	40,6	40,2	40,7	41,6	.	.	40,8
WEIBLICH	1	/	.	.	.	39,9	39,7	39,8	40,0	41,2	.	.	40,2
	2	/	.	.	.	39,9	39,8	39,8	39,9	39,8	.	.	39,3
	3	/	.	.	.	40,1	(41,5)	38,8	40,9	41,9	.	.	41,2
	ZUS.	/	.	.	.	39,9	39,8	39,8	40,2	40,7	.	.	39,7
A L L E		/	.	.	.	42,5	40,6	40,2	40,7	41,6	.	.	40,7

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	40,3	38,3	.	37,9	40,9	42,6	41,7	29,8	36,6	/	.	38,9
	2	41,8	37,6	.	37,8	37,7	42,0	(50,2)	(40,8)	43,6	/	.	39,6
	3	40,1	40,1	.	43,3	(38,1)	(47,8)	(42,2)	/	/	/	.	40,6
	ZUS.	40,4	38,3	.	37,9	40,1	43,3	42,2	32,3	38,6	/	.	39,0
WEIBLICH	1	(37,6)	(36,8)	.	(37,0)	/	/	/	/	/	/	.	37,0
	2	(39,2)	35,1	.	(39,6)	/	/	/	/	/	/	.	37,3
	3	(38,7)	/	.	40,5	/	/	/	/	/	/	.	40,2
	ZUS.	38,7	35,6	.	39,0	/	/	/	/	/	/	.	38,1
A L L E		40,4	38,3	.	38,0	40,1	43,2	42,2	32,3	38,7	/	.	39,0

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	44,4	40,4	.	39,6	40,6	/	/	40,6
	2	.	.	.	.	(50,8)	41,6	.	36,9	41,2	/	/	40,8
	3	.	.	.	.	/	(43,9)	.	(35,2)	(43,9)	/	/	41,5
	ZUS.	.	.	.	.	45,1	40,5	.	39,2	40,6	/	/	40,7
WEIBLICH	1	.	.	.	.	/	(39,9)	.	40,6	40,0	/	/	40,1
	2	.	.	.	.	40,0	40,0	.	39,0	39,7	/	/	39,8
	3	.	.	.	.	(39,6)	/	.	39,3	(41,1)	/	/	39,6
	ZUS.	.	.	.	.	39,8	40,0	.	39,3	39,8	/	/	39,8
A L L E		.	.	.	44,0	40,6	.	39,2	40,6	/	/	40,6	

ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	40,2	41,5	41,6	40,6	41,8	41,2	42,0	41,2	40,8	40,2	.	41,2
	2	40,1	41,1	40,6	42,6	41,8	41,2	44,2	40,9	40,7	36,7	.	41,1
	3	41,4	41,1	41,6	40,3	42,0	41,7	41,9	40,8	40,5	39,2	.	41,3
	ZUS.	40,2	41,4	41,2	41,0	41,8	41,2	42,5	41,0	40,8	39,1	.	41,2
WEIBLICH	1	40,2	39,7	39,8	(41,4)	40,9	40,0	40,2	40,4	39,9	(40,0)	.	40,3
	2	39,6	39,7	39,8	40,1	40,4	39,4	39,2	39,7	39,5	37,9	.	39,6
	3	39,8	40,0	39,0	40,5	40,2	39,3	40,1	39,5	38,9	38,2	.	39,6
	ZUS.	39,7	39,8	39,4	40,5	40,3	39,4	39,8	39,5	39,4	38,1	.	39,6
A L L E		40,0	41,1	40,5	40,9	41,3	40,6	41,4	40,4	40,1	38,7	.	40,6

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	40,7	39,9	.	38,1	41,8	38,3	41,4	39,8	40,2	(40,5)	40,3	40,0
	2	41,8	40,1	.	(41,2)	40,2	40,5	41,1	39,8	39,9	/	39,4	40,1
	3	40,8	/	.	/	40,0	41,2	(41,9)	39,8	40,1	/	39,3	40,0
	ZUS.	41,0	39,9	.	38,5	41,2	38,9	41,3	39,8	40,1	40,8	40,0	40,0
WEIBLICH	1	40,7	/	.	/	(39,5)	39,9	/	40,5	39,9	/	39,5	40,2
	2	40,6	40,0	.	(40,0)	38,6	38,1	40,8	39,1	39,4	(34,9)	38,9	39,0
	3	40,7	40,0	.	(40,0)	39,8	39,5	40,4	38,9	40,2	/	39,2	39,4
	ZUS.	40,7	40,0	.	40,0	39,3	39,1	40,5	39,0	39,7	(36,3)	39,2	39,3
A L L E		40,9	40,0	.	38,8	40,6	39,0	41,0	39,5	39,9	38,7	39,6	39,7

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
MAENNLICH	1	41,2	42,1	41,9	41,3	42,4	42,1	42,7	41,4	41,0	41,8	40,6	41,9
	2	41,0	41,6	41,3	39,0	42,0	41,8	41,5	40,9	41,0	41,9	40,5	41,6
	3	41,6	41,7	39,5	(40,9)	42,1	42,2	41,1	40,5	40,6	40,4	41,2	41,6
	ZUS.	41,1	41,9	41,6	40,0	42,2	41,9	41,9	41,1	41,0	41,7	40,6	41,7
WEIBLICH	1	(40,1)	/	40,0	/	41,2	40,2	39,4	40,3	40,0	/	39,8	40,4
	2	39,8	40,8	39,8	37,9	40,0	40,0	40,5	40,0	39,5	39,4	40,0	39,9
	3	38,7	40,4	38,9	(39,6)	40,4	40,0	39,3	39,4	39,4	39,1	39,6	39,8
	ZUS.	36,7	40,6	39,3	38,3	40,3	40,0	39,5	39,5	39,5	39,2	39,9	39,8
A L L E		39,9	41,6	41,1	39,7	41,8	41,6	41,3	40,7	40,6	41,3	40,4	41,3

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1	(40,7)	/	/	44,2	40,8	41,9	41,6	40,4	(43,0)	40,1	41,3
	2	/	/	/	45,4	40,7	42,1	40,4	41,0	/	40,0	40,8
	3	/	/	/	43,2	41,2	(40,7)	40,9	40,9	/	41,0	38,5
	ZUS.	40,6	/	/	44,3	40,8	41,9	41,1	40,6	(42,9)	40,2	40,9
WEIBLICH	1	/	/	/	(41,8)	/	41,6	41,4	40,0	/	40,1	40,9
	2	(42,0)	/	/	41,6	40,2	41,9	41,6	40,3	/	39,8	40,5
	3	/	/	/	41,4	39,3	(40,8)	39,1	39,9	/	39,6	38,8
	ZUS.	(41,9)	/	/	41,4	39,9	41,8	40,6	40,1	/	39,7	39,6
A L L E		41,1	/	43,1	40,6	41,9	40,9	40,4	(42,9)	40,0	40,4	

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	42,0	41,6	42,0	41,3	42,1	41,7	41,7	42,1	41,3	39,8	41,1	41,8
	2	41,9	41,6	41,8	43,3	42,5	42,0	41,9	41,8	41,5	40,0	41,4	41,9
	3	41,9	40,6	41,7	41,3	42,4	41,7	41,9	41,8	41,4	38,2	41,6	41,8
	ZUS.	42,0	41,5	41,9	42,1	42,3	41,8	41,8	41,9	41,4	39,3	41,3	41,8
WEIBLICH	1	40,2	39,8	39,9	40,2	39,2	39,9	39,6	39,5	38,3	40,0	39,5	39,1
	2	40,2	39,7	39,6	39,9	39,3	39,4	39,3	39,0	38,8	38,7	39,1	39,1
	3	39,6	39,1	39,4	40,5	39,7	39,7	39,4	39,4	39,5	37,9	39,3	39,6
	ZUS.	40,0	39,5	39,6	40,1	39,4	39,5	39,4	39,2	38,9	38,5	39,3	39,2
A L L E		41,3	40,9	41,0	41,5	41,3	41,0	40,8	40,7	40,2	38,9	40,6	40,8

FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	/	/	/	44,6	42,4	42,1	41,4	40,8	/	/	40,7
	2	/	/	/	43,5	42,0	42,4	42,7	41,2	/	/	41,5
	3	/	/	/	43,0	40,9	44,6	43,7	40,4	/	/	40,2
	ZUS.	/	/	/	43,7	41,9	42,7	42,4	40,9	/	/	40,9
WEIBLICH	1	/	/	/	(41,0)	(39,8)	41,2	(39,9)	39,3	/	/	39,6
	2	/	/	/	40,6	40,1	40,6	40,1	39,0	/	/	39,3
	3	/	/	/	42,1	40,0	40,4	40,7	39,3	/	/	39,3
	ZUS.	/	/	/	41,1	40,0	40,5	40,5	39,3	/	/	39,3
A L L E		/	/	43,3	40,9	41,9	41,7	40,0	/	/	40,2	

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	43,7	(45,3)	44,5	/	43,2	42,5	42,0	41,8	41,6	37,6	41,3	42,7
	2	44,1	44,2	43,1	/	43,0	43,7	43,3	43,2	41,8	36,6	41,9	42,7
	3	45,8	(40,3)	43,1	/	42,6	43,0	42,7	43,3	41,9	36,5	40,9	42,6
	ZUS.	44,3	43,6	43,7	/	43,0	43,0	42,5	42,6	41,7	37,0	41,5	42,7
WEIBLICH	1	/	/	(39,0)	/	40,9	(42,4)	(40,9)	41,6	(40,4)	/	(40,1)	40,8
	2	40,6	/	40,1	/	40,0	41,4	40,9	39,8	40,5	(32,8)	(40,0)	40,3
	3	41,1	(40,1)	39,9	/	40,0	40,3	40,1	40,6	39,9	35,1	38,7	39,9
	ZUS.	40,9	(40,1)	40,0	/	40,0	40,9	40,4	40,3	40,1	34,9	39,0	40,1
A L L E		43,8	42,9	43,2	/	42,8	42,6	42,2	42,1	41,4	36,6	40,5	42,3

HOLZVERARBEITUNG: REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	42,2	41,6	40,2	39,8	40,2	41,4	40,2	40,4	40,7	41,8	40,8	40,5
	2	42,2	43,0	38,7	39,5	40,3	40,3	40,1	38,5	39,8	41,8	39,9	39,7
	3	42,2	40,4	40,2	(39,5)	40,8	39,6	39,2	39,6	40,4	40,8	39,8	40,2
	ZUS.	42,2	41,6	39,7	39,7	40,3	40,8	40,1	39,7	40,3	41,7	40,3	40,2
WEIBLICH	1	(38,8)	/	39,1	/	35,6	40,8	33,0	40,2	39,2	/	/	38,1
	2	38,9	(40,8)	39,3	39,6	37,8	38,7	35,7	35,7	37,8	(39,7)	/	37,5
	3	39,2	39,7	36,7	/	39,0	39,2	36,4	38,8	39,4	38,8	/	38,7
	ZUS.	39,0	39,9	38,0	39,3	38,1	39,1	35,7	37,8	38,6	38,8	/	38,1
A L L E		41,8	41,2	39,4	39,6	40,0	40,5	38,3	39,3	39,8	41,2	40,3	39,8

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.													
MAENNLICH	1	(41,4)	.	.	/	41,5	39,2	40,7	40,5	40,3	.	39,5	40,4
	2	(41,2)	.	.	/	41,2	40,8	44,0	39,7	40,5	.	(38,3)	40,5
	3	/	.	.	/	41,5	(42,4)	(44,7)	39,3	40,7	.	/	40,3
	ZUS.	41,4	.	.	/	41,4	39,8	41,8	40,1	40,4	.	39,4	40,4
WEIBLICH	1	/	.	.	/	39,2	(35,6)	(40,3)	40,0	40,0	.	/	39,9
	2	(41,8)	.	.	/	39,9	41,0	38,5	38,1	40,0	.	/	39,2
	3	/	.	.	/	38,7	40,5	39,6	39,5	40,2	.	39,8	39,7
	ZUS.	(41,4)	.	.	/	39,2	40,3	39,2	39,0	40,1	.	39,3	39,5
A L L E		41,4	.	.	/	40,7	40,0	40,9	39,5	40,2	.	39,3	40,0

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	42,7	43,6	43,3	.	43,5	41,7	43,9	42,3	42,7	43,0	41,2	42,9
	2	41,3	42,1	42,4	.	42,9	41,9	43,1	42,5	42,0	40,7	41,1	42,4
	3	40,6	/	42,5	.	42,4	42,3	42,2	42,5	44,0	/	41,1	42,5
	ZUS.	41,8	42,6	42,9	.	43,1	41,9	43,2	42,4	42,5	42,1	41,1	42,6
WEIBLICH	1	(40,1)	/	40,7	.	40,0	38,7	(40,0)	40,2	40,9	/	(39,3)	40,1
	2	39,8	41,0	40,2	.	39,9	39,2	39,0	38,8	39,5	(41,3)	39,5	39,6
	3	39,4	40,9	40,4	.	40,2	39,5	39,8	40,5	40,0	38,0	40,8	40,2
	ZUS.	39,6	41,0	40,3	.	40,0	39,4	39,5	39,8	39,7	38,7	40,1	39,9
A L L E		40,9	42,0	42,0	.	42,1	41,1	42,0	41,3	41,6	40,0	40,7	41,7

DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG

MAENNLICH	1	42,1	41,6	41,5	41,1	42,6	42,2	41,9	42,7	42,2	42,8	41,3	42,2
	2	41,7	41,7	42,1	41,4	43,5	44,1	41,9	43,0	43,8	43,2	41,7	43,1
	3	43,5	40,9	41,7	40,9	44,6	43,4	43,8	42,8	41,9	42,9	42,1	42,9
	ZUS.	42,0	41,6	41,6	41,1	43,0	42,8	42,0	42,8	42,6	42,9	41,5	42,5
WEIBLICH	1	40,3	40,3	40,2	(40,1)	39,8	41,1	40,9	40,7	40,8	41,9	40,6	40,5
	2	41,0	40,1	40,1	40,3	40,5	40,6	40,5	40,9	40,4	41,5	39,8	40,5
	3	40,8	40,5	40,8	(39,6)	40,9	41,0	38,9	41,1	40,8	(41,3)	41,1	40,8
	ZUS.	40,8	40,2	40,2	40,1	40,6	40,8	40,3	40,9	40,6	41,6	40,2	40,6
A L L E		41,8	41,4	41,4	41,0	42,6	42,4	41,7	42,5	42,2	42,7	41,3	42,2

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	41,1	42,4	42,4	41,4	42,9	42,2	42,9	42,5	41,3	41,4	41,3	42,2
	2	41,5	41,0	42,5	40,8	43,1	42,1	42,8	42,0	41,3	42,2	42,7	42,3
	3	40,8	41,2	41,6	(41,2)	42,8	42,3	41,9	44,2	41,2	/	43,5	42,6
	ZUS.	41,2	41,6	42,4	41,1	42,9	42,2	42,8	42,6	41,3	41,9	42,3	42,3
WEIBLICH	1	(39,2)	/	37,3	/	39,8	41,3	/	39,8	37,9	/	(40,1)	39,3
	2	40,6	38,2	39,8	(39,8)	40,0	40,3	38,6	39,7	39,0	39,2	39,6	39,5
	3	39,4	41,1	39,8	40,7	39,8	40,1	39,2	39,4	40,0	38,2	37,5	39,7
	ZUS.	39,9	40,5	39,7	40,5	39,8	40,2	38,9	39,5	39,4	38,7	38,3	39,6
A L L E		40,7	41,2	41,8	40,9	42,1	41,6	42,1	41,5	40,7	40,8	40,9	41,5

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	.	/	.	/	46,2	(39,6)	(44,0)	45,2	42,4	/	/	44,5
	2	.	/	.	/	45,4	42,2	45,3	44,3	41,1	/	/	43,7
	3	.	/	.	/	44,9	/	42,2	43,5	42,1	/	/	43,7
	ZUS.	.	/	.	/	45,5	41,2	44,3	44,4	41,6	/	/	44,0
WEIBLICH	1	.	/	.	/	43,5	/	/	(44,0)	(41,7)	/	/	42,5
	2	.	/	.	/	43,2	41,1	(39,1)	41,2	39,7	/	/	40,9
	3	.	/	.	/	40,5	(40,1)	(41,5)	41,8	40,2	/	/	41,1
	ZUS.	.	/	.	/	41,7	40,7	40,3	41,6	40,0	/	/	41,2
A L L E		.	/	.	/	44,6	41,0	43,2	43,6	41,2	/	/	43,2

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	.	.	/	40,7	41,1	40,0	37,1	39,5	/	/	40,1
	2	/	.	.	/	43,0	41,3	41,0	41,1	39,4	/	/	41,3
	3	/	.	.	/	40,4	41,6	40,3	42,0	(39,6)	/	/	40,6
	ZUS.	/	.	.	/	41,6	41,2	40,3	39,8	39,5	/	(42,2)	40,6
WEIBLICH	1	/	.	.	/	(40,2)	39,3	39,9	(41,6)	31,7	/	/	37,5
	2	40,0	.	.	/	39,6	39,2	39,4	39,9	38,5	/	(41,0)	39,1
	3	/	.	.	/	39,2	38,1	39,7	37,9	39,6	(32,0)	(40,0)	38,6
	ZUS.	40,1	.	.	/	39,4	38,9	39,6	38,5	37,8	(33,1)	40,4	38,7
A L L E		40,3	.	.	/	40,1	39,8	39,8	38,8	38,3	(32,8)	40,9	39,3

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET

HERSTELLUNG VON SCHUHEN: REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUTERN AUS LEDER U.Ä., SCHIRMEN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	40,7	39,5	40,9	41,7	38,9	/	.	40,6
	2	.	.	.	/	40,8	41,6	41,0	41,4	39,1	(42,7)	.	40,8
	3	.	.	.	/	41,3	(39,9)	40,7	39,2	39,7	/	.	40,5
	ZUS.	.	.	.	/	40,9	40,2	40,9	41,3	39,1	(42,6)	.	40,7
WEIBLICH	1	.	.	.	/	39,3	37,7	39,6	38,8	38,2	(39,4)	.	39,5
	2	.	.	.	/	39,3	38,0	39,7	40,1	38,9	40,3	.	39,6
	3	.	.	.	/	39,5	38,7	39,3	39,2	38,7	40,7	.	39,2
	ZUS.	.	.	.	/	39,3	38,2	39,6	39,6	38,7	40,2	.	39,4
A L L E				/	40,0	39,0	40,0	40,3	38,9	40,7			39,9

TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	42,0	/	43,3	43,7	42,6	41,3	42,9	43,7	41,4	.	41,6	42,6
	2	43,0	(40,8)	42,3	46,0	42,8	41,7	41,1	43,0	42,0	.	41,6	42,5
	3	42,3	(35,8)	40,8	42,6	42,6	45,9	41,1	41,9	42,1	.	40,5	42,2
	ZUS.	42,5	39,7	42,7	44,3	42,7	41,7	41,8	43,3	41,7	.	41,4	42,5
WEIBLICH	1	(40,3)	/	39,9	/	39,7	40,6	40,0	39,5	39,2	.	(36,9)	39,6
	2	39,2	41,2	39,7	39,6	40,0	39,1	38,2	39,0	39,2	.	38,4	39,3
	3	37,8	35,8	40,4	42,7	39,3	40,4	39,5	39,4	39,4	.	38,0	39,5
	ZUS.	38,9	38,0	39,9	40,1	39,9	39,6	38,9	39,2	39,3	.	38,2	39,3
A L L E		40,6	38,5	41,6	43,2	41,7	40,8	40,5	40,8	40,4		40,6	41,0

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	.	/	.	44,8	43,2	44,2	42,3	43,1	41,4	/	.	42,5
	2	.	(40,8)	.	46,7	43,5	40,7	41,0	42,7	41,9	/	.	42,6
	3	.	/	.	42,6	42,2	/	44,5	42,3	42,1	/	.	42,2
	ZUS.	.	(41,1)	.	45,4	43,3	41,8	41,5	42,8	41,7	/	.	42,5
WEIBLICH	1	.	/	.	/	39,0	/	40,2	40,4	39,6	/	.	39,7
	2	.	(39,3)	.	/	40,3	40,5	37,0	39,6	39,0	/	.	39,5
	3	.	/	.	42,7	39,8	/	37,3	39,4	39,5	/	.	39,5
	ZUS.	.	(39,8)	.	42,9	40,1	40,5	38,0	39,6	39,2	/	.	39,5
A L L E			40,4		45,2	42,1	41,1	40,2	41,2	40,6	/		41,2

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	39,5	/	.	/	41,8	41,0	43,6	42,0	41,9	.	.	41,7
	2	(33,1)	/	.	/	42,2	40,6	41,3	41,7	42,7	.	.	41,9
	3	40,1	/	.	/	40,4	42,6	39,9	41,2	42,7	.	.	40,9
	ZUS.	38,8	/	.	/	41,8	41,0	41,6	41,8	42,3	.	.	41,7
WEIBLICH	1	(40,3)	/	.	/	40,4	40,1	(39,9)	40,2	40,2	.	.	40,3
	2	35,9	/	.	/	40,3	39,8	39,8	39,3	40,0	.	.	39,8
	3	36,1	/	.	/	39,0	40,9	40,2	40,0	40,0	.	.	39,6
	ZUS.	36,4	/	.	/	40,1	40,0	40,0	39,5	40,0	.	.	39,8
A L L E		37,6	/		/	41,2	40,7	40,9	40,6	41,2			41,0

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	42,8	/	37,9	/	40,7	37,7	40,7	40,1	40,0	41,7	42,1	39,9
	2	41,8	(40,0)	39,6	44,8	41,3	39,3	40,9	40,5	41,1	/	44,1	40,9
	3	(40,3)	/	40,2	/	41,6	38,0	41,6	40,8	40,2	/	42,5	40,7
	ZUS.	42,0	(41,7)	38,8	44,3	41,1	38,3	40,9	40,3	40,3	42,2	42,5	40,3
WEIBLICH	1	40,0	35,7	40,0	(40,5)	39,0	39,3	39,4	38,8	37,8	39,8	39,8	38,6
	2	40,2	39,5	39,3	40,2	38,5	39,0	39,1	39,0	38,2	38,8	38,8	38,6
	3	39,5	(40,2)	38,8	(40,0)	39,6	39,4	40,6	38,5	38,8	40,5	38,9	39,0
	ZUS.	40,1	38,3	39,3	40,2	38,7	39,1	39,4	38,8	38,2	39,3	39,7	38,7
A L L E		40,3	38,9	39,2	40,9	39,1	39,0	39,6	39,0	38,4	39,6	40,3	38,9

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	45,8	43,0	47,7	43,7	45,4	44,8	44,6	43,5	44,0	44,0	42,2	44,8
	2	44,6	42,5	46,2	42,6	45,5	43,9	44,2	43,6	43,9	43,6	41,2	44,5
	3	45,2	41,6	44,4	42,5	44,7	43,3	44,7	43,8	43,0	41,3	41,6	43,8
	ZUS.	45,3	42,7	46,6	43,1	45,3	44,3	44,5	43,6	43,9	43,5	41,7	44,5
WEIBLICH	1	41,8	41,3	43,3	39,9	41,3	42,7	40,9	40,5	40,8	/	40,5	41,1
	2	41,2	40,8	41,1	42,1	41,2	40,4	40,2	39,9	40,9	41,2	40,7	40,9
	3	41,2	40,3	40,5	41,1	40,5	40,1	40,2	40,1	40,6	39,9	40,1	40,4
	ZUS.	41,2	40,5	40,7	41,2	40,7	40,2	40,2	40,0	40,7	40,0	40,3	40,6
A L L E		44,0	42,0	44,8	42,4	43,9	43,2	43,5	42,6	43,1	42,1	41,2	43,4

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NDRDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	45,4	42,0	.	.	45,2	43,4	48,0	45,3	45,3	(42,3)	41,2	44,9
	2	43,6	/	.	.	44,4	43,4	45,0	45,8	45,8	(50,8)	40,2	43,3
	3	44,7	41,2	.	.	45,4	47,1	48,8	48,0	45,9	/	40,4	45,5
	ZUS.	45,1	41,8	.	.	45,5	44,5	47,6	46,6	45,0	47,1	40,7	44,5
WEIBLICH	1	/	/	.	.	/	/	/	/	/	/	/	42,4
	2	(41,4)	/	.	.	43,0	/	/	/	(41,4)	/	(40,0)	42,0
	3	41,2	39,8	.	.	42,0	42,0	42,0	42,4	43,1	(38,0)	39,8	41,5
	ZUS.	41,3	39,9	.	.	42,4	42,0	42,1	42,3	43,0	(38,0)	39,9	41,7
A L L E		44,3	41,2	.	.	44,7	44,2	45,2	45,0	45,5	45,1	40,5	44,1
OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	44,7	47,0	47,1	/	47,4	48,5	41,4	45,9	48,0	.	45,1	47,0
	2	42,5	43,1	45,6	/	45,2	48,7	48,5	47,9	43,5	.	42,3	46,8
	3	45,5	43,4	44,3	/	45,5	45,3	44,2	50,0	41,8	.	40,9	45,7
	ZUS.	44,4	44,8	47,2	/	45,6	48,1	45,4	47,8	45,0	.	43,8	45,7
WEIBLICH	1	(44,1)	/	(40,8)	/	(42,7)	/	/	42,1	(43,6)	.	/	42,5
	2	41,5	40,5	41,5	/	41,3	(41,3)	(40,9)	41,0	42,7	.	(40,9)	41,5
	3	40,2	40,1	40,3	/	41,5	41,9	39,9	40,4	41,2	.	38,7	40,9
	ZUS.	40,7	40,2	40,5	/	41,5	41,9	40,0	40,8	41,7	.	39,4	41,1
A L L E		42,5	42,8	44,5	/	44,7	45,1	43,0	45,9	44,0	.	42,5	44,5
SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFE), FLEISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	44,5	40,2	44,2	43,2	45,5	41,8	43,7	44,1	42,4	44,5	42,7	44,2
	2	45,3	/	43,3	48,1	48,5	43,0	45,3	44,5	45,2	43,2	(42,5)	45,4
	3	47,9	(40,5)	42,4	44,5	45,5	40,7	41,9	43,5	41,4	41,7	42,0	43,5
	ZUS.	45,7	40,3	43,4	44,7	45,3	41,9	44,5	44,2	42,7	43,5	42,4	44,4
WEIBLICH	1	(41,5)	/	44,5	/	41,1	/	/	(42,5)	/	/	/	42,1
	2	43,0	/	40,4	/	41,5	38,2	40,2	40,5	(41,3)	41,4	39,8	40,9
	3	41,9	40,1	39,8	41,7	39,7	38,8	42,9	41,9	39,2	38,9	39,5	40,1
	ZUS.	42,0	40,1	40,0	41,7	40,4	38,8	40,9	41,4	39,3	39,4	39,5	40,3
A L L E		44,5	40,2	42,2	43,8	44,4	40,5	43,7	43,2	41,5	42,1	41,4	43,0
FISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	48,0	44,9	45,0	45,5	(45,5)	.	/	/	.	/	/	45,1
	2	49,5	48,9	45,7	44,4	47,9	.	/	/	.	/	/	45,9
	3	47,9	42,7	45,5	45,5	43,0	.	/	/	.	/	/	45,1
	ZUS.	48,6	45,9	45,3	45,5	45,8	.	/	/	.	/	/	45,4
WEIBLICH	1	/	/	/	41,3	/	.	/	/	.	/	/	41,7
	2	42,1	/	39,7	43,3	41,0	.	/	/	.	/	/	42,1
	3	41,3	41,8	40,9	42,0	38,9	.	/	/	.	/	/	41,0
	ZUS.	41,4	42,1	40,7	42,4	39,2	.	/	/	.	/	/	41,2
A L L E		43,9	43,5	42,8	43,5	40,8	.	/	/	.	/	/	43,1
BRAUEREI, MAE LZEREI													
MAENNLICH	1	41,2	41,8	.	.	42,1	42,7	42,1	41,5	42,5	43,0	40,9	42,2
	2	/	43,5	.	.	43,2	43,7	42,5	42,8	41,9	43,2	40,8	42,3
	3	(40,5)	41,2	.	.	41,2	41,4	42,1	40,7	42,0	40,2	40,2	41,4
	ZUS.	41,1	41,8	.	.	42,2	42,7	42,2	41,5	42,4	42,8	40,8	42,1
WEIBLICH	1	/	(41,0)	.	.	40,0	(41,2)	/	/	(45,4)	/	/	41,5
	2	/	/	.	.	41,4	/	/	(39,9)	/	/	/	41,3
	3	(40,3)	(40,3)	.	.	40,1	40,8	(40,0)	40,3	40,8	(40,4)	(40,3)	40,5
	ZUS.	(40,7)	40,5	.	.	40,5	40,8	40,0	40,1	41,2	(40,3)	40,3	40,7
A L L E		41,1	41,8	.	.	42,1	42,6	42,1	41,5	42,3	42,7	40,8	42,1
TABAKVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	.	.	.	.	42,2	(43,5)	42,5	40,9	41,2	.	41,1	41,1
	2	.	.	.	.	41,5	/	41,4	41,5	42,0	.	40,5	40,8
	3	.	.	.	.	41,1	40,9	41,0	40,2	41,5	.	41,4	41,1
	ZUS.	.	.	.	.	41,7	41,7	41,8	40,9	41,4	.	41,1	41,0
WEIBLICH	1	.	.	.	.	(40,5)	/	/	/	/	.	40,5	40,4
	2	.	.	.	.	40,4	39,9	39,9	39,5	40,2	.	40,9	40,4
	3	.	.	.	.	40,7	39,8	39,9	38,9	41,3	.	40,0	40,2
	ZUS.	.	.	.	.	40,5	39,8	39,9	39,0	41,0	.	40,5	40,3
A L L E		.	.	.	.	40,8	40,2	40,9	39,7	41,2	.	40,9	40,5

3 DURCHSCHNITTLICH BEZAHLTE WOCHENSTUNDEN

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET

DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	42,3	(43,6)	/	(40,5)	.	/	.	42,0
	2	/	/	.	/	41,5	/	/	/	.	/	.	42,0
	3	/	/	.	/	41,0	41,2	/	(41,5)	.	/	.	41,6
	ZUS.	/	/	.	/	41,7	42,1	/	41,1	.	/	.	41,8
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(40,5)	/	/	/	.	/	.	40,5
	2	/	/	.	/	40,4	39,9	/	39,5	.	/	.	40,1
	3	/	/	.	/	40,7	39,8	/	38,3	.	/	.	40,0
	ZUS.	/	/	.	/	40,6	39,8	/	38,6	.	/	.	40,1
A L L E		/	/	.	/	40,8	40,2	/	39,1	.	/	.	40,4

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	40,0	.	.	42,5	41,0	41,2	.	.	41,0
	2	.	.	.	40,0	.	.	41,4	41,5	41,6	.	.	40,8
	3	.	.	.	40,0	.	.	41,0	39,7	41,6	.	.	40,9
	ZUS.	.	.	.	40,0	.	.	41,8	40,8	41,3	.	.	40,9
WEIBLICH	1	.	.	.	/	.	.	/	/	/	.	.	40,4
	2	.	.	.	40,0	.	.	39,9	/	40,0	.	.	40,5
	3	.	.	.	40,0	.	.	39,9	39,3	41,3	.	.	40,3
	ZUS.	.	.	.	40,0	.	.	39,9	39,3	41,0	.	.	40,4
A L L E		.	.	40,0	.	.	40,9	40,2	41,1	.	.	40,7	

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	40,5	41,0	40,5	41,4	40,6	41,6	42,2	42,0	40,7	42,7	40,5	41,0
	2	41,6	41,2	40,7	40,5	40,9	41,5	42,5	42,2	41,1	42,3	40,8	41,4
	3	41,0	40,5	40,4	40,7	40,9	40,9	40,5	42,2	40,5	41,2	40,1	41,0
	ZUS.	40,7	41,0	40,5	41,1	40,7	41,5	42,0	42,1	40,8	42,4	40,5	41,1

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	17,29	19,14	17,05	17,47	17,38	17,03	16,96	17,38	16,33	17,24	17,95	17,16
	2	15,20	16,67	16,27	16,81	15,68	16,59	15,18	15,59	14,62	15,39	16,37	15,52
	3	13,58	14,78	13,22	14,11	13,82	13,34	13,36	14,07	13,42	13,97	14,12	13,74
	ZUS.	16,54	18,40	16,49	16,86	16,44	16,33	16,03	16,45	15,57	16,43	16,85	16,32
WEIBLICH	1	13,29	15,40	12,98	12,49	12,61	13,66	12,05	13,91	12,19	12,19	13,06	12,84
	2	12,03	13,50	12,87	12,05	12,02	12,32	11,49	12,52	11,55	11,79	12,72	12,07
	3	11,02	11,85	11,21	11,49	11,33	11,38	10,80	11,89	10,83	11,15	11,69	11,39
	ZUS.	11,51	12,88	12,18	11,78	11,66	12,00	11,24	12,19	11,36	11,46	12,15	11,78
A L L E		15,74	17,59	15,83	16,31	15,83	15,61	15,21	15,54	14,86	15,90	15,66	15,52
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	17,00	18,86	17,12	17,39	17,44	17,16	17,03	17,57	16,21	17,34	17,18	17,20
	2	15,21	16,53	16,40	16,78	15,87	16,66	15,20	15,66	14,64	15,45	14,76	15,53
	3	13,58	14,54	13,11	13,89	13,82	13,28	13,29	14,27	13,17	14,16	13,45	13,74
	ZUS.	16,28	18,15	16,68	16,83	16,44	16,44	15,10	16,64	15,43	16,53	16,16	16,34
WEIBLICH	1	13,29	15,40	12,98	12,49	12,61	13,66	12,05	13,91	12,18	12,18	13,06	12,84
	2	12,03	13,50	12,87	12,05	12,02	12,32	11,49	12,52	11,55	11,79	12,71	12,07
	3	11,02	11,85	11,21	11,49	11,33	11,38	10,80	11,89	10,82	11,15	11,69	11,39
	ZUS.	11,51	12,88	12,18	11,78	11,66	12,00	11,24	12,19	11,36	11,46	12,15	11,78
A L L E		15,29	17,35	15,77	16,19	15,76	15,58	15,11	15,55	14,27	15,93	14,95	15,41
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	17,29	19,14	17,05	17,47	17,19	17,05	16,96	17,38	16,33	16,80	17,95	17,09
	2	15,20	16,67	16,30	16,81	15,68	16,60	15,18	15,59	14,62	15,41	16,37	15,52
	3	13,58	14,78	13,19	14,11	13,87	13,34	13,36	14,07	13,42	13,89	14,12	13,75
	ZUS.	16,54	18,40	16,49	16,86	16,29	16,33	16,03	16,45	15,57	16,09	16,85	16,26
WEIBLICH	1	13,29	15,40	12,98	12,49	12,61	13,66	12,05	13,91	12,19	12,19	13,06	12,84
	2	12,03	13,50	12,87	12,05	12,02	12,32	11,49	12,52	11,55	11,79	12,72	12,07
	3	11,02	11,85	11,21	11,49	11,33	11,38	10,80	11,89	10,83	11,15	11,69	11,39
	ZUS.	11,51	12,88	12,18	11,78	11,66	12,00	11,24	12,19	11,36	11,46	12,15	11,78
A L L E		15,74	17,59	15,82	16,31	15,65	15,60	15,21	15,54	14,56	15,50	15,66	15,45
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	16,94	18,85	17,03	17,28	17,11	17,17	16,97	17,51	16,16	16,72	17,03	17,04
	2	15,23	16,53	16,13	16,78	15,64	16,67	15,20	16,67	14,54	15,45	14,57	15,52
	3	13,59	14,54	13,04	13,89	13,87	13,28	13,29	14,27	13,17	14,08	13,45	13,75
	ZUS.	16,21	18,11	16,53	16,73	16,18	16,42	16,04	16,59	15,38	16,07	15,99	16,21
WEIBLICH	1	13,27	15,39	12,95	12,38	12,59	13,54	12,03	13,89	12,17	12,18	13,05	12,82
	2	12,02	13,50	12,87	12,04	12,01	12,32	11,49	12,51	11,55	11,78	12,71	12,06
	3	11,02	11,82	11,20	11,48	11,32	11,38	10,79	11,89	10,82	11,13	11,67	11,38
	ZUS.	11,51	12,85	12,17	11,76	11,65	12,00	11,24	12,18	11,35	11,45	12,14	11,78
A L L E		15,19	17,28	15,68	16,09	15,45	15,54	15,05	15,49	14,20	15,39	14,77	15,25
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	16,93	18,87	17,05	17,28	17,11	17,19	17,01	17,53	16,20	16,75	17,03	17,07
	2	15,16	16,53	16,49	16,79	15,63	16,69	15,16	16,69	14,62	15,47	14,56	15,53
	3	13,57	14,53	12,92	13,89	13,86	13,20	13,14	14,31	13,11	14,10	13,45	13,75
	ZUS.	16,19	18,13	16,56	16,74	16,18	16,46	16,07	16,63	15,41	16,09	15,99	16,23
WEIBLICH	1	13,27	15,40	12,95	12,38	12,59	13,54	12,03	13,89	12,16	12,18	13,05	12,81
	2	12,02	13,51	12,87	12,04	12,00	12,31	11,49	12,51	11,54	11,78	12,71	12,06
	3	11,01	11,81	11,19	11,48	11,32	11,37	10,78	11,89	10,82	11,13	11,67	11,38
	ZUS.	11,50	12,85	12,17	11,76	11,65	11,99	11,23	12,18	11,35	11,45	12,14	11,77
A L L E		15,14	17,30	15,68	16,09	15,43	15,54	15,01	15,49	14,18	15,40	14,76	15,24
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	17,27	19,17	17,00	17,39	17,10	17,05	16,94	17,34	16,32	16,71	17,91	17,05
	2	15,16	16,67	16,34	16,82	15,65	16,62	15,15	16,61	14,61	15,39	16,25	15,52
	3	13,57	14,78	13,11	14,11	13,86	13,30	13,26	14,09	13,40	13,91	14,12	13,74
	ZUS.	16,50	18,40	16,47	16,79	16,21	16,34	16,01	16,43	15,56	16,02	16,77	16,23
WEIBLICH	1	13,27	15,40	12,95	12,38	12,59	13,54	12,03	13,89	12,17	12,18	13,05	12,82
	2	12,02	13,51	12,87	12,04	12,00	12,31	11,49	12,51	11,54	11,78	12,71	12,06
	3	11,01	11,81	11,19	11,48	11,32	11,37	10,78	11,89	10,82	11,13	11,67	11,38
	ZUS.	11,50	12,85	12,17	11,76	11,65	11,99	11,23	12,18	11,35	11,45	12,14	11,77
A L L E		15,66	17,67	15,76	16,23	15,55	15,58	15,14	15,50	14,50	15,42	15,54	15,39

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WUERTEMBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
MAENNLICH	1	17,74	19,05	18,32	19,22	19,07	17,49	18,92	19,65	17,29	19,72	18,68	18,55
	2	14,25	16,79	16,26	16,04	17,78	14,69	15,35	15,65	14,29	17,72	17,38	16,57
	3	(13,02)	14,84	15,00	/	14,93	(13,46)	14,06	(12,40)	(12,70)	/	(13,70)	14,50
	ZUS.	17,42	18,85	18,15	19,12	18,85	17,35	18,55	19,47	16,97	19,41	18,31	18,32
WEIBLICH	1	/	15,57	15,20	(16,12)	14,87	15,60	(18,33)	16,34	14,53	/	/	15,41
	2	13,09	13,84	13,68	(13,71)	13,68	13,74	(13,78)	14,22	13,02	/	13,17	13,44
	3	12,47	13,40	12,74	(12,68)	13,17	12,74	13,83	12,65	12,49	13,64	12,99	12,94
	ZUS.	13,01	14,13	13,47	13,80	13,57	13,80	14,40	13,76	13,02	13,73	13,13	13,48
A L L E		17,32	18,60	18,05	18,93	18,76	17,27	18,45	19,31	16,83	19,31	18,09	18,19
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	17,82	.	18,76	19,22	19,25	17,89	19,43	20,04	17,42	19,61	.	18,85
	2	14,06	.	16,93	16,04	18,09	14,93	15,67	15,67	14,36	18,18	.	16,90
	3	(12,65)	.	15,72	/	15,05	(13,52)	(14,88)	(12,78)	(12,85)	/	.	14,50
	ZUS.	17,51	.	18,59	19,12	19,09	17,72	19,17	19,85	17,14	19,36	.	18,63
WEIBLICH	1	/	.	15,19	(16,12)	14,85	15,92	(18,33)	16,35	14,93	/	.	15,50
	2	13,10	.	13,76	(13,71)	13,57	14,23	/	14,40	13,21	/	.	13,65
	3	12,47	.	12,82	(12,68)	13,21	(12,93)	13,83	12,85	12,50	(13,60)	.	12,93
	ZUS.	13,01	.	13,57	13,80	13,57	14,37	14,45	14,02	13,08	13,72	.	13,57
A L L E		17,41	.	18,47	18,93	18,97	17,65	19,04	19,71	17,01	19,25	.	18,50
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	18,52	16,31	/	16,29	16,51	18,72	/	18,43
	2	/	/	.	/	15,72	15,05	/	14,25	13,38	15,22	/	15,58
	3	/	/	.	/	12,77	12,56	/	(13,92)	/	15,31	/	13,10
	ZUS.	/	/	.	/	17,80	16,11	/	15,72	16,07	17,99	/	17,65
STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETHERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	18,61	/	/	/	/	18,72	/	18,62
	2	/	/	/	/	15,25	/	/	/	/	15,22	/	15,25
	3	/	/	/	/	12,23	/	/	/	/	15,31	/	12,45
	ZUS.	/	/	/	/	17,75	/	/	/	/	17,99	/	17,79
BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETHERSTELLUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	19,01	17,55	/	/	/	/	/	18,65
	2	/	/	.	/	17,55	15,83	/	/	/	/	/	17,39
	3	/	/	.	/	15,83	/	/	/	/	/	/	15,84
	ZUS.	/	/	.	/	18,30	17,34	/	/	/	/	/	18,04
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	15,08
	2	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	14,22
	3	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	12,27
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	15,52
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	16,31
	2	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	13,34
	3	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	(12,75)
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	16,95
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	15,91	/	16,28	/	/	/	/	16,13
	2	/	/	.	/	14,64	/	14,37	/	/	/	/	14,45
	3	/	/	.	/	12,55	/	/	/	/	/	/	13,05
	ZUS.	/	/	.	/	15,71	/	16,83	/	/	/	/	15,87
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINNUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	.	/	16,30	17,53	/	/	18,09
	2	/	/	.	/	.	.	/	(13,97)	(13,58)	/	/	14,75
	3	/	/	.	/	.	.	/	(13,92)	/	/	/	14,24
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	15,49	17,22	/	/	17,01
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSUEBTERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	17,73	19,08	17,02	18,10	17,54	17,67	18,05	17,11	16,22	16,51	16,90	17,35
	2	16,42	17,15	15,63	16,16	16,43	16,07	16,50	15,60	15,05	15,23	14,99	16,02
	3	14,64	16,16	14,33	14,32	14,70	13,90	14,38	14,12	13,76	13,32	14,08	14,43
	ZUS.	16,89	18,16	16,22	17,05	16,68	16,64	17,22	16,16	15,43	15,94	15,78	16,47
WEIBLICH	1	12,11	15,54	14,67	/	13,95	15,31	15,75	14,72	13,55	(13,92)	(14,10)	14,65
	2	12,60	15,01	13,23	(12,52)	13,52	13,77	13,23	12,98	12,14	12,69	12,78	13,19
	3	11,91	13,40	12,87	12,90	12,05	12,53	11,55	11,94	11,13	12,45	11,75	12,11
	ZUS.	12,27	14,32	13,03	12,86	12,85	13,33	12,98	12,56	11,79	12,56	12,34	12,76
A L L E		16,31	17,43	15,91	16,93	16,44	16,15	16,88	15,65	14,98	15,83	14,87	16,11

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1983

LEI- GESCHLECHT	STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NDRDH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
--------------------	-------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	--------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)

MAENNLICH	1	17,09	17,13	16,55	16,79	17,08	16,17	16,05	16,45	15,38	14,80	16,97	16,26
	2	16,14	16,44	15,36	14,97	15,81	15,20	15,58	15,30	14,73	14,72	15,06	15,32
	3	14,35	14,57	14,82	(13,68)	14,35	14,18	14,82	13,31	13,67	13,43	14,00	14,01
	ZUS.	16,59	16,67	15,80	15,70	16,24	15,47	15,68	15,45	14,89	14,51	15,81	15,57
WEIBLICH	1	/	(14,28)	/	/	/	/	/	/	(13,43)	/	/	14,04
	2	/	12,84	13,69	/	14,15	13,31	13,69	12,82	12,84	/	(13,45)	13,19
	3	(14,26)	12,10	14,16	/	12,15	12,59	12,61	12,02	11,07	/	(12,16)	12,24
	ZUS.	(14,32)	12,78	13,94	/	13,07	12,95	12,84	12,51	12,35	/	13,02	12,80
A L L E		16,58	16,10	15,76	15,70	16,17	15,39	16,64	16,41	14,80	14,50	16,74	15,50

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	17,71	19,10	.	.	16,95	16,53	16,10	17,64	16,19	15,69	18,65	16,96
	2	14,98	17,05	.	.	15,87	15,36	15,29	16,19	15,15	15,19	16,33	15,75
	3	14,37	14,78	.	.	14,85	13,19	14,26	15,13	13,56	13,23	/	14,78
	ZUS.	16,80	18,65	.	.	16,15	15,73	15,71	17,18	15,46	15,05	18,07	16,19
WEIBLICH	1	/	/	.	.	13,66	(13,47)	(11,70)	15,19	(13,17)	(13,80)	/	14,44
	2	(13,38)	/	.	.	12,91	12,89	11,57	13,53	12,60	13,09	/	12,97
	3	/	/	.	.	12,06	11,04	10,34	12,46	11,35	10,87	/	12,08
	ZUS.	(12,63)	(13,75)	.	.	12,44	12,72	10,90	13,85	12,16	12,02	/	12,64
A L L E		16,40	18,54	.	.	16,05	15,55	15,61	16,88	15,36	16,02	18,01	16,09

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	.	17,04	18,15	15,83	20,91	16,53	16,80	18,96	17,13
	2	/	.	.	.	16,98	16,54	14,89	18,06	14,65	15,22	/	15,90
	3	/	.	.	.	15,08	(12,52)	14,48	/	(12,50)	13,27	/	15,04
	ZUS.	/	.	.	.	16,34	17,44	15,55	20,44	15,39	16,16	18,96	16,42
WEIBLICH	1	/	.	.	.	13,86	/	(13,07)	/	/	(13,40)	/	14,17
	2	/	.	.	.	12,83	/	/	/	12,70	(12,24)	/	12,82
	3	/	.	.	.	11,77	(11,15)	10,08	/	11,27	10,90	/	11,64
	ZUS.	/	.	.	.	12,46	(11,13)	10,87	/	11,82	11,37	/	12,40
A L L E		/	.	.	.	16,27	17,38	15,47	20,44	15,31	16,13	18,89	16,36

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	17,05	.	.	/	16,85	16,68	16,65	17,00	16,25	16,48	16,90	16,64
	2	14,86	.	.	/	16,07	15,21	15,92	15,73	16,14	14,60	15,91	15,68
	3	(12,93)	.	.	/	14,73	13,08	15,01	14,72	13,88	12,95	/	14,55
	ZUS.	16,06	.	.	/	15,95	15,25	16,23	15,73	16,00	15,49	16,39	15,90
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	/	14,79	/	/	/	14,36
	2	/	.	.	/	13,17	13,46	(12,94)	13,79	12,59	(13,12)	/	13,42
	3	/	.	.	/	12,45	11,03	10,57	11,90	(12,15)	/	/	12,29
	ZUS.	(12,95)	.	.	/	12,61	13,26	11,00	13,76	12,53	(12,94)	/	12,91
A L L E		16,01	.	.	/	15,76	15,14	16,11	16,45	15,91	15,47	16,33	15,75

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	16,18	.	.	(14,55)	16,22	15,40	15,93	17,60	14,42	16,12	16,51	16,18
	2	15,18	.	.	13,63	15,09	14,53	13,08	16,85	14,24	15,82	16,48	15,09
	3	14,90	.	.	(14,31)	14,25	14,58	12,33	15,69	/	/	/	14,29
	ZUS.	15,36	.	.	13,98	15,20	14,77	14,43	17,04	14,30	15,98	17,06	15,31
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	/	15,54	/	/	/	14,97
	2	(13,15)	.	.	/	12,96	11,59	(10,79)	12,40	12,57	13,48	/	12,47
	3	/	.	.	/	11,80	/	/	12,88	/	/	/	12,37
	ZUS.	(12,47)	.	.	/	12,14	11,55	(10,72)	13,99	12,63	13,42	/	12,63
A L L E		15,12	.	.	13,85	15,05	14,14	14,29	16,61	14,19	15,94	17,01	15,13

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	16,32	18,22	16,49	/	16,65	16,09	17,11	17,24	17,16	15,54	16,67	16,88
	2	14,86	18,38	15,81	/	15,99	14,85	15,60	15,14	15,32	13,86	15,76	15,83
	3	13,53	17,58	13,85	/	14,41	13,30	13,62	14,90	13,78	/	13,80	14,62
	ZUS.	15,72	18,20	16,11	/	15,92	15,61	16,34	16,30	15,93	14,94	16,07	16,13
WEIBLICH	1	/	/	/	/	12,92	14,53	/	14,46	(12,79)	/	/	13,66
	2	(14,31)	(15,35)	12,95	/	12,53	12,99	12,71	13,00	12,13	(9,62)	12,85	12,54
	3	12,45	12,71	11,90	/	12,05	12,77	11,00	11,78	11,33	/	11,44	11,94
	ZUS.	12,73	13,40	12,53	/	12,25	12,99	11,52	12,29	11,96	(9,62)	12,17	12,27
A L L E		15,33	18,06	15,97	/	15,63	15,07	15,92	15,86	15,40	14,39	15,55	15,77

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	15,92	16,66	.	/	15,97	15,95	16,67	17,24	15,69	.	15,51	15,48
	2	14,72	/	.	/	15,48	14,99	14,37	15,10	14,44	.	15,69	15,08
	3	13,53	/	.	/	13,61	13,63	12,81	14,58	11,96	.	14,11	13,97
	ZUS.	15,39	16,66	.	/	15,19	15,31	15,70	16,02	14,97	.	16,22	15,54
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	(13,11)	.	/	(12,99)
	2	/	/	.	/	11,65	(13,13)	12,87	13,05	12,85	.	12,95	12,49
	3	(12,55)	/	.	/	11,53	12,10	11,34	11,60	10,63	.	11,43	11,51
	ZUS.	(12,55)	/	.	/	11,55	12,35	11,85	11,84	11,81	.	12,04	11,81
A L L E		15,18	16,66	.	/	14,75	14,95	14,95	15,51	14,56	.	15,15	15,07
MINERALOELVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	22,62	22,12	.	.	20,56	22,17	21,25	22,55	22,49	.	.	21,42
	2	19,40	19,29	.	.	18,05	16,73	20,32	18,48	18,90	.	.	18,45
	3	(19,48)	19,08	.	.	14,09	/	/	/	17,22	.	.	16,03
	ZUS.	22,34	21,57	.	.	19,84	21,20	21,10	21,47	21,82	.	.	20,52
WEIBLICH	1	/	(19,08)	.	.	(15,35)	/	/	/	/	.	.	17,33
	2	/	(15,54)	.	.	14,44	/	(12,70)	(15,46)	/	.	.	14,70
	3	/	15,55	.	.	11,02	/	/	(11,91)	/	.	.	13,78
	ZUS.	/	15,18	.	.	13,78	/	(12,64)	(13,14)	/	.	.	14,50
A L L E		22,28	21,37	.	.	19,73	21,17	20,73	21,25	21,79	.	.	20,50
CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)													
MAENNLICH	1	17,76	18,34	16,88	15,85	18,70	18,75	19,33	17,07	16,69	15,82	.	18,34
	2	17,37	16,02	15,05	13,53	17,59	17,05	17,44	15,55	15,07	13,91	.	16,83
	3	12,92	13,93	13,52	14,30	14,11	14,35	13,84	12,90	12,61	13,73	.	13,64
	ZUS.	17,41	16,98	15,91	14,76	17,99	17,89	18,55	16,14	15,72	14,85	.	17,48
WEIBLICH	1	(12,45)	(14,51)	13,70	/	14,48	15,46	15,93	14,46	13,72	/	.	15,02
	2	12,39	15,32	13,18	(12,55)	13,84	13,99	13,21	13,02	12,05	12,15	.	13,37
	3	11,37	13,95	12,83	12,99	12,06	12,63	11,49	11,73	10,51	12,02	.	11,92
	ZUS.	11,91	14,93	13,03	12,94	13,27	13,64	13,13	12,50	11,55	12,16	.	12,91
A L L E		15,21	15,20	15,28	13,90	17,46	17,03	17,91	15,10	14,65	14,21	.	16,65
HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN													
MAENNLICH	1	.	.	.	/	17,84	15,53	/	17,54	16,68	/	.	17,15
	2	.	.	.	/	18,27	15,74	/	17,32	16,37	/	.	16,95
	3	.	.	.	/	15,83	15,65	/	15,50	15,35	/	.	15,55
	ZUS.	.	.	.	/	17,00	15,50	/	17,31	15,31	/	.	16,74
WEIBLICH	1	.	.	.	/	(15,53)	/	/	(15,31)	(14,38)	/	.	14,92
	2	.	.	.	/	14,41	13,54	/	13,37	13,01	/	.	13,34
	3	.	.	.	/	13,54	13,67	/	12,52	13,11	/	.	13,28
	ZUS.	.	.	.	/	13,68	13,60	/	13,20	13,12	/	.	13,35
A L L E		.	.	/	15,69	15,19	/	15,90	15,01	/	.	15,41	
HOLZBEARBEITUNG													
MAENNLICH	1	15,66	15,49	14,89	14,87	15,54	14,85	15,27	15,04	13,99	15,43	16,92	15,03
	2	14,05	14,11	13,69	13,47	15,21	14,08	13,91	13,37	13,57	14,27	/	14,13
	3	13,93	11,37	12,11	13,05	12,55	13,24	13,41	12,25	12,15	12,77	15,55	12,62
	ZUS.	14,23	14,79	13,95	14,24	15,03	14,05	14,61	14,17	13,48	15,51	15,89	14,25
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(14,28)	/	/	/	/	/	/	13,83
	2	/	/	12,14	/	13,02	12,53	(14,22)	11,11	11,55	/	/	11,95
	3	(12,59)	10,85	11,30	/	11,92	12,04	/	11,98	10,68	12,40	/	11,45
	ZUS.	(12,37)	11,00	11,55	/	12,55	12,39	12,55	11,51	11,00	12,40	/	11,74
A L L E		14,12	13,91	13,82	14,21	14,83	13,91	14,55	13,85	13,25	15,14	15,71	14,05
DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRAEGNIER- UND FURNIERWERKE													
MAENNLICH	1	(15,77)	15,62	.	14,87	14,31	14,50	14,59	14,94	13,90	.	.	14,50
	2	13,83	13,24	.	13,47	13,64	13,75	13,51	13,47	13,60	.	.	13,55
	3	14,02	11,91	.	13,05	10,91	13,30	12,82	12,07	11,79	.	.	12,18
	ZUS.	14,07	14,42	.	14,24	13,48	13,83	14,04	14,05	13,39	.	.	13,69
WEIBLICH	1	/	/	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(13,48)
	2	/	/	.	/	12,50	11,57	/	(11,73)	(11,51)	.	.	12,01
	3	/	/	.	/	11,27	12,14	/	/	10,43	.	.	11,08
	ZUS.	/	/	.	/	11,97	12,17	(10,98)	(11,71)	10,75	.	.	11,55
A L L E		14,04	14,35	.	14,21	13,32	13,59	13,98	13,97	13,22	.	.	13,57

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1963

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	.	.	.	/	16,56	15,34	17,15	15,26	14,09	.	.	15,73
	2	.	.	.	/	15,95	14,54	14,90	13,08	13,41	.	.	14,99
	3	.	.	.	/	13,95	13,01	15,01	13,31	12,90	.	.	13,55
	ZUS.	.	.	.	/	15,94	14,48	16,14	14,49	13,69	.	.	15,14
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(15,27)
	2	.	.	.	/	13,29	13,24	(14,95)	10,98	(11,74)	.	.	11,94
	3	.	.	.	/	12,92	/	/	12,26	10,94	.	.	11,70
	ZUS.	.	.	.	/	13,18	12,95	(14,60)	11,45	11,23	.	.	11,85
A L L E	.	.	.	/	15,76	14,37	16,08	13,62	13,34	.	.	14,72	
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG													
MAENNLICH	1	17,73	/	17,00	/	18,34	15,77	16,52	17,37	17,07	/	.	17,37
	2	16,83	/	15,33	/	15,38	14,27	15,98	16,57	16,30	/	.	16,24
	3	15,99	/	14,99	/	14,71	12,79	14,59	15,66	15,44	/	.	15,21
	ZUS.	17,07	/	16,51	/	17,04	14,75	15,82	16,81	16,53	/	.	16,54
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(15,20)	/	/	/	/	/	.	14,60
	2	12,62	/	(12,20)	/	12,47	/	/	12,70	13,42	/	.	12,73
	3	(11,82)	/	11,77	/	11,84	11,22	11,57	12,19	11,68	/	.	11,82
	ZUS.	12,31	/	11,91	/	12,04	11,25	11,64	12,34	12,17	/	.	12,05
A L L E	16,88	/	16,27	/	16,73	14,35	15,58	16,54	16,28	/	.	16,36	
GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST													
MAENNLICH	1	15,75	17,52	.	/	16,59	16,57	16,99	17,11	15,58	16,75	16,05	17,00
	2	14,55	16,82	.	/	15,63	15,85	16,21	15,49	14,25	15,68	15,00	15,75
	3	13,95	(12,67)	.	/	13,55	13,14	13,27	13,58	13,09	13,38	14,99	13,56
	ZUS.	14,83	17,18	.	/	15,74	15,93	16,35	15,95	14,69	15,95	15,35	16,06
WEIBLICH	1	11,31	(15,19)	.	/	12,97	(14,84)	/	(14,79)	(12,23)	/	/	13,71
	2	11,97	13,95	.	/	13,03	13,31	13,51	13,35	11,65	13,37	(11,60)	12,92
	3	13,09	13,13	.	/	11,74	12,48	12,41	12,33	12,48	12,95	13,44	12,55
	ZUS.	12,44	13,41	.	/	12,33	12,73	13,31	12,79	11,94	13,05	12,85	12,72
A L L E	14,33	16,41	.	/	15,05	15,43	16,08	15,24	13,78	15,52	14,69	15,39	
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	16,48	18,57	17,35	17,07	17,00	17,18	16,80	17,86	16,41	16,99	16,82	17,15
	2	14,07	15,50	17,37	15,55	15,10	15,81	14,40	16,24	14,75	15,85	14,25	15,68
	3	12,42	14,18	11,77	13,27	13,44	13,13	13,08	14,69	14,03	15,14	12,82	13,83
	ZUS.	15,93	18,10	17,18	16,72	16,04	15,65	15,88	17,09	15,81	15,48	16,05	16,47
WEIBLICH	1	13,85	15,21	14,14	15,22	13,91	14,88	16,04	15,20	14,43	14,28	14,11	14,51
	2	12,51	13,04	14,37	13,52	12,36	12,90	12,82	14,14	12,20	13,20	12,47	12,92
	3	11,41	12,70	11,51	11,59	11,54	11,70	11,51	12,55	11,67	12,17	12,00	11,99
	ZUS.	11,81	13,22	13,44	12,48	11,84	12,44	12,13	12,94	12,13	12,73	12,25	12,44
A L L E	15,19	17,75	16,58	16,40	15,39	15,95	15,27	16,25	14,95	16,00	14,85	15,73	
STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)													
MAENNLICH	1	16,87	17,50	.	17,51	17,75	17,14	16,35	17,64	16,99	16,22	16,87	17,35
	2	15,22	15,35	.	15,36	15,33	15,79	13,78	15,75	15,01	14,80	13,07	15,27
	3	/	14,09	.	(13,03)	13,73	14,49	12,42	14,05	14,21	13,02	(14,65)	13,74
	ZUS.	16,55	17,20	.	17,20	16,97	16,84	15,34	17,01	16,50	15,88	16,23	16,77
WEIBLICH	1	/	/	.	/	14,86	(14,12)	/	(14,75)	(14,75)	/	/	14,52
	2	(13,90)	/	.	/	13,48	12,35	(11,07)	13,11	12,05	11,84	(12,92)	12,74
	3	/	/	.	/	11,50	(11,05)	9,93	11,55	(10,98)	/	/	11,44
	ZUS.	(13,45)	/	.	(13,84)	12,62	12,35	10,25	12,01	12,14	11,78	(13,21)	12,35
A L L E	16,52	17,18	.	17,16	16,91	16,73	15,24	16,85	16,51	15,83	16,20	16,59	
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU													
MAENNLICH	1	16,64	18,70	15,51	17,15	16,69	16,55	16,51	17,19	16,23	16,53	17,69	16,77
	2	13,83	14,55	14,75	15,09	14,71	14,74	14,68	15,51	14,88	14,27	14,64	14,92
	3	12,38	14,38	13,08	14,42	13,39	13,38	14,13	14,85	13,15	13,33	12,65	13,92
	ZUS.	15,09	18,15	15,13	16,54	15,03	15,15	15,79	16,53	15,76	16,06	17,09	16,20
WEIBLICH	1	(14,35)	15,49	12,84	/	14,44	13,75	(13,57)	14,64	13,35	(13,70)	14,71	14,15
	2	13,04	12,88	12,89	(11,89)	12,50	12,37	12,85	13,30	12,45	12,28	12,82	12,70
	3	11,41	12,38	11,45	10,55	11,79	11,75	11,81	12,68	11,47	12,13	11,98	12,11
	ZUS.	12,16	13,59	12,53	10,70	12,09	12,21	12,25	12,94	12,26	12,24	12,70	12,45
A L L E	15,74	17,94	15,00	15,19	15,83	15,95	15,55	16,34	15,52	15,78	16,70	15,95	

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1963

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	15,35	18,76	.	.	18,85	18,63	17,54	19,63	17,32	18,68	.	18,70
	2	14,69	17,20	.	.	16,61	17,61	15,08	17,91	15,70	16,96	.	17,38
	3	11,34	16,98	.	.	14,30	13,76	12,74	15,83	15,65	15,85	.	14,68
	ZUS.	15,11	18,06	.	.	17,55	18,16	15,92	18,76	16,59	17,63	.	17,93
WEIBLICH	1	/	(16,36)	.	.	16,28	16,38	17,20	16,84	15,63	15,39	.	16,11
	2	12,89	16,08	.	.	14,74	15,22	14,87	16,52	13,80	14,87	.	15,28
	3	11,21	14,66	.	.	12,64	12,12	11,95	14,08	14,36	14,08	.	13,23
	ZUS.	11,85	15,75	.	.	13,42	14,34	13,33	15,15	14,06	14,75	.	14,53
A L L E		14,26	17,94	.	.	17,09	17,79	16,57	18,38	16,20	17,35	.	17,53

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	/	.	.	.	19,45	18,68	17,50	20,09	17,63	.	.	19,29
	2	/	.	.	.	17,87	16,43	16,32	18,55	16,70	.	.	18,16
	3	/	.	.	.	15,59	17,23	13,82	16,70	16,03	.	.	14,77
	ZUS.	/	.	.	.	18,83	18,60	17,39	19,52	17,26	.	.	18,70
WEIBLICH	1	/	.	.	.	16,84	16,55	17,59	18,04	15,88	.	.	16,72
	2	/	.	.	.	15,88	15,13	15,83	17,45	15,26	.	.	15,63
	3	/	.	.	.	13,91	(11,92)	13,24	15,64	15,64	.	.	15,27
	ZUS.	/	.	.	.	15,87	15,86	16,27	16,92	15,44	.	.	16,39
A L L E		/	.	.	16,70	18,30	17,34	19,33	17,04	.	.	18,51	

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	17,06	18,81	.	16,49	15,86	16,25	15,24	18,14	15,68	/	.	17,14
	2	13,50	14,64	.	14,69	14,30	14,76	(12,36)	(13,94)	13,64	/	.	14,12
	3	12,68	13,73	.	12,60	(11,90)	(13,64)	(10,81)	/	/	/	.	12,51
	ZUS.	16,80	18,68	.	16,30	15,29	15,46	14,81	16,94	15,03	/	.	16,87
WEIBLICH	1	(14,93)	(14,64)	.	(14,90)	/	/	/	/	/	/	.	14,78
	2	(13,44)	13,17	.	(13,50)	/	/	/	/	/	/	.	13,18
	3	(11,36)	/	.	10,08	/	/	/	/	/	/	.	10,72
	ZUS.	12,68	13,50	.	12,62	/	/	/	/	/	/	.	12,76
A L L E		16,78	18,63	.	15,26	15,27	15,38	14,81	16,94	14,87	/	.	16,84

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	16,09	16,78	.	16,93	17,59	/	/	17,66
	2	.	.	.	.	(14,55)	13,99	.	13,86	14,67	/	/	14,35
	3	.	.	.	.	/	(12,81)	.	(12,05)	(14,60)	/	/	13,29
	ZUS.	.	.	.	.	15,90	16,60	.	16,54	17,27	/	/	17,35
WEIBLICH	1	.	.	.	.	/	(14,44)	.	13,73	14,42	/	/	14,71
	2	.	.	.	.	13,02	13,18	.	12,19	13,16	/	/	12,93
	3	.	.	.	.	(11,11)	/	.	12,69	(11,98)	/	/	12,35
	ZUS.	.	.	.	.	12,19	13,42	.	12,60	13,33	/	/	13,03
A L L E		.	.	.	15,23	16,31	.	15,33	16,94	/	/	16,95	

ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERAETEN FUER DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	15,44	17,05	16,21	16,87	16,41	16,35	16,08	17,19	15,90	15,98	.	16,41
	2	13,43	14,40	14,51	13,86	14,52	14,38	12,98	15,17	13,66	14,37	.	14,30
	3	12,34	12,52	11,97	12,03	13,16	12,93	12,22	14,52	13,04	12,80	.	13,73
	ZUS.	14,71	16,60	15,52	16,08	15,40	15,63	15,02	16,23	15,17	15,40	.	15,58
WEIBLICH	1	13,51	14,19	14,02	(14,93)	12,56	12,49	14,22	14,89	13,87	(12,67)	.	13,68
	2	11,74	12,73	12,38	12,60	11,89	12,39	11,75	12,92	11,87	11,45	.	12,08
	3	11,24	12,65	11,68	11,81	11,67	11,67	11,70	12,43	11,26	11,70	.	11,91
	ZUS.	11,42	12,81	12,05	12,10	11,73	12,01	11,76	12,64	11,74	11,64	.	12,01
A L L E		13,39	15,81	14,10	15,11	14,12	14,45	13,67	14,78	13,67	13,96	.	14,20

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	15,36	16,58	.	15,19	15,89	15,54	16,24	16,27	15,27	(14,84)	15,79	15,83
	2	15,20	14,03	.	(12,89)	14,35	14,26	13,73	14,66	13,51	/	13,34	14,31
	3	12,06	16,13	.	/	12,91	12,36	(11,90)	13,55	11,75	/	12,03	13,18
	ZUS.	15,26	16,13	.	14,86	15,17	15,12	15,59	15,56	14,65	14,26	14,95	15,26
WEIBLICH	1	13,61	/	.	/	(12,44)	14,16	/	13,90	14,60	/	12,85	13,89
	2	12,79	12,85	.	(12,04)	11,30	12,28	12,50	12,98	11,55	(8,58)	12,13	12,09
	3	11,47	11,95	.	(11,53)	11,52	11,92	12,13	12,52	11,33	/	11,33	12,11
	ZUS.	11,96	12,49	.	11,77	11,45	12,10	12,21	12,64	11,60	(9,31)	11,65	12,17
A L L E		14,16	15,10	.	14,28	14,07	13,63	14,20	14,33	13,25	12,05	13,32	13,99

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	-------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON EDM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG

MAENNLICH	1	16,79	17,49	16,07	15,60	16,07	15,85	16,67	16,44	15,12	16,03	17,08	16,03
	2	14,29	15,44	14,17	14,31	14,75	14,34	14,12	14,90	13,68	14,46	13,65	14,84
	3	12,77	13,74	12,81	(12,68)	13,26	12,60	12,47	13,46	12,32	15,57	12,40	13,21
	ZUS.	15,64	16,03	15,26	14,73	14,99	14,93	14,44	15,51	14,37	15,34	15,63	15,04
WEIBLICH	1	(14,33)	/	13,89	/	13,40	13,23	11,30	13,47	12,42	/	15,02	13,31
	2	13,33	12,47	12,29	11,93	11,56	12,00	11,28	12,71	11,56	11,99	12,45	11,86
	3	12,02	13,07	11,53	(10,52)	11,27	10,96	11,18	11,83	10,18	12,37	11,43	11,39
	ZUS.	12,39	12,77	11,95	11,63	11,35	11,48	11,20	11,99	11,18	12,21	12,31	11,56
A L L E		14,83	15,42	14,63	14,22	14,28	14,27	13,67	14,66	13,57	14,85	14,50	14,29

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1		(16,53)		/	16,46	16,62	17,97	18,23	15,78	(13,48)	16,79	16,92
	2		/		/	14,94	14,46	16,36	15,97	13,49	/	13,46	14,56
	3		/		/	13,34	13,36	(12,97)	12,22	11,02	/	12,21	12,94
	ZUS.		15,92		/	15,62	15,44	17,59	17,12	14,94	(12,86)	15,66	15,88
WEIBLICH	1		/		/	(14,78)	/	19,48	19,22	13,74	/	16,60	17,63
	2		(11,73)		/	13,24	12,44	16,59	16,39	12,21	/	13,75	13,48
	3		/		/	11,42	12,14	(13,08)	11,18	11,79	/	12,05	11,75
	ZUS.		(11,76)		/	11,52	12,40	16,94	14,99	12,12	/	13,08	12,84
A L L E		14,36		/	13,98	14,53	17,41	16,42	13,61	(12,86)	14,65	14,74	

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	18,59	21,28	16,33	18,55	16,80	16,70	16,66	16,41	15,62	16,10	17,94	16,43
	2	15,73	16,80	14,81	15,32	14,74	14,58	13,97	14,39	13,65	14,72	14,48	14,41
	3	13,61	12,61	13,39	13,29	13,33	12,94	12,91	13,05	12,27	13,73	12,40	12,99
	ZUS.	16,94	19,37	15,49	16,74	15,55	15,55	14,64	15,26	14,44	14,90	15,82	15,25
WEIBLICH	1	13,26	15,58	12,18	14,51	12,04	12,10	11,08	13,13	11,59	11,72	12,02	12,01
	2	11,48	11,86	11,11	11,40	11,49	11,03	10,55	11,63	10,85	9,94	11,73	11,17
	3	10,91	10,63	10,65	11,26	10,68	10,46	10,07	10,67	10,29	10,94	10,38	10,51
	ZUS.	11,49	11,96	11,07	11,58	11,31	10,98	10,47	11,29	10,75	10,69	11,38	11,03
A L L E		15,21	17,06	13,90	15,38	14,23	13,95	12,96	13,54	12,65	13,03	14,33	13,67

FEINKERAMIK

MAENNLICH	1		/			15,62	15,47	15,22	16,37	14,09			14,73
	2		/			15,25	13,57	14,42	16,03	13,18			14,07
	3		/			13,45	13,01	13,43	13,41	11,56			12,87
	ZUS.		/			15,06	14,00	14,46	15,17	13,23			14,00
WEIBLICH	1		/			(12,13)	(9,98)	11,77	(13,96)	13,21			12,62
	2		/			12,63	11,83	11,85	12,66	11,09			11,48
	3		/			11,97	11,07	11,85	11,49	10,84			11,15
	ZUS.		/			12,34	11,20	11,84	11,87	10,93			11,27
A L L E		/			14,66	12,61	13,64	13,98	12,04			12,82	

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	18,64	(22,37)	17,40		17,88	15,88	17,66	16,77	15,68	15,97	16,75	17,13
	2	16,04	17,50	16,75		15,71	14,58	15,84	15,31	14,34	15,35	13,64	15,37
	3	16,10	(14,26)	15,12		14,98	12,93	16,06	13,26	12,54	12,42	11,68	14,31
	ZUS.	16,94	18,09	16,74		16,59	14,76	16,79	15,68	14,57	15,15	15,12	15,96
WEIBLICH	1	/	/	(12,32)		14,56	(14,98)	(13,77)	14,20	(12,57)	/	(12,95)	13,71
	2	13,10	/	13,44		12,61	12,71	13,33	11,09	10,89	(11,77)	(11,56)	11,88
	3	11,08	(12,03)	11,50		11,92	10,56	12,15	9,76	10,30	11,17	11,09	10,84
	ZUS.	12,04	(12,21)	12,43		12,24	11,82	12,72	10,55	10,54	11,38	11,34	11,31
A L L E		16,23	17,01	16,15		16,31	14,15	16,27	14,53	13,67	14,40	13,72	15,28

HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	16,88	17,47	15,94	16,82	16,98	15,66	15,31	16,34	14,93	14,87	17,44	16,14
	2	15,87	14,66	15,07	14,86	15,30	14,23	13,89	14,90	13,63	13,01	13,80	14,62
	3	14,75	12,33	12,67	(12,61)	13,57	12,42	11,69	13,30	12,50	10,83	12,13	13,03
	ZUS.	16,12	15,46	15,46	15,00	16,18	14,72	14,61	15,43	14,19	13,84	15,37	15,32
WEIBLICH	1	(11,65)	/	13,13	/	13,51	12,25	13,86	14,24	12,22	/	/	13,28
	2	11,97	(10,29)	11,48	14,61	13,15	11,35	11,79	13,04	12,00	(11,97)	/	12,32
	3	13,61	11,22	12,47	/	11,66	11,72	11,30	12,25	10,74	11,08	/	11,58
	ZUS.	12,71	11,05	12,03	14,05	12,45	11,58	11,76	12,71	11,46	11,26	/	12,03
A L L E		15,66	14,56	14,89	15,78	15,73	14,31	14,12	14,94	13,42	13,43	15,22	14,73

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERÄTEN, SCHMUCK U. Ä.

MAENNLICH	1	(16,21)	.	.	/	15,01	15,96	14,89	15,52	14,76	.	15,56	15,66
	2	(14,92)	.	.	/	13,93	14,84	12,78	14,20	12,02	.	(13,09)	13,27
	3	/	.	.	/	11,56	(13,10)	(11,83)	12,35	11,59	.	/	12,00
	ZUS.	15,07	.	.	/	14,03	15,42	13,92	14,77	13,21	.	15,20	14,43
WEIBLICH	1	/	.	.	/	12,98	(11,47)	(11,95)	13,28	9,76	.	/	12,16
	2	(10,28)	.	.	/	11,73	10,49	9,85	12,37	10,10	.	/	11,15
	3	/	.	.	/	10,01	10,77	8,82	11,33	9,24	.	9,94	10,51
	ZUS.	(10,03)	.	.	/	10,99	10,71	9,48	11,87	9,71	.	10,34	10,91
A L L E		12,90	.	.	/	13,10	13,41	12,53	13,26	11,37	.	13,26	12,76

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	16,50	15,90	15,68	.	16,14	15,92	15,94	16,50	15,72	14,39	17,26	15,09
	2	13,61	13,76	13,62	.	14,00	13,83	14,07	14,46	13,49	11,03	14,08	13,93
	3	12,72	/	13,55	.	12,00	12,76	13,36	12,82	13,03	/	12,10	12,76
	ZUS.	14,67	14,56	14,73	.	14,70	14,60	14,56	15,06	14,40	12,85	14,91	14,70
WEIBLICH	1	(13,92)	/	11,85	.	11,83	13,72	(10,84)	12,51	12,45	/	(12,53)	12,19
	2	11,13	11,11	11,21	.	10,81	10,95	10,26	11,55	10,63	(9,77)	12,45	11,03
	3	10,63	10,17	10,76	.	9,95	9,88	10,66	10,01	10,16	8,16	10,62	10,15
	ZUS.	10,94	10,79	11,03	.	10,50	10,54	10,54	10,65	10,44	8,47	11,64	10,64
A L L E		13,18	13,07	13,49	.	13,41	13,44	13,37	13,30	13,09	10,28	13,70	13,34

DRUCKEREI, VERVIELFÄLTIGUNG

MAENNLICH	1	20,35	22,48	18,07	21,00	18,60	19,39	17,37	18,68	18,15	19,04	19,51	18,85
	2	17,33	18,89	16,07	18,94	16,89	17,37	15,20	15,88	15,75	17,86	17,17	16,51
	3	13,26	12,05	13,73	14,98	14,20	15,56	13,35	13,90	14,11	14,41	13,85	14,11
	ZUS.	19,09	21,34	17,44	20,25	17,85	18,64	16,53	17,54	17,22	18,35	18,45	17,92
WEIBLICH	1	16,97	16,91	14,84	(19,99)	14,42	16,96	15,13	15,56	15,56	14,27	16,96	15,72
	2	12,75	12,53	11,85	12,64	12,39	12,61	11,81	12,42	12,38	13,09	12,00	12,36
	3	11,09	10,96	10,96	(12,83)	11,38	11,09	11,18	11,15	11,38	(12,02)	11,09	11,26
	ZUS.	13,44	13,99	12,23	14,45	12,45	13,07	12,19	12,39	12,49	13,29	12,70	12,62
A L L E		18,31	20,11	16,46	19,61	16,93	17,78	15,75	16,72	16,17	17,45	17,57	16,99

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNLICH	1	16,18	16,63	16,52	16,58	16,34	16,51	16,64	16,43	16,06	15,69	17,21	16,94
	2	13,85	13,83	15,24	14,28	14,92	13,99	14,12	14,49	13,62	14,60	13,92	14,44
	3	13,09	12,30	12,97	(11,90)	13,23	12,52	12,87	13,71	11,97	/	11,60	13,05
	ZUS.	14,94	14,63	15,55	14,58	15,03	14,48	14,69	15,18	14,20	14,93	14,65	14,87
WEIBLICH	1	(13,18)	/	12,69	/	11,65	11,01	/	13,15	11,12	/	(14,88)	11,77
	2	10,84	11,65	11,97	(10,88)	11,80	11,29	10,26	12,21	10,75	10,79	11,29	11,36
	3	10,20	10,41	11,03	9,75	11,17	11,24	10,17	11,06	10,05	9,37	9,92	10,79
	ZUS.	10,56	10,59	11,43	10,10	11,38	11,25	10,23	11,50	10,43	10,17	10,50	11,05
A L L E		13,34	13,18	14,68	13,07	14,13	13,61	13,95	14,07	12,99	13,44	13,33	13,84

LEDERERZEUGUNG

MAENNLICH	1	/	/	/	/	15,18	(14,25)	(14,13)	15,01	15,40	/	/	14,95
	2	/	/	/	/	14,35	12,98	13,43	13,41	13,62	/	/	13,69
	3	/	/	/	/	12,98	/	11,47	12,27	12,53	/	/	12,46
	ZUS.	/	/	/	/	14,18	13,00	13,12	13,64	14,20	/	/	13,84
WEIBLICH	1	/	/	/	/	11,72	/	/	(12,14)	(13,75)	/	/	12,04
	2	/	/	/	/	11,77	9,54	(11,25)	10,57	11,62	/	/	10,90
	3	/	/	/	/	10,51	(8,99)	(10,13)	11,50	11,40	/	/	10,87
	ZUS.	/	/	/	/	11,04	9,33	10,50	11,08	11,76	/	/	11,01
A L L E		/	/	/	13,49	11,40	12,42	12,96	13,62	/	/	13,11	

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNLICH	1	/	/	/	/	14,40	13,99	13,05	15,73	13,86	/	/	13,90
	2	/	/	/	/	12,88	12,91	11,38	13,21	12,05	/	/	12,55
	3	/	/	/	/	10,85	12,04	8,05	10,85	(10,60)	/	/	10,56
	ZUS.	/	/	/	/	12,78	13,55	12,16	13,74	13,07	/	(11,90)	13,09
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(10,75)	10,57	10,94	(12,64)	11,21	/	/	10,90
	2	10,20	/	/	/	9,77	9,83	9,42	11,12	9,70	/	(10,64)	9,88
	3	/	/	/	/	9,10	8,69	8,60	9,36	10,30	(6,98)	(8,49)	9,12
	ZUS.	9,80	/	/	/	9,48	9,62	9,19	9,90	10,01	(7,67)	9,30	9,67
A L L E		10,17	/	/	10,57	11,13	10,23	10,86	10,88	(8,22)	10,16	10,81	

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1983

LEI- GESCHLECHT STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
---	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON SCHUHEN: REPARATUR VON SCHUHEN, GEBRAUCHSGUTERN AUS LEDER U.Ä., SCHIRMEN

MAENNLICH	1	.	.	.	/	15,23	14,74	13,53	14,68	14,34	/	14,25
	2	.	.	.	/	13,28	14,36	12,67	13,47	12,54	(15,04)	13,00
	3	.	.	.	/	11,40	(11,12)	9,91	11,52	10,15	/	10,55
	ZUS.	.	.	.	/	13,79	14,45	12,65	13,95	13,22	(14,32)	13,27
WEIBLICH	1	.	.	.	/	11,77	11,64	11,03	12,53	11,61	(12,41)	11,35
	2	.	.	.	/	11,40	11,25	10,37	11,63	11,47	9,79	10,92
	3	.	.	.	/	10,50	11,08	9,47	10,52	9,89	8,28	9,94
	ZUS.	.	.	.	/	11,17	11,23	10,26	11,32	10,91	9,62	10,66
A L L E	.	.	.	/	12,38	12,69	11,05	12,34	11,77	10,73	11,62	

TEXTILGEWERBE

MAENNLICH	1	15,18	/	14,79	15,00	15,12	14,43	15,13	14,73	13,89	.	14,54	14,69
	2	14,57	(15,73)	13,85	14,24	13,72	13,19	13,85	13,21	12,84	.	13,40	13,42
	3	12,54	(12,16)	12,55	13,23	12,62	12,24	11,85	11,85	11,91	.	12,16	12,22
	ZUS.	14,81	15,38	14,23	14,33	14,20	13,86	14,20	13,89	13,17	.	13,43	13,68
WEIBLICH	1	(11,21)	/	11,73	/	12,51	11,83	10,89	13,06	11,63	.	(12,01)	12,12
	2	11,77	11,03	11,18	12,41	11,79	11,06	10,75	11,57	10,86	.	11,38	11,36
	3	10,88	10,11	10,35	11,39	10,78	10,44	10,36	10,62	10,35	.	10,38	10,55
	ZUS.	11,54	10,75	11,06	12,21	11,65	11,04	10,65	11,29	10,81	.	11,17	11,18
A L L E	.	13,17	12,26	13,08	13,80	13,35	12,73	12,65	12,38	11,90	.	12,89	12,61

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNLICH	1	.	/	.	15,23	14,44	13,15	13,80	14,47	13,82	/	14,29
	2	.	(16,12)	.	14,39	13,86	11,87	14,31	13,21	12,86	/	13,40
	3	.	/	.	13,23	12,22	/	12,40	12,01	12,00	/	12,09
	ZUS.	.	(16,19)	.	14,43	13,85	12,29	14,03	13,61	13,09	/	13,57
WEIBLICH	1	.	/	.	/	12,75	/	10,66	12,88	11,76	/	11,84
	2	.	(12,13)	.	/	11,75	10,66	11,48	11,80	10,94	/	11,35
	3	.	/	.	11,39	10,67	/	10,30	10,74	10,37	/	10,52
	ZUS.	.	(11,97)	.	11,50	11,67	10,64	11,15	11,56	10,85	/	11,19
A L L E	.	14,08	.	14,17	13,02	11,39	12,96	12,62	12,10	/	12,59	

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNLICH	1	16,75	/	.	/	15,42	14,76	13,97	14,66	13,99	.	14,90
	2	(12,82)	/	.	/	13,57	13,75	12,50	12,95	12,61	.	13,30
	3	12,53	/	.	/	12,94	12,12	11,60	12,43	11,70	.	12,57
	ZUS.	14,30	/	.	/	14,40	14,36	12,73	13,83	13,26	.	14,06
WEIBLICH	1	(11,21)	/	.	/	12,87	12,68	(11,65)	13,75	11,95	.	12,73
	2	13,13	/	.	/	11,98	11,24	10,62	11,54	10,88	.	11,51
	3	11,87	/	.	/	11,17	11,32	10,12	10,78	10,14	.	10,79
	ZUS.	12,42	/	.	/	11,94	11,38	10,45	11,62	10,87	.	11,50
A L L E	.	13,37	/	.	13,59	13,57	11,75	12,72	12,10	.	13,07	

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNLICH	1	14,10	/	14,50	/	15,14	16,06	14,71	15,04	14,25	13,28	14,42	14,72
	2	13,41	(16,16)	12,58	13,20	13,58	14,22	12,17	12,79	13,11	/	12,62	13,23
	3	(11,96)	/	11,03	/	12,05	12,20	10,47	11,67	11,23	/	11,16	11,64
	ZUS.	13,49	(15,62)	13,39	12,57	13,97	14,83	12,94	13,89	13,69	12,87	13,56	13,83
WEIBLICH	1	11,07	12,01	11,64	(9,83)	11,40	11,04	9,75	12,35	11,23	11,45	11,24	11,34
	2	10,80	11,63	10,58	9,05	11,17	10,74	9,99	10,96	10,57	9,60	11,39	10,74
	3	9,44	(9,69)	9,18	(7,49)	9,62	9,55	8,75	9,83	9,40	7,97	9,47	9,52
	ZUS.	10,76	11,53	10,41	9,06	11,00	10,59	9,74	10,65	10,55	9,88	11,13	10,62
A L L E	.	11,03	12,31	10,72	9,75	11,42	11,16	10,08	11,08	10,89	10,02	11,68	11,01

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNLICH	1	16,36	17,93	16,32	17,14	16,64	16,21	15,82	16,55	15,74	15,66	17,55	16,33
	2	14,32	16,43	14,67	16,07	14,97	14,09	14,27	15,09	13,90	14,12	15,16	14,72
	3	13,46	13,96	12,92	14,38	13,38	13,01	12,82	13,50	12,94	12,98	14,44	13,31
	ZUS.	15,22	16,87	15,17	16,32	15,62	15,17	14,91	15,70	15,07	15,01	15,06	15,42
WEIBLICH	1	12,90	14,89	13,66	10,60	12,44	13,11	13,40	13,09	12,86	/	15,22	12,74
	2	12,04	12,57	11,22	11,06	11,31	11,08	12,19	11,83	11,45	10,46	14,80	11,83
	3	10,19	10,68	10,26	11,28	10,00	10,10	9,66	10,85	10,54	9,10	11,03	10,33
	ZUS.	10,53	11,16	10,52	11,14	10,40	10,32	10,40	11,11	10,84	9,22	12,44	10,74
A L L E	.	13,78	15,23	13,91	14,49	14,11	13,92	14,02	14,46	14,12	12,75	14,85	14,15

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET

DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE

MAENNlich	1	16,34	16,48	.	.	16,48	16,77	15,06	14,99	14,83	(16,57)	15,62	15,95
	2	13,98	/	.	.	15,43	16,88	15,80	13,12	12,98	(14,80)	16,16	15,15
	3	14,12	12,83	.	.	13,80	13,63	13,01	12,59	13,68	/	12,87	13,60
	ZUS.	15,75	15,55	.	.	15,65	15,70	14,75	14,37	14,18	15,32	15,43	15,26
WEIBlich	1	/	/	.	.	/	/	/	/	/	/	/	14,46
	2	(12,34)	/	.	.	11,03	/	/	/	(10,17)	/	(11,53)	10,96
	3	10,91	10,62	.	.	10,57	10,25	9,33	9,95	10,58	(10,51)	10,76	10,48
	ZUS.	11,11	10,95	.	.	10,82	10,33	9,51	10,13	10,61	(10,51)	11,25	10,68
A L L E		14,92	14,14	.	.	14,54	14,94	13,52	13,83	13,65	14,43	15,06	14,43

OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG

MAENNlich	1	14,24	15,44	14,89	/	14,88	15,30	14,28	16,17	13,95	.	15,86	15,02
	2	12,12	13,24	11,96	/	13,18	13,38	13,18	13,52	12,34	.	15,29	13,04
	3	11,11	11,63	11,63	/	12,37	11,00	9,64	11,54	10,83	.	12,04	11,63
	ZUS.	13,43	13,79	13,44	/	13,81	13,74	12,41	14,31	13,14	.	14,94	13,74
WEIBlich	1	(11,54)	/	(13,72)	/	(11,37)	/	/	12,18	(12,12)	.	/	12,45
	2	9,52	11,39	9,58	/	10,71	(11,74)	(10,55)	10,76	8,98	.	(11,46)	10,17
	3	9,37	10,19	9,98	/	9,94	10,03	8,13	9,95	8,78	.	10,67	9,63
	ZUS.	9,50	10,57	10,00	/	10,11	10,19	8,36	10,48	8,90	.	10,94	9,83
A L L E		11,58	12,43	12,18	/	12,53	12,17	10,72	13,40	11,31	.	13,85	12,36

SCHLACHTHAEUER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFE), FLEISCHVERARBEITUNG

MAENNlich	1	17,52	15,13	15,95	19,07	16,27	15,90	14,42	15,96	14,98	15,63	18,97	16,31
	2	14,97	/	14,27	14,57	14,48	13,24	14,80	13,73	13,89	15,18	(15,01)	14,39
	3	14,20	(12,38)	13,29	16,96	13,92	11,55	8,72	12,85	12,77	13,43	15,90	13,73
	ZUS.	16,07	14,34	14,66	17,35	15,35	14,07	14,11	14,99	14,23	15,10	17,56	15,19
WEIBlich	1	(14,59)	/	13,13	/	12,97	/	/	(13,68)	/	/	/	13,39
	2	11,17	/	9,96	/	12,17	10,82	8,11	12,00	(12,33)	10,13	12,51	11,15
	3	11,12	10,42	11,11	13,10	11,33	9,16	9,14	10,97	10,61	10,83	12,24	11,10
	ZUS.	11,18	10,45	10,87	13,10	11,73	9,69	8,41	11,36	10,66	10,69	12,39	11,17
A L L E		14,49	12,63	13,39	16,09	14,29	12,38	12,92	13,78	13,17	13,73	15,89	13,93

FISCHVERARBEITUNG

MAENNlich	1	15,66	18,58	14,77	14,59	(15,38)	.	/	/	.	/	/	15,10
	2	12,58	16,63	13,42	13,53	12,98	.	/	/	.	/	/	13,68
	3	12,29	14,24	12,23	12,42	11,25	.	/	/	.	/	/	12,39
	ZUS.	12,96	16,13	12,89	13,72	12,92	.	/	/	.	/	/	13,49
WEIBlich	1	/	/	/	12,24	/	.	/	/	.	/	/	12,21
	2	9,58	/	9,80	9,66	9,59	.	/	/	.	/	/	9,68
	3	9,37	9,92	9,42	9,84	10,12	.	/	/	.	/	/	9,65
	ZUS.	9,43	9,97	9,50	9,86	10,09	.	/	/	.	/	/	9,70
A L L E		10,82	12,41	10,87	11,37	10,87	.	/	/	.	/	/	11,15

BRAUEREI, MAELZEREI

MAENNlich	1	17,36	18,08	.	.	17,67	17,05	16,49	16,64	16,19	16,50	16,67	16,77
	2	/	19,66	.	.	17,43	16,69	14,41	15,20	14,73	15,08	17,12	16,10
	3	(15,45)	16,09	.	.	15,36	15,47	14,61	14,40	13,91	14,64	14,63	14,75
	ZUS.	17,28	17,98	.	.	17,39	16,84	16,13	16,33	15,92	16,25	16,77	16,54
WEIBlich	1	/	(16,39)	.	.	15,92	(15,95)	/	/	(14,49)	/	/	15,43
	2	/	/	.	.	12,82	/	/	(15,36)	/	/	/	13,63
	3	(13,70)	(15,31)	.	.	13,91	14,68	(11,47)	13,09	12,52	(13,01)	(13,04)	13,12
	ZUS.	(14,17)	15,65	.	.	13,75	14,95	12,04	13,65	12,68	(13,21)	13,73	13,46
A L L E		17,13	17,89	.	.	17,24	16,79	16,06	16,28	15,80	16,15	16,70	16,44

TABAKVERARBEITUNG

MAENNlich	1	.	.	.	.	14,04	(14,62)	20,11	17,66	20,05	.	20,65	19,29
	2	.	.	.	.	12,56	/	15,07	14,95	14,80	.	15,05	14,92
	3	.	.	.	.	10,74	10,53	13,36	13,17	15,75	.	16,36	14,71
	ZUS.	.	.	.	.	12,58	12,13	16,84	15,47	17,92	.	18,17	17,03
WEIBlich	1	.	.	.	.	(10,78)	/	/	/	/	.	16,19	13,91
	2	.	.	.	.	9,96	9,21	14,72	8,94	15,99	.	16,01	14,48
	3	.	.	.	.	9,05	9,00	11,68	11,13	13,73	.	13,51	11,61
	ZUS.	.	.	.	.	9,42	9,05	13,75	10,61	14,41	.	15,19	12,87
A L L E					10,24	9,66	15,48	12,59	16,07	.	16,74	14,80	

4 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	/	/	.	/	13,83	(14,62)	/	(14,44)	.	/	.	13,97
	2	/	/	.	/	12,33	/	/	/	.	/	.	12,39
	3	/	/	.	/	10,68	10,78	/	(10,43)	.	/	.	10,63
	ZUS.	/	/	.	/	12,40	12,49	/	12,35	.	/	.	12,34
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(10,78)	/	/	/	.	/	.	10,61
	2	/	/	.	/	9,96	8,79	/	8,94	.	/	.	9,62
	3	/	/	.	/	9,06	8,96	/	9,45	.	/	.	9,40
	ZUS.	/	/	.	/	9,43	8,96	/	9,24	.	/	.	9,49
A L L E		/	/	.	/	10,18	9,69	/	9,74	.	/	.	10,08

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	18,56	.	.	20,11	18,38	20,05	.	.	19,83
	2	.	.	.	14,55	.	.	15,07	14,99	14,87	.	.	15,07
	3	.	.	.	13,81	.	.	13,36	14,13	15,75	.	.	15,57
	ZUS.	.	.	.	16,12	.	.	16,84	16,04	17,96	.	.	17,58
WEIBLICH	1	.	.	.	/	.	.	/	/	/	.	.	16,34
	2	.	.	.	13,99	.	.	14,72	/	16,67	.	.	15,88
	3	.	.	.	13,25	.	.	11,68	12,39	13,73	.	.	13,23
	ZUS.	.	.	.	13,43	.	.	13,75	12,39	14,55	.	.	14,60
A L L E		.	.	15,13	.	.	15,48	14,47	16,18	.	.	16,20	

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	17,93	20,36	16,82	17,97	17,00	16,45	16,54	16,34	16,65	16,50	20,84	16,95
	2	18,08	17,46	15,19	16,01	15,83	14,83	14,92	15,12	15,33	14,50	18,16	15,46
	3	13,65	15,39	13,44	14,46	13,84	13,49	13,48	13,55	13,81	13,41	15,36	13,72
	ZUS.	17,21	19,45	16,10	17,07	16,39	15,75	15,65	15,47	16,03	15,65	19,37	16,19

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	713	783	706	710	715	703	713	722	672	690	734	708
	2	633	690	663	653	652	646	641	646	604	613	627	642
	3	573	609	546	581	578	553	556	584	554	557	575	570
	ZUS.	684	755	679	688	680	675	674	683	642	656	688	674
WEIBLICH	1	535	613	516	499	500	543	480	553	472	484	522	507
	2	483	539	508	487	475	487	455	492	453	461	506	476
	3	439	474	442	466	455	452	427	469	429	432	465	462
	ZUS.	461	514	480	477	465	476	445	481	447	446	483	466
A L L E		648	723	647	665	651	641	633	638	593	633	636	636
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	705	772	714	704	718	707	715	727	669	688	704	710
	2	633	685	668	654	653	648	639	647	601	613	602	642
	3	582	603	548	577	579	554	559	589	551	559	553	573
	ZUS.	677	745	685	686	681	679	676	688	638	656	662	676
WEIBLICH	1	535	613	516	499	500	543	480	553	472	484	522	507
	2	483	539	508	487	475	487	455	492	453	461	506	476
	3	439	474	442	466	455	452	427	469	429	432	465	462
	ZUS.	461	514	480	477	465	476	445	481	447	446	483	466
A L L E		631	709	646	659	649	638	627	635	581	631	607	631
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	713	783	706	710	718	704	713	722	672	686	734	708
	2	633	690	663	653	658	646	641	646	604	620	627	643
	3	573	609	544	581	583	553	556	584	554	558	575	572
	ZUS.	684	755	678	688	681	675	674	683	642	653	688	674
WEIBLICH	1	535	613	516	499	500	543	480	553	472	484	522	507
	2	483	539	508	487	475	487	455	492	453	461	506	476
	3	439	474	442	466	455	452	427	469	429	432	465	462
	ZUS.	461	514	480	477	465	476	445	481	447	446	483	466
A L L E		648	723	646	665	650	640	633	638	593	625	636	635
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	704	772	711	698	719	707	712	725	667	677	699	708
	2	634	685	668	654	655	649	639	647	601	619	596	643
	3	582	603	544	577	585	554	559	589	551	560	553	575
	ZUS.	675	744	682	681	679	678	674	686	636	647	655	673
WEIBLICH	1	535	613	515	494	499	542	479	553	471	484	521	506
	2	483	539	507	487	475	487	455	492	453	461	506	475
	3	439	473	441	466	455	452	427	469	429	431	464	462
	ZUS.	460	513	480	476	465	476	445	481	446	446	483	466
A L L E		627	707	641	655	643	636	624	633	579	616	600	627
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN SOWIE OHNE BAUINDUSTRIE)													
MAENNLICH	1	701	773	710	698	718	707	711	725	667	676	698	708
	2	627	683	667	652	653	648	634	643	597	618	594	640
	3	581	600	539	577	584	549	552	589	544	558	553	574
	ZUS.	672	744	681	681	678	678	672	686	636	646	655	672
WEIBLICH	1	535	614	515	494	499	542	479	553	471	484	521	506
	2	483	540	507	487	475	487	455	492	453	461	505	475
	3	439	472	441	466	455	452	426	469	429	431	464	462
	ZUS.	460	514	480	476	465	476	445	481	446	446	483	466
A L L E		623	707	639	654	641	636	621	632	575	616	599	625
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK													
MAENNLICH	1	711	785	702	705	713	703	710	720	670	681	732	706
	2	628	689	652	652	652	646	637	643	601	618	622	641
	3	572	607	540	581	582	550	552	584	551	556	575	571
	ZUS.	681	755	675	684	677	675	671	680	639	648	685	671
WEIBLICH	1	535	614	515	494	499	542	479	553	471	484	521	506
	2	483	540	507	487	475	487	455	492	453	461	506	475
	3	439	472	441	466	454	452	426	469	429	431	464	462
	ZUS.	460	514	480	476	465	476	445	481	446	446	483	466
A L L E		643	722	642	661	646	639	628	635	589	621	631	631

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	719	766	751	800	798	716	792	795	708	817	756	763
	2	568	677	654	672	734	601	648	644	582	744	696	679
	3	(526)	595	604	/	612	(544)	608	(492)	(515)	/	(548)	593
	ZUS.	706	768	743	796	788	711	778	786	696	806	739	764
WEIBLICH	1	/	625	609	(659)	608	625	(741)	646	588	/	/	620
	2	526	554	551	(551)	553	551	(551)	570	527	/	527	541
	3	509	536	513	(511)	530	514	561	504	499	548	520	519
	ZUS.	526	566	542	558	548	556	563	548	524	551	525	542
A L L E		702	748	739	787	783	707	773	782	688	801	730	748
DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG													
MAENNLICH	1	722	.	769	800	802	732	808	809	713	811	.	774
	2	569	.	692	672	744	614	665	635	582	767	.	690
	3	(512)	.	633	/	614	(547)	(622)	(506)	(522)	/	.	592
	ZUS.	708	.	752	796	794	725	798	802	700	803	.	765
WEIBLICH	1	/	.	609	(659)	607	637	(741)	646	600	/	.	624
	2	526	.	554	(551)	549	572	/	576	535	/	.	550
	3	509	.	517	(511)	532	(521)	561	513	499	(547)	.	519
	ZUS.	526	.	546	558	548	577	585	559	526	551	.	546
A L L E		704	.	756	787	789	722	792	796	695	798	.	769
BERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	692	684	/	671	688	703	/	696
	2	/	/	.	/	604	616	/	597	557	562	/	602
	3	/	/	.	/	478	517	/	(569)	/	539	/	497
	ZUS.	/	/	.	/	666	674	/	650	669	672	/	669
STEINKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG, KOKEREI													
MAENNLICH	1	/	/	/	/	683	/	/	/	/	703	/	686
	2	/	/	/	/	572	/	/	/	/	562	/	570
	3	/	/	/	/	448	/	/	/	/	539	/	485
	ZUS.	/	/	/	/	664	/	/	/	/	672	/	657
BRAUNKOHLENBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	799	725	/	/	/	/	/	786
	2	/	/	.	/	746	639	/	/	/	/	/	740
	3	/	/	.	/	667	/	/	/	/	/	/	671
	ZUS.	/	/	.	/	772	715	/	/	/	/	/	763
ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALTIGEN ERZEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	668
	2	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	583
	3	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	523
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	644
DARUNTER EISENERZBERGBAU													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	665
	2	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	534
	3	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	(517)
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	/	.	/	/	649
KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	670	/	666	.	/	/	677
	2	/	/	.	/	.	604	/	594	.	/	/	601
	3	/	/	.	/	.	516	/	/	.	/	/	541
	ZUS.	/	/	.	/	.	660	/	649	.	/	/	666
UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINNUNG													
MAENNLICH	1	/	/	.	/	.	.	/	684	736	/	/	777
	2	/	/	.	/	.	.	/	(607)	(569)	/	/	630
	3	/	/	.	/	.	.	/	(569)	/	/	/	607
	ZUS.	/	/	.	/	.	.	/	662	722	/	/	729
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	768	794	709	762	726	740	765	729	688	646	710	724
	2	683	713	652	679	685	670	697	669	535	593	518	670
	3	616	678	596	583	614	579	617	603	587	533	679	606
	ZUS.	716	786	676	716	693	694	729	691	663	621	666	688
WEIBLICH	1	486	624	576	/	565	624	646	591	548	(558)	(563)	592
	2	502	600	520	(489)	635	551	539	516	485	492	513	526
	3	465	537	506	508	480	503	454	478	446	485	469	482
	ZUS.	484	574	511	506	510	535	523	501	472	489	493	508
A L L E		686	720	659	709	681	670	712	662	629	617	612	670

1) GEWINNUNG VON ERDÖL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU.

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

GEWINNUNG UND VERARBEITUNG VON STEINEN UND ERDEN (OHNE VERARBEITUNG VON ASBEST)

MAENNLICH	1	778	727	739	784	769	702	729	745	675	599	785	725
	2	752	776	686	750	715	657	700	709	650	581	641	688
	3	627	700	638	(585)	611	610	626	588	602	633	597	609
	ZUS.	761	740	703	757	729	669	702	706	655	680	697	695
WEIBLICH	1	/	(532)	/	/	/	/	/	/	(549)	/	/	556
	2	/	509	498	/	551	468	534	534	513	/	(536)	515
	3	(519)	484	567	/	467	481	507	507	439	/	(482)	483
	ZUS.	(516)	505	533	/	506	475	512	523	493	/	518	502
A L L E		760	702	699	757	724	662	699	703	649	678	691	689

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OHNE NE-METALLE, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG)

MAENNLICH	1	735	795	.	.	683	701	658	723	693	641	787	681
	2	667	706	.	.	644	647	623	658	616	584	664	638
	3	591	600	.	.	616	644	607	632	551	508	/	611
	ZUS.	662	775	.	.	656	663	644	704	627	615	734	655
WEIBLICH	1	/	/	.	.	532	(550)	(444)	612	(520)	(551)	/	572
	2	(518)	/	.	.	504	523	433	541	491	485	/	511
	3	/	/	.	.	479	438	389	499	448	350	/	478
	ZUS.	(491)	(556)	.	.	491	515	410	555	476	416	/	499
A L L E		657	770	.	.	652	654	638	690	622	615	731	650

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	/	.	.	.	680	777	656	873	671	631	774	680
	2	/	.	.	.	643	712	624	680	590	564	/	637
	3	/	.	.	.	616	(558)	626	/	(497)	502	/	612
	ZUS.	/	.	.	.	656	748	648	848	620	604	774	656
WEIBLICH	1	/	.	.	.	537	/	(504)	/	/	(528)	/	553
	2	/	.	.	.	492	/	/	/	505	(450)	/	493
	3	/	.	.	.	454	(435)	364	/	444	349	/	442
	ZUS.	/	.	.	.	480	(440)	402	/	458	379	/	475
A L L E		/	.	.	.	653	745	643	848	617	603	772	653

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	624	.	.	/	691	662	660	698	657	707	631	680
	2	535	.	.	/	652	639	640	638	663	625	563	642
	3	(375)	.	.	/	628	635	625	592	563	513	/	616
	ZUS.	580	.	.	/	660	641	649	685	653	665	601	654
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	/	608	/	/	/	585
	2	/	.	.	/	519	580	(517)	559	516	(554)	/	542
	3	/	.	.	/	501	439	412	470	(473)	/	/	493
	ZUS.	(482)	.	.	/	505	541	429	557	504	(545)	/	520
A L L E		578	.	.	/	651	635	644	672	650	664	599	647

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	725	.	.	(609)	707	629	671	691	573	660	798	684
	2	641	.	.	/	644	592	526	688	587	636	710	638
	3	724	.	.	(565)	599	631	621	659	/	/	/	602
	ZUS.	680	.	.	555	650	604	598	685	581	649	734	646
WEIBLICH	1	/	.	.	/	/	/	/	615	/	/	/	593
	2	(523)	.	.	/	535	461	(380)	470	468	468	/	491
	3	/	.	.	/	477	/	/	521	/	/	/	506
	ZUS.	(497)	.	.	/	494	460	(383)	552	472	466	/	508
A L L E		663	.	.	529	642	575	588	666	573	646	731	637

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	708	760	699	/	719	666	704	726	718	580	697	715
	2	609	772	659	/	690	697	670	640	630	545	654	670
	3	646	738	601	/	612	535	588	631	569	/	573	620
	ZUS.	674	753	678	/	685	639	684	688	660	571	669	683
WEIBLICH	1	/	/	/	/	566	592	/	577	(511)	/	/	569
	2	(538)	(619)	507	/	505	525	451	508	475	(382)	517	496
	3	514	506	473	/	488	510	381	479	453	/	460	480
	ZUS.	518	535	494	/	498	522	402	494	471	(382)	490	490
A L L E		653	755	671	/	669	615	655	666	633	552	644	664

6 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER-SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST-FALEN	HESSEN	RHEIN-LAND-PFALZ	BADEN-WJERTTEM-BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES-GEBIET
------------	-------------------	---------------------	---------	----------------	--------	--------------------	--------	------------------	---------------------	--------	----------	---------------	---------------

DARUNTER NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	709	603	/	/	665	615	622	734	662	/	675	688
	2	604	/	/	/	652	578	578	645	604	/	685	629
	3	646	/	/	/	581	549	551	617	488	/	599	594
	ZUS.	678	599	/	/	639	592	605	682	629	/	667	660
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	(524)	/	/	(525)
	2	/	/	/	/	441	(522)	447	530	471	/	518	476
	3	(556)	/	/	/	458	448	370	477	425	/	461	457
	ZUS.	(556)	/	/	/	454	465	394	486	455	/	484	464
A L L E		668	599	/	/	615	576	560	657	604	/	620	626

MINERALDELVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	973	913	/	/	850	930	865	941	935	/	/	885
	2	832	792	/	/	739	713	834	740	772	/	/	764
	3	(785)	772	/	/	616	/	/	/	701	/	/	674
	ZUS.	960	889	/	/	816	891	860	882	904	/	/	850
WEIBLICH	1	/	(763)	/	/	(654)	/	/	/	/	/	/	694
	2	/	(655)	/	/	589	/	(524)	(511)	/	/	/	597
	3	/	623	/	/	444	/	/	(489)	/	/	/	554
	ZUS.	/	648	/	/	557	/	(520)	(532)	/	/	/	589
A L L E		956	880	/	/	811	889	845	873	903	/	/	845

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	753	752	717	661	773	771	812	714	689	656	/	762
	2	716	651	627	557	725	696	730	645	620	565	/	695
	3	638	560	541	610	582	583	572	534	509	505	/	558
	ZUS.	726	693	668	616	743	733	778	672	647	596	/	723
WEIBLICH	1	(508)	(580)	528	/	579	529	657	580	555	/	/	609
	2	498	512	523	(503)	546	560	542	516	480	475	/	534
	3	481	556	487	520	482	509	459	485	425	480	/	474
	ZUS.	476	596	506	518	526	548	536	496	462	481	/	515
A L L E		670	655	631	669	717	695	749	620	599	557	/	684

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	/	/	/	/	728	677	/	712	689	/	/	702
	2	/	/	/	/	749	693	/	707	682	/	/	701
	3	/	/	/	/	681	634	/	627	633	/	/	660
	ZUS.	/	/	/	/	712	679	/	705	677	/	/	693
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(540)	/	/	(603)	(582)	/	/	603
	2	/	/	/	/	569	528	/	528	519	/	/	529
	3	/	/	/	/	497	544	/	500	519	/	/	510
	ZUS.	/	/	/	/	507	536	/	523	522	/	/	522
A L L E					691	663	/	687	662	/	/	/	675

HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	672	704	658	650	676	639	660	648	593	738	755	649
	2	666	587	588	557	664	611	583	583	580	531	/	605
	3	593	467	520	535	520	556	603	510	501	580	636	530
	ZUS.	586	622	607	608	650	602	628	600	571	696	666	611
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(576)	/	/	/	/	/	/	561
	2	/	/	462	/	508	526	(543)	433	470	/	/	472
	3	(503)	442	450	/	472	497	/	479	424	533	/	460
	ZUS.	(491)	448	459	/	495	515	504	463	439	533	/	468
A L L E		580	580	596	606	636	595	625	582	559	675	657	598

DAVON SAEGE-, HOBEL-, HOLZIMPRÆGNIER- UND FURNIERWERKE

MAENNLICH	1	(704)	643	/	650	595	620	624	652	588	/	/	623
	2	586	531	/	557	578	581	570	565	584	/	/	577
	3	597	475	/	535	439	583	597	500	485	/	/	509
	ZUS.	601	586	/	608	563	582	603	601	589	/	/	583
WEIBLICH	1	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	/	(546)
	2	/	/	/	/	503	475	/	(473)	(469)	/	/	483
	3	/	/	/	/	446	502	/	/	435	/	/	453
	ZUS.	/	/	/	/	475	503	(441)	(475)	445	/	/	469
A L L E		598	584	/	606	553	575	600	596	561	/	/	576

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	.	.	.	/	736	680	764	637	598	.	.	684
	2	.	.	.	/	707	655	615	517	563	.	.	647
	3	.	.	.	/	594	566	618	568	533	.	.	576
	ZUS.	.	.	.	/	704	645	694	596	576	.	.	654
WEIBLICH	1	.	.	.	/	/	/	/	/	/	.	.	(622)
	2	.	.	.	/	511	564	(597)	424	(471)	.	.	467
	3	.	.	.	/	514	/	/	487	414	.	.	464
	ZUS.	.	.	.	/	514	546	(583)	447	434	.	.	467
A L L E		.	.	.	/	690	638	689	552	555	.	.	628
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG													
MAENNLICH	1	793	/	728	/	815	707	760	765	744	/	.	763
	2	758	/	654	/	726	621	721	734	715	/	.	717
	3	713	/	639	/	655	530	667	684	662	/	.	664
	ZUS.	764	/	706	/	756	646	720	741	721	/	.	732
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(648)	/	/	/	/	/	.	602
	2	514	/	(484)	/	491	/	/	528	554	/	.	520
	3	(474)	/	468	/	469	461	456	478	474	/	.	471
	ZUS.	498	/	474	/	478	463	461	491	497	/	.	483
A L L E		753	/	693	/	737	624	703	724	708	/	.	716
GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST													
MAENNLICH	1	627	739	.	/	735	715	705	728	649	679	676	714
	2	529	697	.	/	672	661	660	630	593	620	603	647
	3	525	(519)	.	/	568	538	526	557	525	531	605	555
	ZUS.	558	719	.	/	680	669	668	659	611	635	628	664
WEIBLICH	1	449	(640)	.	/	531	(518)	/	(603)	(489)	/	/	555
	2	456	561	.	/	527	542	540	533	478	533	(470)	520
	3	475	529	.	/	476	499	485	497	506	518	536	502
	ZUS.	465	540	.	/	499	512	526	514	487	521	516	509
A L L E		538	682	.	/	642	643	655	625	669	619	598	632
INVESTITIONSGUETERINDUSTRIE													
MAENNLICH	1	667	751	709	679	716	698	698	732	668	709	686	706
	2	571	631	684	626	628	644	597	656	599	652	676	637
	3	503	584	471	541	566	540	539	598	578	526	514	672
	ZUS.	645	733	689	667	673	677	659	698	643	684	653	675
WEIBLICH	1	565	601	555	603	563	593	644	610	579	550	570	585
	2	500	518	562	536	492	508	510	562	483	520	496	511
	3	449	508	448	465	469	462	469	495	460	472	477	476
	ZUS.	467	526	524	498	476	491	481	511	480	497	487	493
A L L E		613	718	662	654	641	646	629	659	604	659	600	641
STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OHNE LOKOMOTIVBAU)													
MAENNLICH	1	677	736	.	706	756	720	732	749	708	686	676	732
	2	616	620	.	632	634	670	606	673	640	641	518	638
	3	/	576	.	(541)	579	567	513	628	589	589	(617)	684
	ZUS.	665	715	.	695	718	709	679	726	694	676	649	706
WEIBLICH	1	/	/	.	/	585	(582)	/	(591)	(602)	/	/	579
	2	(538)	/	.	/	516	481	(444)	527	494	482	(426)	501
	3	/	/	.	/	469	(413)	391	484	(452)	/	/	460
	ZUS.	(522)	/	.	(556)	489	481	406	498	498	478	(425)	491
A L L E		664	714	.	694	714	702	673	718	690	673	645	702
MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU													
MAENNLICH	1	675	778	668	730	695	658	686	703	643	687	719	684
	2	552	601	596	616	602	591	594	619	595	566	575	601
	3	486	554	518	576	561	528	577	581	533	533	470	565
	ZUS.	651	764	649	700	665	643	651	675	627	657	689	658
WEIBLICH	1	(558)	612	467	/	569	541	(554)	574	511	(556)	592	548
	2	523	517	492	(466)	482	478	497	523	488	485	494	495
	3	466	484	431	409	464	459	443	497	443	477	349	471
	ZUS.	487	541	476	415	473	475	465	507	478	483	451	485
A L L E		636	743	642	677	655	634	637	661	616	644	665	647

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WÜRTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	620	765	.	.	797	760	718	806	725	790	.	774
	2	600	695	.	.	690	706	627	721	842	705	.	698
	3	438	740	.	.	609	654	630	658	654	666	.	613
	ZUS.	611	735	.	.	744	738	696	767	688	739	.	734
WEIBLICH	1	/	(649)	.	.	650	653	686	674	642	672	.	646
	2	525	638	.	.	567	607	597	660	547	699	.	603
	3	447	593	.	.	519	486	481	566	594	571	.	537
	ZUS.	477	628	.	.	546	673	636	609	655	692	.	581
A L L E		576	730	.	.	721	721	679	760	669	724	.	716

DARUNTER HERSTELLUNG VON KRAFTFAHRZEUGEN UND KRAFTFAHRZEUGMOTOREN

MAENNLICH	1	/	.	.	.	835	760	704	825	743	.	.	799
	2	/	.	.	.	739	662	658	739	676	.	.	722
	3	/	.	.	.	664	684	649	691	680	.	.	616
	ZUS.	/	.	.	.	803	752	700	794	718	.	.	762
WEIBLICH	1	/	.	.	.	672	657	701	721	654	.	.	672
	2	/	.	.	.	633	602	630	697	607	.	.	653
	3	/	.	.	.	558	(494)	614	641	660	.	.	630
	ZUS.	/	.	.	.	633	631	647	681	628	.	.	661
A L L E		/	.	.	.	795	743	697	786	708	.	.	763

SCHIFFBAU

MAENNLICH	1	688	721	.	625	648	693	636	541	574	/	.	667
	2	565	547	.	556	540	620	(619)	(569)	594	/	.	559
	3	509	551	.	546	(454)	(653)	(466)	/	/	/	.	607
	ZUS.	679	715	.	619	613	669	626	547	578	/	.	666
WEIBLICH	1	(661)	(636)	.	(561)	/	/	/	/	/	/	.	548
	2	(527)	462	.	(535)	/	/	/	/	/	/	.	492
	3	(440)	/	.	408	/	/	/	/	/	/	.	431
	ZUS.	499	481	.	493	/	/	/	/	/	/	.	467
A L L E		678	713	.	617	612	665	626	547	575	/	.	666

LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU

MAENNLICH	1	.	.	.	.	714	679	.	669	714	/	/	717
	2	.	.	.	.	(739)	580	.	511	604	/	/	586
	3	.	.	.	.	/	(562)	.	(425)	(641)	/	/	651
	ZUS.	.	.	.	.	717	672	.	648	702	/	/	705
WEIBLICH	1	.	.	.	.	/	(576)	.	568	578	/	/	590
	2	.	.	.	.	520	528	.	475	522	/	/	614
	3	.	.	.	.	(440)	/	.	499	(492)	/	/	489
	ZUS.	.	.	.	.	485	537	.	495	531	/	/	518
A L L E		.	.	.	.	670	660	.	601	687	/	/	688

ELEKTROTECHNIK; REPARATUR VON ELEKTRISCHEN GERÄTEN FÜR DEN HAUSHALT

MAENNLICH	1	621	707	674	685	686	673	676	708	649	643	.	676
	2	539	591	589	590	607	592	573	620	553	527	.	587
	3	510	515	499	484	553	539	612	593	528	502	.	567
	ZUS.	592	687	640	659	644	644	639	666	619	602	.	641
WEIBLICH	1	543	564	558	(618)	513	500	572	601	554	(607)	.	547
	2	465	505	493	505	480	488	461	513	469	433	.	479
	3	447	506	452	479	469	458	469	491	438	447	.	472
	ZUS.	454	510	475	489	472	473	468	495	462	444	.	476
A L L E		536	649	571	617	583	586	565	598	549	541	.	576

FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.

MAENNLICH	1	625	662	.	679	664	595	672	647	614	(601)	636	632
	2	636	563	.	(531)	577	578	564	583	539	/	525	574
	3	492	/	.	/	516	510	(499)	539	471	/	473	527
	ZUS.	626	644	.	572	625	588	644	619	588	562	698	610
WEIBLICH	1	554	/	.	/	(492)	565	/	563	583	/	508	558
	2	519	502	.	(482)	435	468	511	507	455	(299)	472	472
	3	467	479	.	(461)	459	471	490	487	456	/	444	477
	ZUS.	487	500	.	471	450	473	494	493	460	(338)	457	478
A L L E		679	603	.	554	572	531	582	566	529	466	528	556

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	SCHLES-	HAMBURG	NIEDER-	BREMEN	NORDRH.	HESSEN	RHEIN-	BADEN-	BAYERN	SAARLAND	BERLIN	BUNDES-
		WIG-HOLSTEIN		SACHSEN		WEST-FALEN		LAND-PFALZ	WUERTTEMBERG		(WEST)	GBIET	

HERSTELLUNG VON EBM-WAREN, STAHLVERFORMUNG, OBERFLAECHEVEREDLUNG, HAERTUNG

MAENNLICH	1	591	737	573	645	581	566	565	580	621	570	593	572
	2	585	543	585	558	520	599	586	610	560	505	553	505
	3	531	573	506	(515)	588	531	513	545	501	529	511	549
	ZUS.	643	571	534	589	632	626	605	637	599	639	635	628
WEIBLICH	1	(574)	/	555	/	553	532	445	542	495	/	596	538
	2	530	508	490	452	462	480	457	509	457	473	498	473
	3	429	527	449	(416)	455	438	439	466	401	483	452	453
	ZUS.	455	518	470	445	458	459	443	474	442	479	491	460
A L L E		592	642	502	554	597	593	555	597	551	613	585	590

HERSTELLUNG VON BUEROMASCHINEN, DATENVERARBEITUNGSGERAETEN UND -EINRICHTUNGEN

MAENNLICH	1		(572)	/	/	728	578	752	755	638	(580)	574	599
	2		/	/	/	579	589	588	645	553	/	538	595
	3		/	/	/	577	551	(527)	500	451	/	501	498
	ZUS.		545	/	/	592	630	735	704	607	(551)	529	549
WEIBLICH	1		/	/	/	(519)	/	809	796	549	/	655	721
	2		(493)	/	/	551	499	596	581	492	/	548	545
	3		/	/	/	473	477	(534)	437	470	/	478	455
	ZUS.		(493)	/	/	477	495	708	608	487	/	520	508
A L L E		590	/	/	502	589	729	672	550	(551)	586	595	

VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE

MAENNLICH	1	781	885	586	757	707	695	553	590	541	540	738	587
	2	559	599	519	554	627	613	585	501	555	589	500	504
	3	570	512	558	549	556	540	541	545	507	524	515	543
	ZUS.	711	804	649	704	658	650	613	640	597	585	653	638
WEIBLICH	1	533	520	485	583	472	482	439	519	444	458	475	470
	2	452	471	440	454	451	434	414	454	421	385	459	437
	3	432	415	419	455	424	415	397	420	406	415	408	415
	ZUS.	450	473	438	454	445	434	412	443	419	412	447	433
A L L E		628	597	570	639	588	572	529	551	508	507	582	553

FEINKERAMIK

MAENNLICH	1	/	/	/	/	597	557	541	578	575	/	/	599
	2	/	/	/	/	553	570	511	542	543	/	/	583
	3	/	/	/	/	578	532	599	585	467	/	/	517
	ZUS.	/	/	/	/	557	585	517	644	541	/	/	573
WEIBLICH	1	/	/	/	/	(497)	(397)	484	(555)	519	/	/	498
	2	/	/	/	/	513	474	481	507	432	/	/	451
	3	/	/	/	/	503	443	478	467	427	/	/	438
	ZUS.	/	/	/	/	508	448	480	480	429	/	/	443
A L L E		/	/	/	535	515	558	553	482	/	/	515	

HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS

MAENNLICH	1	814	(1014)	773	/	773	575	741	701	553	500	592	731
	2	708	774	723	/	575	537	585	551	599	553	572	555
	3	737	(575)	552	/	538	555	585	574	525	454	478	509
	ZUS.	751	788	732	/	714	635	713	654	608	551	627	681
WEIBLICH	1	/	/	(481)	/	595	(535)	(553)	591	(508)	/	(519)	550
	2	532	/	539	/	513	525	545	441	441	(385)	(452)	479
	3	455	(482)	459	/	477	425	487	395	411	392	430	433
	ZUS.	492	(489)	497	/	490	484	515	425	423	397	443	454
A L L E		711	729	597	/	599	502	587	512	555	527	555	545

HOLZVERARBEITUNG; REPARATUR VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. AE.

MAENNLICH	1	713	726	541	559	582	549	515	550	507	522	711	553
	2	570	530	583	587	517	573	558	574	538	544	551	580
	3	523	498	509	(498)	554	492	459	525	505	442	483	524
	ZUS.	581	642	514	535	552	600	585	612	572	577	620	515
WEIBLICH	1	(452)	/	514	/	480	500	457	572	479	/	/	505
	2	455	(420)	451	579	497	440	420	455	454	(475)	/	452
	3	534	445	458	/	454	460	411	475	423	430	/	448
	ZUS.	495	441	457	552	475	453	420	480	442	437	/	459
A L L E		554	500	587	625	530	580	555	587	534	554	614	585

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAVARN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

HERSTELLUNG VON MUSIKINSTRUMENTEN, SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. AE.

MAENNlich	1	(671)	.	.	/	622	625	593	632	594	.	619	632
	2	(615)	.	.	/	573	606	662	564	487	.	(502)	537
	3	/	.	.	/	479	(555)	(529)	485	472	.	/	483
	ZUS.	624	.	.	/	580	615	561	592	534	.	599	583
WEIBlich	1	/	.	.	/	509	(409)	(481)	532	390	.	/	485
	2	(430)	.	.	/	458	429	380	471	404	.	/	437
	3	/	.	.	/	387	436	349	447	372	.	396	417
	ZUS.	(416)	.	.	/	431	431	371	464	389	.	406	431
A L L E		534	.	.	/	533	537	513	524	488	.	522	509

PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG

MAENNlich	1	705	693	680	.	701	555	700	697	671	619	711	690
	2	662	579	577	.	601	579	606	615	567	449	578	591
	3	616	/	575	.	509	540	564	545	574	/	497	542
	ZUS.	613	621	632	.	633	611	628	639	612	541	613	627
WEIBlich	1	(588)	/	482	.	473	531	(433)	507	510	/	(492)	489
	2	443	456	451	.	431	430	400	448	420	(404)	493	437
	3	418	416	434	.	400	390	424	405	406	310	433	408
	ZUS.	434	442	444	.	420	415	417	424	415	328	467	424
A L L E		539	549	567	.	565	553	562	550	544	412	558	556

DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG

MAENNlich	1	856	935	750	883	793	818	728	797	766	816	806	796
	2	723	789	677	784	735	766	636	683	691	772	716	712
	3	676	493	573	613	633	675	585	595	591	618	583	605
	ZUS.	802	888	726	833	767	797	695	751	734	788	766	762
WEIBlich	1	684	681	597	(803)	574	698	618	633	639	598	688	637
	2	522	503	475	510	503	513	479	508	501	545	477	501
	3	452	443	447	(508)	465	455	435	458	465	(496)	455	460
	ZUS.	548	563	492	580	505	533	491	507	507	553	511	512
A L L E		766	832	681	804	721	754	657	710	682	745	725	716

HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN

MAENNlich	1	664	706	701	687	701	655	672	699	622	649	710	673
	2	575	567	648	582	643	589	604	609	563	616	594	610
	3	534	507	539	(490)	567	529	540	606	493	/	504	556
	ZUS.	615	609	659	699	645	611	628	646	587	625	620	629
WEIBlich	1	(517)	/	473	/	463	455	/	523	422	/	(596)	463
	2	440	422	477	(434)	472	455	396	485	419	423	447	449
	3	402	427	439	397	444	451	399	436	401	358	373	428
	ZUS.	421	429	464	409	453	453	398	455	411	394	402	438
A L L E		543	543	613	534	595	566	587	586	528	549	546	575

LEDERERZEUGUNG

MAENNlich	1	.	/	.	/	701	(564)	(622)	679	653	/	/	666
	2	.	/	.	/	652	547	609	694	660	/	/	598
	3	.	/	.	/	583	/	484	534	527	/	/	545
	ZUS.	.	/	.	/	645	536	581	606	591	/	/	608
WEIBlich	1	.	/	.	/	509	/	/	(534)	(573)	/	/	512
	2	.	/	.	/	508	392	(440)	436	461	/	/	446
	3	.	/	.	/	425	(360)	(422)	480	458	/	/	447
	ZUS.	.	/	.	/	460	380	423	460	470	/	/	453
A L L E		/	.	/	601	467	636	565	562	/	/	566	

LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)

MAENNlich	1	/	.	.	/	587	575	522	584	548	/	/	558
	2	/	.	.	/	653	534	467	543	475	/	/	518
	3	/	.	.	/	438	501	324	456	(420)	/	/	429
	ZUS.	/	.	.	/	532	568	490	547	516	/	(502)	531
WEIBlich	1	/	.	.	/	(432)	416	437	(525)	355	/	/	408
	2	408	.	.	/	387	385	371	444	373	/	(436)	385
	3	/	.	.	/	357	332	338	355	408	(223)	(340)	352
	ZUS.	393	.	.	/	374	374	364	381	379	(254)	375	374
A L L E		409	.	.	/	424	442	407	422	416	(270)	416	426

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNlich	1	.	.	.	/	620	582	557	512	559	/	.	579
	2	.	.	.	/	542	597	519	558	491	(643)	.	530
	3	.	.	.	/	470	(444)	404	451	403	/	.	427
	ZUS.	.	.	.	/	564	581	518	577	517	(611)	.	540
WEIBlich	1	.	.	.	/	452	438	439	485	444	(489)	.	448
	2	.	.	.	/	448	427	411	465	446	394	.	432
	3	.	.	.	/	415	428	373	413	382	337	.	390
	ZUS.	.	.	.	/	440	429	406	448	423	395	.	421
A L L E	.	.	.	/	495	491	442	497	456	436	.	454	

TEXTILGEWERBE

MAENNlich	1	680	/	640	656	644	595	649	643	575	.	605	627
	2	627	(641)	585	641	587	550	559	559	539	.	558	570
	3	531	(436)	512	553	537	574	487	495	501	.	492	516
	ZUS.	629	610	608	635	605	578	594	501	550	.	557	591
WEIBlich	1	(452)	/	458	/	497	481	435	515	455	.	(443)	480
	2	451	454	444	491	472	432	411	451	425	.	437	446
	3	412	341	418	487	423	421	410	419	408	.	394	415
	ZUS.	449	408	441	490	454	437	414	442	424	.	427	440
A L L E	.	535	472	545	596	557	520	512	505	481	.	524	517

DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSFERTIGE AUFMACHUNG VON GARNEN

MAENNlich	1	.	/	.	682	625	581	583	624	571	/	.	608
	2	.	(558)	.	572	603	483	587	564	538	/	.	570
	3	.	/	.	553	515	/	552	509	505	/	.	510
	ZUS.	.	(666)	.	655	600	513	583	583	545	/	.	577
WEIBlich	1	.	/	.	/	497	/	429	520	465	/	.	470
	2	.	(476)	.	/	473	432	425	458	427	/	.	448
	3	.	/	.	487	425	/	384	423	409	/	.	415
	ZUS.	.	(476)	.	493	458	431	424	458	425	/	.	442
A L L E	.	.	559	.	640	548	468	520	520	491	/	519	

WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)

MAENNlich	1	652	/	.	/	644	605	609	615	587	.	.	622
	2	(424)	/	.	/	572	559	515	540	539	.	.	557
	3	502	/	.	/	523	517	462	512	500	.	.	514
	ZUS.	555	/	.	/	602	588	530	579	551	.	.	587
WEIBlich	1	(452)	/	.	/	520	505	(454)	553	481	.	.	513
	2	472	/	.	/	483	447	423	453	435	.	.	458
	3	429	/	.	/	435	453	407	431	405	.	.	427
	ZUS.	452	/	.	/	478	455	418	459	435	.	.	458
A L L E	.	502	/	.	/	550	553	480	517	498	.	535	

BEKLEIDUNGSGEWERBE

MAENNlich	1	604	/	550	/	615	605	599	603	559	554	608	588
	2	551	(645)	502	592	550	558	498	518	539	/	555	541
	3	(482)	/	444	/	502	453	435	475	451	/	474	474
	ZUS.	555	(651)	520	557	574	557	530	560	552	543	575	558
WEIBlich	1	443	429	455	(398)	445	434	385	479	424	455	448	438
	2	435	459	415	353	430	419	391	427	404	359	453	415
	3	372	(390)	355	(300)	381	377	355	379	355	323	359	371
	ZUS.	432	442	409	354	425	414	384	413	403	389	442	411
A L L E	.	445	479	421	399	445	435	399	432	419	395	471	428

NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE

MAENNlich	1	749	770	778	749	755	725	705	721	592	589	740	731
	2	639	700	578	684	682	618	631	658	511	515	625	555
	3	608	581	574	611	599	564	572	591	557	535	501	583
	ZUS.	690	720	707	703	708	672	653	684	651	653	670	687
WEIBlich	1	539	514	588	423	513	559	548	530	525	/	517	524
	2	497	513	452	455	455	448	490	472	458	431	502	484
	3	420	431	415	453	405	405	384	435	428	353	442	418
	ZUS.	434	451	428	459	423	415	418	445	441	358	501	435
A L L E	.	605	640	624	614	619	601	610	615	609	637	612	614

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTE- MBERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
MAENNLICH	1	741	692	.	.	762	728	723	694	672	(700)	644	716
	2	610	/	.	.	685	733	727	613	608	(761)	660	666
	3	631	529	.	.	626	642	635	604	642	/	520	618
	ZUS.	710	650	.	.	712	701	702	670	663	722	627	661
WEIBLICH	1	/	/	.	.	/	/	/	/	/	/	/	613
	2	(511)	/	.	.	475	/	/	/	(421)	/	(461)	460
	3	460	423	.	.	444	430	392	422	466	(400)	428	436
	ZUS.	468	437	.	.	458	434	400	429	466	(400)	449	446
A L L E		662	582	.	.	650	661	624	636	622	661	611	636
OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	637	726	702	/	706	742	691	758	669	.	732	706
	2	515	571	581	/	609	661	640	648	536	.	647	610
	3	607	504	516	/	664	498	426	677	463	.	493	532
	ZUS.	597	618	636	/	644	661	664	684	604	.	684	642
WEIBLICH	1	(609)	/	(560)	/	(466)	/	/	512	(628)	.	/	630
	2	396	461	402	/	443	(466)	(431)	441	383	.	(469)	422
	3	377	408	402	/	413	420	325	402	362	.	413	393
	ZUS.	387	426	406	/	420	427	336	428	371	.	431	404
A L L E		494	532	542	/	561	549	461	616	498	.	589	551
SCHLACHTHAEUSER (OHNE KOMMUNALE SCHLACHTHOEFE), FLEISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	780	608	706	824	741	664	629	704	636	696	810	720
	2	694	/	618	701	702	670	670	612	627	699	(640)	664
	3	680	(602)	564	767	634	474	366	669	626	660	666	598
	ZUS.	736	678	637	776	711	690	628	663	608	667	744	674
WEIBLICH	1	(606)	/	584	/	533	/	/	(682)	/	/	/	563
	2	480	/	403	/	506	414	326	486	(610)	419	602	467
	3	466	417	442	546	460	366	392	469	416	421	483	446
	ZUS.	470	419	436	546	474	376	344	471	418	421	490	461
A L L E		644	608	666	704	636	603	666	696	648	679	666	699
FISCHVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	761	836	664	680	(702)	.	/	/	.	/	/	697
	2	624	814	626	601	622	.	/	/	.	/	/	641
	3	689	609	669	666	484	.	/	/	.	/	/	671
	ZUS.	630	740	696	624	692	.	/	/	.	/	/	626
WEIBLICH	1	/	/	/	606	/	.	/	/	.	/	/	609
	2	404	/	389	419	394	.	/	/	.	/	/	408
	3	387	414	386	413	394	.	/	/	.	/	/	396
	ZUS.	390	420	387	418	396	.	/	/	.	/	/	400
A L L E		476	640	466	496	444	.	/	/	.	/	/	480
BRAUEREI, MÄLZEREI													
MAENNLICH	1	716	766	.	.	744	728	696	692	687	709	683	708
	2	/	866	.	.	763	729	612	661	617	662	699	661
	3	(666)	662	.	.	633	640	616	666	664	689	669	610
	ZUS.	711	762	.	.	733	718	680	680	674	696	686	697
WEIBLICH	1	/	(672)	.	.	637	(667)	/	/	(666)	/	/	642
	2	/	/	.	.	630	/	/	(613)	/	/	/	662
	3	(662)	(617)	.	.	667	699	(469)	627	610	(626)	(626)	631
	ZUS.	(676)	633	.	.	666	610	482	647	623	(633)	663	648
A L L E		704	747	.	.	726	716	677	677	669	690	682	692
TABAKVERARBEITUNG													
MAENNLICH	1	.	.	.	.	693	(638)	666	723	626	.	849	793
	2	.	.	.	.	623	/	624	620	621	.	610	609
	3	.	.	.	.	441	431	647	629	664	.	678	604
	ZUS.	.	.	.	.	624	606	704	632	742	.	746	699
WEIBLICH	1	.	.	.	.	(437)	/	/	/	/	.	666	662
	2	.	.	.	.	402	367	687	383	643	.	666	666
	3	.	.	.	.	368	368	466	433	668	.	641	466
	ZUS.	.	.	.	.	382	360	649	414	691	.	617	618
A L L E		.	.	.	.	418	388	634	600	662	.	684	601

5 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

DM

OKTOBER 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	SCHLES- WIG HOLSTEIN	HAMBURG	NIEDER- SACHSEN	BREMEN	NORDRH. WEST- FALEN	HESSEN	RHEIN- LAND- PFALZ	BADEN- WUERTTEM- BERG	BAYERN	SAARLAND	BERLIN (WEST)	BUNDES- GEBIET
------------	---------------------------	----------------------------	---------	--------------------	--------	---------------------------	--------	--------------------------	-----------------------------	--------	----------	------------------	-------------------

DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN

MAENNLICH	1	/	/	.	/	586	(638)	/	(590)	.	/	.	587
	2	/	/	.	/	511	/	/	/	.	/	.	520
	3	/	/	.	/	438	444	/	(433)	.	/	.	442
	ZUS.	/	/	.	/	517	525	/	508	.	/	.	516
WEIBLICH	1	/	/	.	/	(437)	/	/	/	.	/	.	430
	2	/	/	.	/	402	350	/	353	.	/	.	386
	3	/	/	.	/	369	357	/	352	.	/	.	376
	ZUS.	/	/	.	/	382	356	/	358	.	/	.	380
A L L E		/	/	.	/	416	386	/	381	.	/	.	408

TABAKVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN)

MAENNLICH	1	.	.	.	742	.	.	856	753	826	.	.	813
	2	.	.	.	581	.	.	624	623	618	.	.	614
	3	.	.	.	552	.	.	547	551	654	.	.	638
	ZUS.	.	.	.	644	.	.	704	655	743	.	.	719
WEIBLICH	1	.	.	.	/	.	.	/	/	/	.	.	650
	2	.	.	.	559	.	.	587	/	667	.	.	643
	3	.	.	.	530	.	.	466	487	558	.	.	533
	ZUS.	.	.	.	537	.	.	549	487	596	.	.	590
A L L E		.	.	.	605	.	.	634	581	666	.	.	659

HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)

MAENNLICH	1	727	834	681	743	691	684	698	687	679	705	845	696
	2	628	718	618	649	648	615	635	638	629	613	741	639
	3	656	624	543	589	365	551	647	572	560	553	616	563
	ZUS.	701	797	652	702	668	653	658	651	653	659	785	665

6 DURCHSCHNITTLICHE BRUTTOSTUNDEN- UND BRUTTOWOCHENVERDIENSTE DER MAENNLICHEN ARBEITER
IM BERGBAU EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE UND WERT DES KOHLENDEPUTATS

DM
OKTOBER 1983

VERDIENSTE	LEI- STUNGS- GRUPPE	STEIN- KOHLEN- BERGBAU U. -BRIKETT- HERSTELLUNG, KOKEREI	BRAUN- KOHLEN- BERGBAU U. -BRIKETT- HERSTELLUNG	ERZBERGBAU, GEWINNUNG V. SPALT- UND BRUTSTOFF- HALTIGEN ERZEN	DARUNTER EISENERZ- BERGBAU	KALI- UND STEINSALZ- BERGBAU, SALINEN	UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGE- WINNUNG	BERGBAU INSGESAMT
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (OHNE BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	18,62 15,25 12,45 17,79	18,66 17,39 15,84 18,04	16,08 14,22 12,27 15,52	16,31 13,34 (12,75) 15,95	16,13 14,45 13,05 15,87	18,09 14,76 14,24 17,01	18,43 15,58 13,10 17,65
DURCHSCHNITTLICHER WERT DER BERGMANN- PRAEMIE JE STUNDE	1 2 3 ZUS.	0,76 0,45 0,38 0,70	0,00 0,00 0,00 0,00	0,55 0,59 0,04 0,53	0,28 0,09 (0,00) 0,25	0,49 0,25 0,22 0,46	0,02 0,01 0,01 0,02	0,66 0,34 0,29 0,58
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE)	1 2 3 ZUS.	19,39 15,70 12,83 18,48	18,66 17,39 15,84 18,04	16,63 14,81 12,31 16,05	16,59 13,44 (12,75) 16,20	16,62 14,70 13,27 16,33	18,11 14,77 14,25 17,03	19,09 15,91 13,39 18,24
DURCHSCHNITTLICHER WERT DES KOHLEN- DEPUTATS JE STUNDE	1 2 3 ZUS.	0,48 0,43 0,44 0,47	0,24 0,23 0,20 0,23	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 (0,00) 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,41 0,35 0,35 0,40
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (EINSCHL. KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	19,11 15,68 12,89 18,26	18,90 17,62 16,03 18,27	16,08 14,22 12,27 15,52	16,31 13,34 (12,75) 15,95	16,13 14,45 13,05 15,87	18,09 14,76 14,24 17,01	18,84 15,93 13,45 18,05
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOSTUNDENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	19,87 16,13 13,27 18,95	18,90 17,62 16,03 18,27	16,63 14,81 12,31 16,05	16,59 13,44 (12,75) 16,20	16,62 14,70 13,27 16,33	18,11 14,77 14,25 17,03	19,50 16,27 13,74 18,63
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (OHNE BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	685,93 570,14 455,13 656,56	786,06 740,25 671,27 762,96	667,90 583,37 522,72 644,24	665,38 533,53 (516,77) 649,11	677,35 601,08 541,02 665,65	776,81 630,33 606,83 729,20	695,54 602,47 497,21 669,33
DURCHSCHNITTLICHER WERT DER BERGMANN- PRAEMIE JE WOCHE	1 2 3 ZUS.	28,17 16,78 13,92 25,65	0,00 0,00 0,00 0,00	23,02 24,14 1,50 22,05	11,37 3,73 (0,00) 10,36	20,62 10,23 9,11 19,19	0,98 0,39 0,44 0,80	24,79 13,09 10,85 22,02
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE)	1 2 3 ZUS.	714,10 586,92 469,05 682,22	786,06 740,25 671,27 762,96	690,92 607,51 524,21 666,29	676,75 537,25 (516,77) 659,47	697,97 611,31 550,13 684,84	777,79 630,73 607,27 730,00	720,34 615,56 508,06 691,35
DURCHSCHNITTLICHER WERT DES KOHLEN- DEPUTATS JE WOCHE	1 2 3 ZUS.	17,72 16,18 15,96 17,39	10,11 9,65 8,29 9,83	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 (0,00) 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	0,00 0,00 0,00 0,00	15,47 13,65 13,25 15,04
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (EINSCHL. KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	703,66 586,32 471,09 673,95	796,17 749,90 679,57 772,79	667,90 583,37 522,72 644,24	665,38 533,53 (516,77) 649,11	677,35 601,08 541,02 665,65	776,81 630,33 606,83 729,20	711,02 616,12 510,46 684,37
DURCHSCHNITTLICHER BRUTTOWOCHENVER- DIENST (EINSCHL. BERGMANNSPRAEMIE UND KOHLENDEPUTAT)	1 2 3 ZUS.	731,83 603,11 485,01 699,61	796,17 749,90 679,57 772,79	690,92 607,51 524,21 666,29	676,75 537,25 (516,77) 659,47	697,97 611,31 550,13 684,84	777,79 630,73 607,27 730,00	735,81 629,21 521,31 706,39

1) GEWINNUNG VON ERDOEL, ERDGAS; SONSTIGER BERGBAU

7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1976 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau mit Handwerk)	Industrie (ohne Bau- industrie)	Industrie (ohne Bergbau), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	Verarbei- tende Industrie (ohne Bau- industrie)	Verarbei- tende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbei- tung von Steinen und Erden sowie ohne Bau- industrie)	Verarbei- tende Industrie (ohne Gewinnung und Verarbei- tung von Steinen und Erden), Hoch- und Tiefbau mit Handwerk	Elektri- zitäts-, Gas-, Fern- wärme- und Wasser- ver- sorgung	Bergbau		
								ins- gesamt	Stein- kohlen- bergbau und -brikett- her- stellung, Kokerei	Braun- kohlen- bergbau und -brikett- her- stellung
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1981 D	99,1	99,0	99,0	98,9	99,0	99,0	99,0	101,3	101,6	98,0
1982 D	97,9	97,8	97,7	97,5	97,7	97,8	98,8	100,5	100,9	98,6
1983 D	97,0	96,9	97,0	96,9	96,9	97,0	98,7	96,4	95,8	97,4
1982 Oktober ...	96,6	96,1	96,4	95,7	95,7	96,3	98,9	99,0	99,7	98,1
1983 Juli	98,6	98,2	98,9	98,5	98,4	98,9	98,9	93,7	92,3	96,6
1983 Oktober ...	98,4	98,0	98,7	98,3	98,3	98,7	98,7	92,8	91,1	97,5
Weibliche Arbeiter										
1981 D	99,5	99,5	99,5	99,5	99,5	99,5	100,7	/	/	/
1982 D	98,7	98,7	98,7	98,7	98,7	98,7	100,6	/	/	/
1983 D	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	99,3	100,5	/	/	/
1982 Oktober ...	96,9	96,9	96,9	96,9	96,9	96,9	100,5	/	/	/
1983 Juli	100,5	100,5	100,5	100,5	100,5	100,5	100,7	/	/	/
1983 Oktober ...	100,2	100,2	100,2	100,2	100,2	100,2	100,5	/	/	/
Alle Arbeiter										
1981 D	99,2	99,1	99,1	99,0	99,1	99,1	99,0	101,3	101,6	98,0
1982 D	98,0	98,0	97,9	97,8	97,9	97,9	98,9	100,5	100,9	98,6
1983 D	97,4	97,4	97,5	97,5	97,5	97,5	98,7	96,4	95,8	97,4
1982 Oktober ...	96,6	96,2	96,5	96,0	96,0	96,4	99,0	99,0	99,7	98,1
1983 Juli	98,9	98,7	99,0	98,9	98,9	99,2	99,0	93,7	92,3	96,6
1983 Oktober ...	98,7	98,4	99,0	98,8	98,7	99,0	98,7	92,8	91,1	97,5
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1981 D	134,4	133,4	134,1	133,0	133,0	134,1	131,8	138,9	140,0	133,8
1982 D	140,6	139,8	140,3	139,4	139,5	140,4	139,0	144,4	145,4	140,9
1983 D	144,9	144,3	144,8	144,0	144,1	144,8	142,9	147,8	148,6	145,1
1982 Oktober ...	142,3	141,4	141,9	140,9	140,9	141,9	141,5	147,4	148,7	141,8
1983 Juli	146,4	145,6	146,2	145,2	145,2	146,2	144,5	150,5	151,8	145,1
1983 Oktober ...	146,5	145,8	146,2	145,5	145,5	146,3	143,9	149,9	150,9	146,1
Weibliche Arbeiter										
1981 D	134,1	134,1	134,1	134,1	134,1	134,1	132,6	/	/	/
1982 D	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	140,5	/	/	/
1983 D	145,4	145,4	145,4	145,4	145,4	145,4	145,3	/	/	/
1982 Oktober ...	142,4	142,4	142,4	142,4	142,4	142,4	144,2	/	/	/
1983 Juli	146,6	146,6	146,6	146,6	146,6	146,6	147,2	/	/	/
1983 Oktober ...	146,8	146,8	146,8	146,8	146,8	146,8	147,2	/	/	/
Alle Arbeiter										
1981 D	134,4	133,6	134,1	133,2	133,1	134,1	131,8	138,9	140,0	133,8
1982 D	140,6	139,9	140,4	139,7	139,7	140,4	139,0	144,4	145,4	140,9
1983 D	145,0	144,4	144,8	144,3	144,3	144,9	142,9	147,8	148,6	145,1
1982 Oktober ...	142,3	141,6	142,0	141,2	141,1	142,0	141,6	147,4	148,7	141,8
1983 Juli	146,5	145,8	146,2	145,5	145,5	146,3	144,5	150,5	151,8	145,1
1983 Oktober ...	146,5	145,9	146,3	145,7	145,7	146,4	144,0	149,9	150,9	146,1
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1981 D	133,2	132,2	132,7	131,5	131,6	132,9	130,4	140,6	142,0	131,1
1982 D	137,6	136,7	137,1	136,0	136,2	137,3	137,3	145,0	146,5	138,7
1983 D	140,5	139,8	140,4	139,5	139,6	140,5	140,9	141,9	141,9	141,1
1982 Oktober ...	137,3	135,7	136,8	134,8	134,6	136,6	139,9	145,8	148,1	138,9
1983 Juli	144,3	142,9	144,5	143,1	142,9	144,5	142,9	140,3	139,6	140,1
1983 Oktober ...	143,9	142,6	144,3	143,0	142,9	144,3	142,0	138,4	137,1	142,2
Weibliche Arbeiter										
1981 D	133,4	133,3	133,4	133,3	133,3	133,3	133,5	/	/	/
1982 D	138,7	138,7	138,7	138,7	138,7	138,7	141,3	/	/	/
1983 D	144,4	144,4	144,4	144,4	144,4	144,4	146,1	/	/	/
1982 Oktober ...	137,9	137,9	137,9	137,9	137,9	137,9	144,9	/	/	/
1983 Juli	147,3	147,3	147,3	147,3	147,3	147,3	148,3	/	/	/
1983 Oktober ...	147,1	147,1	147,1	147,1	147,1	147,1	147,9	/	/	/
Alle Arbeiter										
1981 D	133,3	132,4	132,8	131,8	131,9	133,0	130,5	140,6	142,0	131,1
1982 D	137,7	137,0	137,3	136,5	136,6	137,5	137,3	145,0	146,5	138,7
1983 D	141,0	140,5	141,0	140,4	140,4	141,0	141,0	141,9	141,9	141,1
1982 Oktober ...	137,4	136,1	136,9	135,3	135,2	136,8	140,0	145,8	148,1	138,9
1983 Juli	144,7	143,6	144,9	143,8	143,7	144,9	142,9	140,3	139,6	140,1
1983 Oktober ...	144,3	143,3	144,7	143,7	143,6	144,7	142,1	138,4	137,1	142,2

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1976 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Bergbau			Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie						
	Erzbergbau, Gewinnung von spalt- und brutstoffhaltigen Erzen	Kali- und Steinsalzbergbau, Salinen	Übriger Bergbau 2), Torfgewinnung	insgesamt	Gewinnung und Verarbeitung von Steinen und Erden (ohne Verarbeitung von Asbest)	Metallerzeugung und -bearbeitung (ohne NE-Metalle usw.)	NE-Metallerzeugung, NE-Metallhalbzeugwerke, NE-Metallgießerei	Mineralölverarbeitung	Chemische Industrie (ohne Herstellung von Chemiefasern)	Herstellung von Chemiefasern
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1981 D	100,7	106,3	98,1	99,1	97,4	100,9	97,8	99,0	98,3	101,1
1982 D	99,2	99,8	97,8	97,7	95,2	98,9	97,0	98,8	97,6	102,1
1983 D	99,3	102,2	97,0	97,2	96,8	96,3	97,4	98,8	97,7	101,5
1982 Oktober ...	98,0	91,1	97,5	95,6	97,5	92,8	95,3	99,0	97,3	100,5
1983 Juli	100,8	103,0	99,6	99,1	100,3	98,7	98,9	99,0	98,1	102,1
1983 Oktober ...	101,3	104,0	97,2	99,2	99,9	98,9	98,8	99,5	98,2	103,0
Weibliche Arbeiter										
1981 D	/	/	/	99,7	97,7	101,2	97,2	97,1	99,8	105,0
1982 D	/	/	/	99,3	95,7	100,2	97,7	97,1	99,3	106,6
1983 D	/	/	/	99,5	93,1	99,9	99,0	97,4	99,9	103,5
1982 Oktober ...	/	/	/	97,4	93,2	96,0	95,8	97,1	98,4	103,3
1983 Juli	/	/	/	100,4	94,7	101,8	100,5	97,4	100,3	103,1
1983 Oktober ...	/	/	/	100,4	94,5	101,5	100,0	97,4	100,2	103,3
Alle Arbeiter										
1981 D	100,7	106,3	98,1	99,1	97,4	100,9	97,8	98,9	98,6	101,8
1982 D	99,2	99,8	97,8	97,9	95,2	98,9	97,1	98,8	97,9	102,8
1983 D	99,3	102,2	97,0	97,4	96,8	96,4	97,5	98,8	98,2	101,8
1982 Oktober ...	98,0	91,1	97,5	95,7	97,4	92,9	95,4	99,0	97,5	100,9
1983 Juli	100,8	103,0	99,6	99,2	100,2	98,8	99,1	99,0	98,5	102,3
1983 Oktober ...	101,3	104,0	97,2	99,3	99,8	99,0	98,9	99,5	98,6	103,1
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1981 D	127,5	134,7	135,9	132,2	133,9	130,2	132,5	136,5	132,2	133,5
1982 D	134,1	137,7	142,7	138,6	139,1	137,2	138,4	143,7	139,3	139,6
1983 D	136,9	142,7	146,2	142,9	143,3	140,8	143,2	148,7	144,0	144,2
1982 Oktober ...	134,7	140,4	144,6	139,7	141,3	137,1	139,5	143,1	141,0	140,0
1983 Juli	139,4	143,7	147,5	144,3	145,2	142,2	144,5	148,5	145,4	144,2
1983 Oktober ...	137,4	145,1	148,8	144,6	145,5	143,3	144,0	147,9	144,8	142,8
Weibliche Arbeiter										
1981 D	/	/	/	133,1	138,9	132,2	135,3	138,3	132,2	132,6
1982 D	/	/	/	139,8	146,4	139,6	141,7	145,4	138,9	138,7
1983 D	/	/	/	144,6	149,1	146,0	146,2	152,4	143,4	144,5
1982 Oktober ...	/	/	/	142,2	150,2	141,0	143,5	145,7	141,4	142,0
1983 Juli	/	/	/	146,1	150,0	147,7	146,9	153,6	145,2	146,0
1983 Oktober ...	/	/	/	146,4	149,3	148,6	146,7	154,2	145,0	145,7
Alle Arbeiter										
1981 D	127,5	134,7	135,9	132,2	133,9	130,2	132,7	136,5	132,2	133,3
1982 D	134,1	137,7	142,7	138,7	139,2	137,2	138,7	143,8	139,2	139,5
1983 D	136,9	142,7	146,2	143,1	143,4	140,9	143,4	148,8	143,9	144,2
1982 Oktober ...	134,7	140,4	144,6	139,9	141,5	137,2	139,8	143,2	141,0	140,2
1983 Juli	139,4	143,7	147,5	144,4	145,2	142,3	144,7	148,6	145,4	144,4
1983 Oktober ...	137,4	145,1	148,8	144,8	145,5	143,4	144,2	148,0	144,8	143,1
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1981 D	128,6	143,2	133,3	131,0	130,4	131,3	129,6	135,3	130,0	134,8
1982 D	133,2	137,4	139,5	135,5	132,4	135,6	134,4	142,2	136,0	142,3
1983 D	135,9	145,9	141,7	139,0	138,8	135,5	139,5	147,1	140,8	146,0
1982 Oktober ...	132,0	127,8	140,9	133,5	137,7	127,2	133,1	141,9	137,3	140,4
1983 Juli	140,4	148,3	146,6	142,9	145,5	140,2	143,2	147,1	142,7	146,8
1983 Oktober ...	138,8	151,0	144,3	143,4	145,2	141,6	142,4	147,5	142,3	146,8
Weibliche Arbeiter										
1981 D	/	/	/	132,8	136,0	133,7	131,6	134,2	132,0	139,3
1982 D	/	/	/	139,0	140,3	139,7	138,5	141,0	138,1	147,7
1983 D	/	/	/	144,0	138,8	145,6	145,0	148,3	143,5	149,6
1982 Oktober ...	/	/	/	138,7	140,0	135,3	137,6	141,3	139,2	146,6
1983 Juli	/	/	/	146,8	142,2	149,9	147,9	149,5	145,9	150,6
1983 Oktober ...	/	/	/	147,0	141,2	150,6	146,9	150,0	145,3	150,6
Alle Arbeiter										
1981 D	128,6	143,2	133,3	131,1	130,4	131,4	129,8	135,3	130,2	135,3
1982 D	133,2	137,4	139,5	135,8	132,5	135,7	134,7	142,2	136,3	143,0
1983 D	135,9	145,9	141,7	139,3	138,8	135,8	139,9	147,1	141,2	146,4
1982 Oktober ...	132,0	127,8	140,9	133,9	137,7	127,4	133,4	141,9	137,6	141,2
1983 Juli	140,4	148,3	146,6	143,2	145,5	140,4	143,5	147,2	143,2	147,3
1983 Oktober ...	138,8	151,0	144,3	143,7	145,2	141,8	142,8	147,5	142,7	147,3

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

2) Gewinnung von Erdöl, Erdgas; sonstiger Bergbau.

7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1976 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Grundstoff- und Produktionsgüterindustrie			Investitionsgüterindustrie						
	Holz- bearbeitung	Zell- stoff-, Holz- schliff-, Papier- und Pappe- erzeugung	Gummi- verarbei- tung, Verarbei- tung von Asbest	ins- gesamt	Stahl-, Leicht- metall- und Schienen- fahrzeug- bau (ohne Lokomotiv- bau)	Maschinen- bau, Lokomotiv- bau	Straßen- fahrzeug- bau; Rep. von Kraftfahr- zeugen usw.	Schiffbau	Luft- und Raum- fahrzeug- bau	Elektro- technik; Rep. von elektri- schen Geräten für den Haushalt
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1981 D	96,5	98,9	98,0	99,1	99,6	100,4	96,9	100,0	102,3	99,2
1982 D	95,1	98,3	98,5	97,7	98,7	98,2	95,9	96,0	100,8	98,6
1983 D	97,3	98,7	98,4	96,5	97,3	96,0	95,6	89,3	99,1	98,4
1982 Oktober ...	95,8	96,3	96,6	95,4	98,7	96,3	90,0	93,4	99,9	97,4
1983 Juli	98,6	99,0	99,8	98,4	99,4	98,7	97,2	92,5	98,9	99,4
1983 Oktober ...	98,8	99,4	100,6	97,8	97,4	97,5	97,7	87,6	99,3	99,6
Weibliche Arbeiter										
1981 D	96,4	100,4	98,9	99,2	99,7	100,4	96,7	/	104,7	99,7
1982 D	94,8	98,4	99,3	98,9	100,6	99,4	95,7	/	104,3	99,6
1983 D	98,8	98,0	98,8	99,1	97,8	98,2	95,6	/	104,0	100,7
1982 Oktober ...	93,1	96,1	96,8	96,3	99,4	97,0	87,9	/	103,9	97,4
1983 Juli	100,9	98,2	100,5	100,7	99,7	100,3	97,6	/	103,4	102,2
1983 Oktober ...	100,7	98,4	100,9	100,5	96,7	99,3	97,7	/	104,9	102,2
Alle Arbeiter										
1981 D	96,5	99,1	98,3	99,1	99,6	100,4	96,9	100,0	102,6	99,3
1982 D	95,1	98,3	98,7	97,9	98,7	98,3	95,9	96,0	101,1	98,9
1983 D	97,4	98,6	98,5	97,0	97,3	96,2	95,6	89,3	99,5	99,2
1982 Oktober ...	95,6	96,2	96,7	95,6	98,7	96,4	89,8	93,4	100,2	97,4
1983 Juli	98,8	98,9	100,0	98,8	99,4	98,8	97,2	92,5	99,3	100,4
1983 Oktober ...	99,0	99,2	100,7	98,3	97,4	97,6	97,7	87,6	99,8	100,5
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1981 D	137,0	134,5	132,9	133,3	133,4	132,6	134,6	134,2	137,8	133,6
1982 D	141,6	141,9	139,1	139,9	140,2	138,8	141,9	141,8	144,2	140,6
1983 D	146,4	147,1	143,7	144,7	144,2	142,8	148,6	146,8	149,6	145,2
1982 Oktober ...	142,9	144,2	141,7	141,4	142,4	140,1	143,5	143,3	145,7	142,0
1983 Juli	147,8	147,2	145,1	145,9	145,7	144,0	149,6	147,9	150,8	146,5
1983 Oktober ...	147,3	148,8	146,3	145,9	145,2	144,1	149,5	149,3	150,8	146,7
Weibliche Arbeiter										
1981 D	136,2	133,0	133,7	134,8	136,7	133,6	134,9	/	138,6	135,5
1982 D	143,8	140,5	140,1	142,0	143,0	140,5	141,7	/	146,1	142,7
1983 D	148,6	146,4	144,5	147,0	146,6	145,7	146,8	/	151,9	148,1
1982 Oktober ...	145,2	144,1	142,4	143,2	144,3	141,8	141,7	/	148,4	144,1
1983 Juli	149,4	146,1	146,1	148,3	147,7	146,7	148,0	/	152,7	149,5
1983 Oktober ...	149,9	149,6	146,8	148,0	148,0	146,9	148,0	/	153,4	149,0
Alle Arbeiter										
1981 D	136,9	134,4	133,1	133,5	133,4	132,7	134,6	134,2	137,8	134,1
1982 D	141,8	141,7	139,3	140,2	140,2	138,9	141,8	141,8	144,3	141,2
1983 D	146,5	147,0	143,9	145,0	144,3	143,0	148,4	146,8	149,8	146,0
1982 Oktober ...	143,0	144,2	141,8	141,7	142,4	140,2	143,3	143,3	145,9	142,6
1983 Juli	147,9	147,1	145,3	146,2	145,7	144,1	149,5	147,9	150,9	147,4
1983 Oktober ...	147,4	148,9	146,4	146,2	145,3	144,2	149,3	149,3	151,0	147,4
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1981 D	132,2	133,0	130,3	132,1	133,0	133,2	130,4	134,4	140,8	132,5
1982 D	134,6	139,3	137,1	136,6	138,4	136,3	135,8	136,1	145,2	138,5
1983 D	142,4	145,1	141,5	139,5	140,3	137,2	141,8	131,1	147,9	142,8
1982 Oktober ...	136,7	138,8	136,8	134,7	140,5	135,1	128,7	133,7	145,3	138,4
1983 Juli	145,7	145,7	144,9	143,4	144,7	142,1	145,3	136,7	148,9	145,7
1983 Oktober ...	145,4	147,8	147,2	142,5	141,3	140,5	145,6	130,8	149,5	146,0
Weibliche Arbeiter										
1981 D	131,2	133,4	132,2	133,7	136,2	134,0	130,6	/	145,0	135,0
1982 D	136,5	138,2	139,1	140,2	144,0	139,5	135,6	/	152,1	142,0
1983 D	146,9	143,7	142,7	145,5	143,3	142,8	140,5	/	157,7	149,1
1982 Oktober ...	135,3	138,5	137,9	137,6	143,6	137,5	124,4	/	154,1	140,3
1983 Juli	151,1	143,6	146,8	149,2	147,1	147,1	144,7	/	157,4	152,8
1983 Oktober ...	151,0	147,3	148,1	148,6	142,9	145,6	144,8	/	160,6	152,3
Alle Arbeiter										
1981 D	132,1	133,0	130,7	132,3	133,0	133,2	130,4	134,4	141,1	133,2
1982 D	134,8	139,2	137,5	137,0	138,5	136,4	135,8	136,1	145,6	139,5
1983 D	142,6	145,0	141,8	140,3	140,3	137,5	141,7	131,1	148,6	144,6
1982 Oktober ...	136,7	138,8	137,1	135,1	140,5	135,2	128,3	133,7	145,9	138,9
1983 Juli	146,0	145,5	145,3	144,2	144,7	142,4	145,2	136,7	149,5	147,7
1983 Oktober ...	145,8	147,7	147,4	143,3	141,3	140,8	145,5	130,8	150,2	147,7

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1976 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Investitionsgüterindustrie			Verbrauchsgüterindustrie						
	Feinmechanik, Optik, Herstellung von Uhren usw.	Herstellung von EBM-Waren, Stahlverformung, Oberflächenveredlung, Härtung	Herstellung von Büromaschinen, Datenverarbeitungsgeräten und -einrichtungen	insgesamt	Feinkeramik	Herstellung und Verarbeitung von Glas	Holzverarbeitung; Rep. von Gebrauchsgütern aus Holz u.ä.	Herstellung von Musikinstrumenten, Spielwaren, Sportgeräten, Schmuck u.ä.	Papier- und Papierverarbeitung	Druckerei, Vervielfältigung
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1981 D	99,8	98,2	98,3	98,0	99,5	97,8	96,5	98,4	99,3	98,9
1982 D	98,6	97,2	99,1	96,7	97,4	97,9	93,8	97,7	98,4	98,1
1983 D	97,5	97,0	97,5	97,5	96,6	98,8	94,8	95,6	99,7	98,6
1982 Oktober ...	97,0	95,8	100,4	95,8	95,1	99,0	92,5	96,5	96,9	98,3
1983 Juli	98,8	98,6	99,3	98,2	97,9	100,2	95,6	96,4	100,6	98,7
1983 Oktober ...	98,8	98,4	99,2	98,4	97,7	101,4	94,1	97,6	101,1	99,8
Weibliche Arbeiter										
1981 D	99,3	99,2	97,5	99,7	100,3	99,6	97,3	100,6	99,5	100,0
1982 D	98,9	98,7	98,5	98,5	99,3	99,3	95,5	99,6	98,2	99,6
1983 D	97,2	98,9	96,5	99,7	98,7	99,7	97,0	98,6	99,8	100,0
1982 Oktober ...	97,2	96,8	99,7	96,9	96,4	100,1	93,3	98,3	97,7	99,8
1983 Juli	98,1	100,3	99,4	100,7	99,9	100,5	97,2	99,6	100,8	100,0
1983 Oktober ...	99,0	99,9	97,5	100,2	99,8	101,8	95,3	100,9	101,1	101,0
Alle Arbeiter										
1981 D	99,6	98,4	98,0	98,8	99,8	98,2	96,6	99,4	99,4	99,1
1982 D	98,7	97,5	98,9	97,5	98,1	98,1	94,0	98,5	98,3	98,4
1983 D	97,4	97,4	97,1	98,5	97,4	99,0	95,1	97,0	99,8	98,9
1982 Oktober ...	97,0	96,0	100,2	96,3	95,6	99,2	92,6	97,3	97,2	98,6
1983 Juli	98,6	99,0	99,3	99,3	98,7	100,3	95,8	97,9	100,7	99,0
1983 Oktober ...	98,9	98,7	98,5	99,2	98,5	101,5	94,3	99,1	101,1	100,0
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1981 D	133,6	132,4	132,3	133,5	133,2	132,8	135,6	132,8	133,0	132,6
1982 D	140,1	138,1	140,0	139,3	138,1	139,8	140,9	139,1	139,1	138,1
1983 D	144,4	142,4	143,9	143,6	141,7	145,5	144,2	143,0	143,0	142,8
1982 Oktober ...	141,4	139,3	142,5	140,8	138,8	142,0	141,8	140,4	140,7	139,8
1983 Juli	145,5	143,5	144,7	144,8	143,2	146,0	144,9	143,3	144,5	144,0
1983 Oktober ...	145,6	143,6	145,0	145,0	142,7	147,2	144,7	144,5	144,3	144,2
Weibliche Arbeiter										
1981 D	134,0	134,4	133,1	133,8	132,7	135,9	137,6	136,2	135,7	135,0
1982 D	140,4	141,9	141,8	139,6	139,2	143,3	143,4	141,9	142,8	142,2
1983 D	144,7	146,5	145,3	144,2	144,4	147,0	147,7	145,3	147,4	147,6
1982 Oktober ...	142,1	143,2	144,0	141,7	140,8	146,2	144,3	143,0	144,5	144,3
1983 Juli	145,6	147,8	146,7	145,4	146,2	146,9	148,6	146,2	148,9	149,0
1983 Oktober ...	145,9	147,3	146,4	145,8	146,3	149,1	148,4	146,2	148,8	149,2
Alle Arbeiter										
1981 D	133,7	132,7	132,6	133,6	133,1	133,2	135,8	134,1	134,0	132,9
1982 D	140,2	138,8	140,6	139,4	138,5	140,2	141,2	140,2	140,5	138,7
1983 D	144,5	143,2	144,4	143,9	142,6	145,7	144,6	143,9	144,6	143,6
1982 Oktober ...	141,6	140,0	143,0	141,2	139,5	142,5	142,1	141,4	142,1	140,4
1983 Juli	145,5	144,3	145,3	145,0	144,2	146,2	145,3	144,4	146,1	144,8
1983 Oktober ...	145,7	144,3	145,5	145,3	143,9	147,5	145,2	145,2	145,9	145,0
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1981 D	133,4	130,1	130,0	130,9	132,5	130,0	130,7	130,7	132,1	131,1
1982 D	138,0	134,3	138,7	134,8	134,4	136,9	132,2	135,8	136,9	135,5
1983 D	140,9	138,1	140,6	140,1	136,7	143,9	136,6	136,7	142,7	140,9
1982 Oktober ...	137,1	133,5	143,1	135,1	131,8	140,6	131,2	135,6	136,4	137,4
1983 Juli	143,9	141,4	143,8	142,2	140,2	146,5	138,5	138,1	145,3	142,1
1983 Oktober ...	143,8	141,2	144,1	142,7	139,2	149,4	136,2	141,0	145,8	143,9
Weibliche Arbeiter										
1981 D	133,1	133,2	129,8	133,3	133,1	135,5	133,9	137,1	135,1	134,9
1982 D	138,7	139,9	139,6	137,5	138,1	142,4	137,0	141,5	140,2	141,5
1983 D	140,6	144,8	140,3	143,8	142,4	146,7	143,3	143,2	147,3	147,7
1982 Oktober ...	138,0	138,5	143,8	137,4	135,7	146,5	134,7	140,8	141,2	144,0
1983 Juli	142,7	148,2	145,9	146,4	146,0	147,8	144,5	145,7	150,3	149,0
1983 Oktober ...	144,4	147,0	142,7	146,2	146,0	151,9	141,4	147,6	150,5	150,9
Alle Arbeiter										
1981 D	133,3	130,6	130,0	131,8	132,7	130,7	131,0	133,2	133,1	131,6
1982 D	138,2	135,2	139,0	135,8	135,6	137,6	132,7	138,0	138,1	136,3
1983 D	140,8	139,2	140,5	141,5	138,6	144,3	137,4	139,1	144,2	141,8
1982 Oktober ...	137,4	134,3	143,3	136,0	133,1	141,3	131,6	137,6	138,0	138,3
1983 Juli	143,5	142,5	144,5	143,8	142,1	146,7	139,1	141,0	147,0	143,1
1983 Oktober ...	144,0	142,2	143,7	144,0	141,4	149,7	136,8	143,5	147,4	144,9

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

7 Index der durchschnittlich bezahlten Wochenstunden, der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste der Arbeiter in der Industrie nach Industriezweigen

1976 = 100

Jahr ¹⁾ Monat	Verbrauchsgüterindustrie						Nahrungs- und Genussmittelindustrie			Hoch- und Tiefbau mit Handwerk (ohne Fertigteilebau im Hochbau)
	Herstellung von Kunststoffwaren	Ledererzeugung	Lederverarbeitung (ohne Herstellung von Schuhen)	Herstellung von Schuhen; Rep. von Schuhen usw.	Textilgewerbe	Bekleidungs-gewerbe	insgesamt	Brauerei, Mälzerei	Tabakverarbeitung	
Durchschnittlich bezahlte Wochenstunden										
Männliche Arbeiter										
1981 D	96,9	99,8	96,1	98,6	97,9	100,4	98,4	98,5	98,6	99,5
1982 D	96,7	97,8	94,3	98,2	97,0	97,2	97,8	98,0	97,5	98,2
1983 D	97,4	96,8	93,6	97,7	98,6	98,2	97,2	97,5	98,8	97,3
1982 Oktober ...	96,2	96,7	91,8	97,3	96,0	93,8	98,9	97,7	97,4	98,9
1983 Juli	98,3	96,4	93,9	98,8	99,1	99,2	98,0	99,6	99,5	100,5
1983 Oktober ...	98,8	97,6	94,9	99,1	99,7	97,4	98,6	97,2	99,5	100,2
Weibliche Arbeiter										
1981 D	98,7	97,2	99,6	99,2	99,1	100,6	99,1	99,8	99,9	/
1982 D	98,5	97,5	98,4	98,3	98,5	98,5	98,2	99,5	98,2	/
1983 D	98,0	97,2	99,2	98,5	100,0	100,3	98,0	99,7	100,0	/
1982 Oktober ...	96,6	97,2	97,0	96,6	97,0	96,5	98,7	99,1	98,4	/
1983 Juli	98,3	97,2	99,4	99,9	101,1	101,6	98,4	100,9	100,7	/
1983 Oktober ...	99,0	98,6	100,4	99,6	100,8	100,0	99,0	100,0	100,5	/
Alle Arbeiter										
1981 D	97,5	99,4	98,1	98,9	98,5	100,6	98,6	98,6	99,5	99,5
1982 D	97,3	97,8	96,7	98,2	97,8	98,3	98,0	98,0	97,9	98,2
1983 D	97,6	96,8	96,9	98,1	99,3	100,0	97,4	97,6	99,6	97,3
1982 Oktober ...	96,3	96,7	94,8	96,9	96,5	96,0	98,8	97,7	98,0	98,9
1983 Juli	98,3	96,5	97,1	99,4	100,1	101,2	98,1	99,7	100,3	100,5
1983 Oktober ...	98,9	97,7	98,1	99,4	100,3	99,6	98,7	97,3	100,1	100,2
Durchschnittliche Bruttostundenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1981 D	134,4	137,3	136,2	137,0	131,4	133,5	133,2	130,8	134,9	138,7
1982 D	141,0	143,2	141,7	142,5	137,5	137,9	139,9	137,9	143,0	144,0
1983 D	145,6	147,0	145,5	146,5	142,6	141,6	145,1	143,6	148,9	147,9
1982 Oktober ...	143,1	144,2	143,5	142,4	140,0	139,0	142,5	140,1	146,2	146,1
1983 Juli	147,2	146,4	145,4	146,3	144,6	143,1	146,4	144,7	150,9	150,0
1983 Oktober ...	147,2	147,9	145,9	147,1	144,9	142,5	147,2	145,8	150,1	149,6
Weibliche Arbeiter										
1981 D	135,5	137,5	139,2	140,6	131,6	132,7	134,0	133,7	135,5	/
1982 D	142,1	143,6	144,3	146,6	137,4	138,0	140,9	141,9	142,4	/
1983 D	146,9	144,7	148,6	150,5	142,4	142,3	146,1	146,5	147,9	/
1982 Oktober ...	143,9	143,9	144,3	146,9	140,0	140,3	143,1	143,2	144,4	/
1983 Juli	148,0	144,8	148,7	149,8	144,1	143,4	147,4	146,5	149,5	/
1983 Oktober ...	148,5	146,1	149,0	151,9	144,5	143,8	147,4	147,9	149,3	/
Alle Arbeiter										
1981 D	134,7	137,3	137,7	138,8	131,5	132,9	133,4	130,9	135,2	138,7
1982 D	141,3	143,2	143,0	144,6	137,5	138,0	140,1	138,0	143,6	144,0
1983 D	146,0	146,7	147,1	148,5	142,5	142,2	145,3	143,7	148,3	147,9
1982 Oktober ...	143,3	144,2	143,9	144,7	140,0	140,0	142,6	140,2	145,1	146,1
1983 Juli	147,4	146,2	147,1	148,1	144,4	143,3	146,6	144,7	150,1	150,0
1983 Oktober ...	147,5	147,7	147,5	149,5	144,7	143,6	147,3	145,8	149,6	149,6
Durchschnittliche Bruttowochenverdienste										
Männliche Arbeiter										
1981 D	130,3	137,1	130,7	135,2	128,9	134,0	131,2	128,8	133,1	137,9
1982 D	136,2	140,3	133,5	139,9	133,4	133,8	136,9	135,1	139,7	141,4
1983 D	142,0	142,3	135,6	143,2	140,7	138,6	141,1	139,9	147,1	143,8
1982 Oktober ...	137,6	139,6	131,4	138,7	134,4	130,0	141,0	136,8	142,5	144,4
1983 Juli	144,7	141,1	136,1	144,6	143,5	141,6	143,6	144,0	150,2	150,5
1983 Oktober ...	145,5	144,6	138,0	145,8	144,6	138,2	145,3	141,5	149,3	149,7
Weibliche Arbeiter										
1981 D	133,7	133,6	138,6	139,4	130,4	133,5	132,9	133,5	135,4	/
1982 D	140,0	140,1	142,1	144,1	135,4	136,0	138,5	141,2	140,3	/
1983 D	144,0	141,0	147,4	148,2	142,5	142,8	143,2	146,2	148,2	/
1982 Oktober ...	139,0	139,9	140,1	142,1	135,9	135,3	141,4	142,1	142,6	/
1983 Juli	145,7	141,0	147,9	149,8	145,8	145,6	145,1	148,0	150,9	/
1983 Oktober ...	147,1	144,4	149,7	151,4	145,8	143,8	146,0	148,1	150,2	/
Alle Arbeiter										
1981 D	131,2	136,7	134,6	137,2	129,6	133,6	131,6	129,0	134,5	137,9
1982 D	137,2	140,3	137,8	141,9	134,3	135,5	137,2	135,3	140,0	141,4
1983 D	142,5	142,2	141,5	145,6	141,5	141,9	141,6	140,1	147,7	143,8
1982 Oktober ...	137,9	139,7	135,7	140,3	135,1	134,2	141,1	136,9	142,5	144,4
1983 Juli	145,0	141,1	142,0	147,1	144,5	144,8	143,9	144,1	150,6	150,5
1983 Oktober ...	145,9	144,6	143,8	148,5	145,1	142,7	145,5	141,7	149,8	149,7

1) D = Durchschnitt aus 4 Erhebungsmonaten.

8 DURCHSCHNITTLICHE WOCHENARBEITSZEITEN, BRUTTOSTUNDEN- UND BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

NACH INDUSTRIEZWEIGEN UND LEISTUNGSGRUPPEN

IM JAHRE 1983

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	BEZAHLTE WOCHEN-STUNDEN	MEHR-ARBEITS-STUNDEN	BRUTTO-STUNDEN-VERDIENSTE DM	BRUTTO-WOCHEN-VERDIENSTE DM	GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	BEZAHLTE WOCHEN-STUNDEN	MEHR-ARBEITS-STUNDEN	BRUTTO-STUNDEN-VERDIENSTE DM	BRUTTO-WOCHEN-VERDIENSTE DM
INDUSTRIE (EINSCHL. HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK)						ELEKTRIZITAETS-, GAS-, FERNWAERME- UND WASSERVERSORGUNG					
MAENNLICH	1	40,8	1,8	17,06	599	MAENNLICH	1	41,1	1,2	18,44	759
	2	40,6	1,6	15,42	530		2	40,9	0,9	16,56	676
	3	40,8	1,7	13,64	560		3	40,9	0,9	14,45	593
	ZUS.	40,8	1,7	16,23	664		ZUS.	41,1	1,2	18,22	749
WEIBLICH	1	39,3	0,4	12,73	501	WEIBLICH	1	40,3	0,3	15,22	613
	2	39,1	0,3	11,97	469		2	40,3	0,3	13,37	539
	3	39,2	0,4	11,33	447		3	40,1	0,2	12,83	515
	ZUS.	39,1	0,4	11,71	460		ZUS.	40,2	0,3	13,38	538
ALLE	40,5	1,5	16,41	627	ALLE	41,1	1,2	18,08	744		
INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)						DARUNTER ELEKTRIZITAETSVERSORGUNG					
MAENNLICH	1	41,0	1,9	17,09	703	MAENNLICH	1	41,1	1,1	18,73	769
	2	40,6	1,7	15,43	631		2	40,8	0,8	16,89	609
	3	41,0	1,8	13,63	563		3	40,8	0,8	14,54	593
	ZUS.	40,9	1,8	16,23	665		ZUS.	41,0	1,1	18,52	760
WEIBLICH	1	39,3	0,4	12,74	501	WEIBLICH	1	40,3	0,3	15,30	616
	2	39,0	0,3	11,97	469		2	40,3	0,3	13,55	546
	3	39,2	0,4	11,33	447		3	40,1	0,2	12,81	518
	ZUS.	39,2	0,4	11,71	460		ZUS.	40,2	0,3	13,44	541
ALLE	40,5	1,5	15,31	622	ALLE	41,0	1,1	18,39	764		
INDUSTRIE (OHNE BERGBAU), HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK						BERGBAU					
MAENNLICH	1	40,9	1,8	16,98	698	MAENNLICH	1	39,3	1,9	16,26	710
	2	40,6	1,6	15,42	630		2	39,9	1,6	15,46	613
	3	40,9	1,7	13,65	561		3	39,3	1,2	12,82	498
	ZUS.	40,8	1,7	16,17	663		ZUS.	39,4	1,8	17,45	682
WEIBLICH	1	39,3	0,4	12,73	501	STEINKOHLBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG, KOKEREI	1	38,8	1,8	18,42	706
	2	39,1	0,3	11,97	469		2	39,2	1,3	15,17	587
	3	39,2	0,4	11,33	447		3	38,5	0,9	12,23	464
	ZUS.	39,1	0,4	11,71	460		ZUS.	38,8	1,7	17,57	673
ALLE	40,5	1,5	16,35	625	BRAUNKOHLBERGBAU UND -BRIKETTHERSTELLUNG						
VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)						MAENNLICH	1	42,2	2,3	18,62	786
MAENNLICH	1	41,1	1,9	16,93	699		2	42,5	2,6	17,31	734
	2	40,7	1,7	15,42	631		3	42,2	2,3	15,63	660
	3	41,1	1,9	13,66	565		ZUS.	42,3	2,4	17,99	760
	ZUS.	40,9	1,8	16,11	663	ERZBERGBAU, GEWINNUNG VON SPALT- UND BRUTSTOFFHALT. ERZEN					
WEIBLICH	1	39,3	0,4	12,72	501	MAENNLICH	1	40,9	0,9	16,05	680
	2	39,0	0,3	11,97	469		2	41,0	0,9	14,27	587
	3	39,2	0,4	11,33	446		3	40,6	0,7	12,44	509
	ZUS.	39,1	0,4	11,71	460		ZUS.	40,9	0,9	15,51	637
ALLE	40,5	1,5	15,15	617	DARUNTER EISENERZBERGBAU						
VERARB. IND. (OH. GEW. U. VERARB. V. STEINEN U. ERD. SOW. OH. BAUIND.)						MAENNLICH	1	40,7	1,0	16,17	659
MAENNLICH	1	41,0	1,8	16,97	699		2	40,0	0,2	13,28	531
	2	40,5	1,5	15,43	629		3	(38,6)	(0,3)	(12,59)	(504)
	3	41,0	1,8	13,65	564		ZUS.	40,5	0,9	15,75	640
	ZUS.	40,8	1,7	16,12	662	KALI- UND STEINSALZBERGBAU, SALINEN					
WEIBLICH	1	39,3	0,4	12,72	501	MAENNLICH	1	41,1	1,2	15,92	657
	2	39,0	0,3	11,97	469		2	41,0	1,1	14,23	586
	3	39,2	0,4	11,33	446		3	41,0	1,1	12,90	531
	ZUS.	39,1	0,4	11,70	460		ZUS.	41,1	1,2	15,66	646
ALLE	40,5	1,4	15,14	616	UEBRIGER BERGBAU 1), TORFGEWINNUNG						
VERARB. INDUSTR. (OH. G. U. V. V. STEINEN U. ERDEN), HOCH- U. TIEFBAU 1)						MAENNLICH	1	42,8	2,6	17,85	765
MAENNLICH	1	40,9	1,8	16,96	696		2	43,1	2,6	14,55	628
	2	40,5	1,6	15,43	629		3	43,0	3,1	13,62	586
	3	40,9	1,7	13,65	599		ZUS.	42,9	2,7	16,82	723
	ZUS.	40,8	1,7	16,14	660	VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)					
WEIBLICH	1	39,3	0,4	12,72	501	MAENNLICH	1	41,1	1,9	16,93	699
	2	39,0	0,3	11,97	469		2	40,7	1,7	15,42	631
	3	39,2	0,4	11,33	446		3	41,1	1,9	13,66	565
	ZUS.	39,1	0,4	11,70	460		ZUS.	40,9	1,8	16,11	663
ALLE	40,5	1,4	15,28	620	VERARBEITENDE INDUSTRIE (OHNE BAUINDUSTRIE)						

1) EINSCHL. HANDWERK.

8 DURCHSCHNITTLICHE WOCHENARBEITSZEITEN, BRUTTOSTUNDEN- UND BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

NACH INDUSTRIEZWEIGEN UND LEISTUNGSGRUPPEN

IM JAHRE 1983

GESCHLECHT	LEI-STUNGS-GRUPPE	BEZAHLTE WOCHEN-STUNDEN	MEHR-ARBEITS-STUNDEN	BRUTTO-STUNDEN-VERDIENSTE DM	BRUTTO-WOCHEN-VERDIENSTE DM
GRUNDSTOFF- UND PRODUKTIONSQUETERINDUSTRIE					
MAENNLICH	1	41,1	1,8	17,23	711
	2	41,0	1,7	15,91	656
	3	41,1	2,0	14,32	592
	ZUS.	41,0	1,8	16,35	675
WEIBLICH	1	40,1	0,5	14,39	578
	2	39,6	0,3	13,07	519
	3	39,4	0,4	12,01	474
	ZUS.	39,6	0,3	12,65	502
ALLE	40,9	1,6	15,99	667	

GEWINN.U. VERARB. VON STEINEN U. ERDEN (OH. VERARB. V. ASBEST)

MAENNLICH	1	43,5	3,9	16,12	706
	2	43,5	4,0	15,16	655
	3	42,4	3,0	13,86	594
	ZUS.	43,4	3,8	15,42	675
WEIBLICH	1	39,8	1,0	13,65	544
	2	38,6	0,4	13,11	510
	3	38,9	0,4	12,10	474
	ZUS.	38,8	0,4	12,67	495
ALLE	43,2	3,7	15,34	670	

METALLERZEUGUNG UND -BEARBEITUNG (OH. NE-METALLE USW.)

MAENNLICH	1	39,3	1,2	15,77	664
	2	39,2	1,3	15,54	616
	3	40,2	1,7	14,58	593
	ZUS.	39,4	1,3	15,99	635
WEIBLICH	1	38,9	0,4	14,19	559
	2	38,6	0,6	12,77	497
	3	39,0	0,7	11,96	470
	ZUS.	38,8	0,6	12,47	488
ALLE	39,3	1,3	15,88	630	

DAVON EISENSCHAFFENDE INDUSTRIE

MAENNLICH	1	38,8	0,9	15,91	662
	2	38,6	0,9	15,66	612
	3	39,5	1,1	14,81	591
	ZUS.	38,8	0,9	15,18	636
WEIBLICH	1	38,0	0,2	13,64	536
	2	38,1	0,4	12,54	481
	3	38,0	0,4	11,44	436
	ZUS.	38,0	0,3	12,15	464
ALLE	38,8	0,9	15,12	632	

EISEN-, STAHL- UND TEMPERGIESSEREI

MAENNLICH	1	40,0	2,0	16,52	666
	2	40,0	1,7	15,52	625
	3	41,0	2,5	14,36	596
	ZUS.	40,2	2,0	15,74	639
WEIBLICH	1	39,7	0,9	14,22	571
	2	39,0	0,7	13,29	523
	3	39,1	0,8	12,21	483
	ZUS.	39,1	0,7	12,78	506
ALLE	40,1	1,9	15,60	632	

ZIEHEREIEN, KALTWALZWERKE

MAENNLICH	1	41,5	2,3	16,03	670
	2	41,2	2,5	14,98	623
	3	41,8	2,8	14,16	596
	ZUS.	41,4	2,5	15,19	634
WEIBLICH	1	39,7	0,2	14,73	566
	2	38,7	1,0	12,38	483
	3	40,2	0,9	12,31	497
	ZUS.	39,6	0,9	12,53	498
ALLE	41,3	2,4	15,01	625	

NE-METALLERZEUGUNG, NE-METALLHALBZEUGWERKE, NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	41,7	2,3	16,80	705
	2	41,7	2,2	15,79	662
	3	41,9	2,2	14,51	616
	ZUS.	41,7	2,2	16,08	674
WEIBLICH	1	40,3	0,9	13,58	563
	2	39,1	0,5	12,49	491
	3	39,8	1,0	11,92	476
	ZUS.	39,6	0,8	12,23	486
ALLE	41,5	2,1	15,71	666	

DARUNTER NE-METALLGIESSEREI

MAENNLICH	1	40,9	2,0	16,43	677
	2	41,1	2,0	15,00	622
	3	41,7	2,2	13,89	582
	ZUS.	41,1	2,0	15,48	641
WEIBLICH	1	(39,9)	(0,6)	(13,01)	(623)
	2	38,4	0,4	12,50	482
	3	38,4	0,8	11,86	456
	ZUS.	39,1	0,7	11,86	466
ALLE	40,8	1,9	15,02	617	

MINERALÖLVERARBEITUNG

MAENNLICH	1	41,0	0,9	21,55	684
	2	40,8	0,8	18,52	786
	3	41,7	1,6	16,13	674
	ZUS.	40,9	0,9	20,72	850
WEIBLICH	1	40,3	0,4	17,21	592
	2	40,3	0,4	14,61	589
	3	40,2	0,2	13,80	553
	ZUS.	40,2	0,3	14,58	585
ALLE	40,9	0,9	20,59	844	

CHEMISCHE INDUSTRIE (OHNE HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN)

MAENNLICH	1	41,3	1,2	18,24	766
	2	41,1	1,0	16,80	692
	3	40,6	1,0	13,59	552
	ZUS.	41,2	1,1	17,41	718
WEIBLICH	1	40,6	0,4	14,71	596
	2	39,9	0,2	13,25	529
	3	39,6	0,2	11,66	471
	ZUS.	39,8	0,2	12,61	511
ALLE	40,9	0,9	16,56	679	

HERSTELLUNG VON CHEMIEFASERN

MAENNLICH	1	40,8	1,1	17,18	702
	2	40,6	0,7	17,11	697
	3	41,1	1,7	15,78	650
	ZUS.	40,8	1,0	16,86	669
WEIBLICH	1	40,2	0,2	14,66	589
	2	39,8	0,3	13,15	524
	3	38,3	0,3	13,22	507
	ZUS.	39,1	0,3	13,24	518
ALLE	40,6	0,9	16,49	671	

HOLZBEARBEITUNG

MAENNLICH	1	42,6	2,8	14,91	637
	2	42,2	2,4	14,03	596
	3	41,4	1,7	12,71	529
	ZUS.	42,2	2,5	14,19	602
WEIBLICH	1	40,5	0,4	13,78	558
	2	39,5	0,4	11,99	476
	3	39,3	0,7	11,36	460
	ZUS.	39,4	0,6	11,70	463
ALLE	41,9	2,3	13,98	588	

8 DURCHSCHNITTLICHE WOCHEARBEITSZEITEN, BRUTTOSTUNDEN- UND BRUTTOWÖCHENVERDIENSTE

NACH INDUSTRIEZWEIGEN UND LEISTUNGSGRUPPEN

IM JAHRE 1963

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BEZAHLTE WOCHEN- STUNDEN STD.	MEHR- ARBEITS- STUNDEN STD.	BRUTTO- STUNDEN- VERDIENSTE DM	BRUTTO- WOCHEN- VERDIENSTE DM	GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BEZAHLTE WOCHEN- STUNDEN STD.	MEHR- ARBEITS- STUNDEN STD.	BRUTTO- STUNDEN- VERDIENSTE DM	BRUTTO- WOCHEN- VERDIENSTE DM
DAVON SAEGE-, MOBEL-, HOLZIMPRÄGNIER- UND FURNIERWERKE						MASCHINENBAU, LOKOMOTIVBAU					
MAENNLICH	1	42,2	2,4	14,36	610	MAENNLICH	1	40,2	1,7	16,66	676
	2	41,8	2,0	13,44	566		2	39,5	1,2	14,84	590
	3	40,8	1,2	12,24	501		3	39,8	1,2	13,82	553
	ZUS.	41,8	2,0	13,60	572		ZUS.	40,0	1,6	16,09	648
WEIBLICH	1	(40,4)	(0,2)	(13,29)	(637)	WEIBLICH	1	38,8	0,5	14,08	548
	2	40,2	0,6	11,93	481		2	38,1	0,3	12,63	486
	3	38,9	0,8	10,97	434		3	38,4	0,3	12,04	466
	ZUS.	39,4	0,7	11,44	486		ZUS.	38,3	0,3	12,39	477
ALLE	41,7	2,0	13,49	566	ALLE	39,9	1,5	16,66	637		
SPERRHOLZ-, HOLZFASERPLATTEN- UND HOLZSPANPLATTENWERKE						STRASSENFAHRZEUGBAU: REPARATUR VON KRAFTFAHRZEUGEN USW.					
MAENNLICH	1	43,0	3,2	15,60	673	MAENNLICH	1	40,9	1,5	18,66	766
	2	42,7	3,0	14,90	638		2	39,0	1,0	17,30	682
	3	42,5	2,8	13,57	577		3	41,0	1,6	14,49	698
	ZUS.	42,8	3,1	16,03	646		ZUS.	40,1	1,3	17,87	723
WEIBLICH	1	(40,9)	(1,0)	(16,17)	(621)	WEIBLICH	1	39,6	0,5	16,07	640
	2	39,2	0,4	12,02	472		2	38,6	0,3	16,20	593
	3	39,8	0,7	11,62	469		3	39,7	0,7	13,13	526
	ZUS.	39,4	0,5	11,84	467		ZUS.	39,1	0,5	14,46	570
ALLE	42,3	2,7	14,63	620	ALLE	40,0	1,2	17,47	704		
ZELLSTOFF-, HOLZSCHLIFF-, PAPIER- UND PAPPEERZEUGUNG						DARUNTER HERST. V. KRAFTFAHRZEUGEN U. KRAFTFAHRZEUGMOTOREN					
MAENNLICH	1	43,8	3,7	17,25	766	MAENNLICH	1	41,0	1,8	19,26	792
	2	43,7	3,6	16,06	702		2	38,6	0,9	16,06	704
	3	43,2	3,4	15,11	656		3	41,3	1,7	14,41	697
	ZUS.	43,7	3,6	16,49	722		ZUS.	40,0	1,3	18,62	780
WEIBLICH	1	41,3	1,8	14,27	586	WEIBLICH	1	39,6	0,5	16,67	663
	2	40,3	0,9	12,58	507		2	38,3	0,2	16,53	640
	3	39,7	0,6	11,60	461		3	40,8	1,2	16,08	619
	ZUS.	39,8	0,6	11,84	472		ZUS.	38,9	0,4	16,29	639
ALLE	43,5	3,4	16,20	704	ALLE	39,9	1,2	18,44	741		
GUMMIVERARBEITUNG, VERARBEITUNG VON ASBEST						SCHIFFBAU					
MAENNLICH	1	41,1	2,0	16,80	694	MAENNLICH	1	39,8	2,9	16,90	674
	2	40,3	1,2	16,52	628		2	40,6	2,4	14,11	572
	3	40,3	1,2	13,42	543		3	39,9	2,3	12,37	498
	ZUS.	40,5	1,5	16,83	646		ZUS.	39,9	2,8	16,64	664
WEIBLICH	1	39,6	0,5	13,40	536	WEIBLICH	1	37,6	0,9	14,69	566
	2	39,5	0,5	12,77	507		2	38,4	1,0	13,01	499
	3	39,1	0,4	12,41	488		3	39,0	0,5	10,87	426
	ZUS.	39,2	0,4	12,57	496		ZUS.	38,4	0,8	12,75	491
ALLE	40,3	1,2	15,18	614	ALLE	39,9	2,8	16,60	662		
INVESTITIONSGÜTERINDUSTRIE						LUFT- UND RAUMFAHRZEUGBAU					
MAENNLICH	1	40,7	1,7	17,06	697	MAENNLICH	1	40,5	0,8	17,64	710
	2	39,8	1,2	16,59	626		2	40,9	1,1	14,30	586
	3	40,6	1,4	13,71	560		3	40,7	1,5	13,10	536
	ZUS.	40,4	1,5	16,39	666		ZUS.	40,6	0,8	17,23	699
WEIBLICH	1	39,5	0,5	14,64	577	WEIBLICH	1	39,9	0,2	14,66	586
	2	38,8	0,3	12,86	502		2	39,7	0,2	12,88	511
	3	39,1	0,4	11,94	469		3	39,9	0,2	12,26	488
	ZUS.	39,0	0,4	12,39	486		ZUS.	39,8	0,2	12,96	516
ALLE	40,2	1,3	16,64	632	ALLE	40,5	0,8	16,84	682		
STAHL-, LEICHTMETALL- UND SCHIENENFAHRZEUGBAU (OH. LOK. BAU)						ELEKTROTECHNIK: REPARATUR VON ELEKTR. GERÄTEN F. D. HAUSH.					
MAENNLICH	1	42,2	2,7	17,26	729	MAENNLICH	1	40,8	1,4	16,30	667
	2	41,5	2,2	15,23	636		2	40,4	1,2	14,22	577
	3	41,9	2,8	13,66	573		3	40,7	1,2	13,61	567
	ZUS.	42,0	2,6	16,68	702		ZUS.	40,7	1,3	16,49	633
WEIBLICH	1	40,0	0,5	14,38	575	WEIBLICH	1	39,7	0,5	13,54	540
	2	39,5	0,4	12,71	501		2	39,0	0,3	12,02	471
	3	40,0	0,7	11,39	468		3	39,1	0,3	11,88	466
	ZUS.	39,8	0,6	12,31	490		ZUS.	39,0	0,3	11,97	471
ALLE	42,0	2,6	16,59	699	ALLE	40,0	0,9	14,12	568		

8 DURCHSCHNITTLICHE WOCHENARBEITSZEITEN, BRUTTOSTUNDEN- UND BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

NACH INDUSTRIEZWEIGEN UND LEISTUNGSGRUPPEN

IM JAHRE 1963

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BEZAHLTE WOCHEN- STUNDEN STD.	MEHR- ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- STUNDEN- VERDIENSTE DM	BRUTTO- WOCHEN- VERDIENSTE DM	GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BEZAHLTE WOCHEN- STUNDEN STD.	MEHR- ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- STUNDEN- VERDIENSTE DM	BRUTTO- WOCHEN- VERDIENSTE DM
FEINMECHANIK, OPTIK, HERSTELLUNG VON UHREN USW.						HOLZVERARBEITUNG; REP. VON GEBRAUCHSGUETERN AUS HOLZ U. A.E.					
MAENNLICH	1	39,4	0,7	15,77	524	MAENNLICH	1	40,7	1,9	15,11	555
	2	39,8	0,8	14,19	565		2	40,0	1,4	14,60	584
	3	39,3	0,5	13,07	515		3	40,3	1,2	12,99	524
	ZUS.	39,5	0,7	15,17	603		ZUS.	40,5	1,7	15,29	619
WEIBLICH	1	39,3	0,4	13,88	548	WEIBLICH	1	39,2	0,5	13,31	519
	2	38,5	0,2	12,00	483		2	38,4	0,4	12,25	467
	3	38,5	0,3	12,03	485		3	39,0	0,6	11,57	452
	ZUS.	38,5	0,3	12,10	468		ZUS.	38,8	0,5	12,00	463
ALLE	39,1	0,5	13,91	547	ALLE	40,1	1,5	14,68	590		
HERST. V. EBM-WAREN, STAHLVERFORM., OBERFLAECHEVEREDL., HAERTUNG						HERST. V. MUSIKINSTR., SPIELWAREN, SPORTGERAETEN, SCHMUCK U. A.E.					
MAENNLICH	1	41,3	2,0	15,95	651	MAENNLICH	1	39,5	0,9	15,50	517
	2	41,0	1,7	14,45	595		2	39,8	0,8	13,16	525
	3	41,0	1,5	13,15	542		3	39,3	1,1	12,00	475
	ZUS.	41,1	1,8	14,95	618		ZUS.	39,6	0,9	14,33	570
WEIBLICH	1	39,8	0,5	13,22	529	WEIBLICH	1	39,3	0,4	12,09	475
	2	39,3	0,4	11,83	467		2	38,1	0,2	11,07	425
	3	39,4	0,5	11,35	449		3	39,1	0,3	10,49	412
	ZUS.	39,4	0,4	11,52	455		ZUS.	38,7	0,3	10,85	422
ALLE	40,7	1,5	14,21	582	ALLE	39,2	0,6	12,69	499		
HERST. V. BUEROMASCHINEN, DATENVERARB. GERAETEN U. -EINRICHTUNGEN						PAPIER- UND PAPPEVERARBEITUNG					
MAENNLICH	1	40,5	1,3	15,80	685	MAENNLICH	1	42,5	2,7	15,98	680
	2	40,3	1,2	14,58	590		2	41,8	2,1	13,80	581
	3	37,1	1,0	12,88	490		3	41,9	2,3	12,69	533
	ZUS.	40,1	1,2	15,78	636		ZUS.	42,1	2,4	14,60	617
WEIBLICH	1	40,3	0,7	17,42	704	WEIBLICH	1	39,7	0,5	12,38	492
	2	39,9	0,5	13,40	535		2	39,2	0,4	10,94	431
	3	38,3	0,5	11,83	488		3	39,6	0,5	10,11	401
	ZUS.	39,0	0,5	12,81	503		ZUS.	39,4	0,4	10,57	418
ALLE	39,7	1,0	14,67	585	ALLE	41,1	1,7	13,24	545		
VERBRAUCHSGUETERINDUSTRIE						DRUCKEREI, VERVIELFAELTIGUNG					
MAENNLICH	1	41,5	2,1	15,33	680	MAENNLICH	1	41,8	1,9	15,74	755
	2	41,4	2,0	14,28	593		2	42,6	2,7	15,34	698
	3	41,2	1,9	12,94	535		3	42,2	2,3	14,01	592
	ZUS.	41,4	2,0	15,15	629		ZUS.	42,0	2,2	17,80	750
WEIBLICH	1	39,0	0,3	11,91	465	WEIBLICH	1	40,2	0,7	15,54	629
	2	39,0	0,3	11,07	432		2	40,1	0,7	12,27	493
	3	39,1	0,4	10,44	409		3	40,3	0,7	11,17	452
	ZUS.	39,0	0,3	10,94	427		ZUS.	40,2	0,7	12,51	504
ALLE	40,4	1,3	13,45	545	ALLE	41,7	1,9	15,87	705		
FEINKERAMIK						HERSTELLUNG VON KUNSTSTOFFWAREN					
MAENNLICH	1	40,6	1,5	14,53	595	MAENNLICH	1	41,8	2,2	15,84	654
	2	40,8	1,8	14,03	575		2	41,5	2,0	14,32	597
	3	40,0	1,4	12,85	518		3	42,0	2,5	13,01	545
	ZUS.	40,5	1,5	13,94	589		ZUS.	41,7	2,2	14,78	619
WEIBLICH	1	39,5	0,3	12,83	505	WEIBLICH	1	38,8	0,4	11,58	451
	2	38,9	0,3	11,41	447		2	39,1	0,4	11,25	441
	3	38,7	0,3	11,01	428		3	39,3	0,5	10,73	423
	ZUS.	38,8	0,3	11,15	435		ZUS.	39,2	0,5	10,97	431
ALLE	39,8	1,0	12,75	511	ALLE	41,0	1,7	13,73	555		
HERSTELLUNG UND VERARBEITUNG VON GLAS						LEDERERZEUGUNG					
MAENNLICH	1	41,7	2,1	15,99	713	MAENNLICH	1	44,0	4,2	14,85	654
	2	41,4	2,1	15,22	635		2	43,5	3,8	13,73	599
	3	41,5	2,0	14,20	593		3	43,4	3,4	12,34	535
	ZUS.	41,5	2,1	15,82	652		ZUS.	43,7	3,8	13,80	603
WEIBLICH	1	37,9	0,8	13,44	521	WEIBLICH	1	41,5	2,1	11,78	491
	2	39,7	0,8	11,59	467		2	40,4	1,0	10,87	439
	3	39,0	0,4	10,71	421		3	40,9	1,4	10,88	445
	ZUS.	39,2	0,5	11,17	441		ZUS.	40,8	1,3	10,98	448
ALLE	41,2	1,9	15,12	628	ALLE	42,9	3,1	13,05	550		

8 DURCHSCHNITTLICHE WOCHENARBEITSZEITEN, BRUTTOSTUNDEN- UND BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

NACH INDUSTRIEZWEIGEN UND LEISTUNGSRUPPEN

IM JAHRE 1963

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BEZAHLTE WOCHEN- STUNDEN STD.	MEHR- ARBEITS- STUNDEN STD.	BRUTTO- STUNDEN- VERDIENSTE DM	BRUTTO- WOCHEN- VERDIENSTE DM	GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BEZAHLTE WOCHEN- STUNDEN STD.	MEHR- ARBEITS- STUNDEN STD.	BRUTTO- STUNDEN- VERDIENSTE DM	BRUTTO- WOCHEN- VERDIENSTE DM
LEDERVERARBEITUNG (OHNE HERSTELLUNG VON SCHUHEN)						NAHRUNGS- UND GENUSSMITTELINDUSTRIE					
MAENNLICH	1	39,7	0,7	13,89	553	MAENNLICH	1	44,0	4,0	16,09	711
	2	40,5	1,4	12,44	506		2	44,0	3,9	14,89	544
	3	40,0	0,8	10,64	427		3	43,2	3,4	13,21	574
	ZUS.	40,0	1,0	13,05	524		ZUS.	43,9	3,8	15,23	571
WEIBLICH	1	37,4	0,2	10,80	402	WEIBLICH	1	40,5	1,0	12,51	509
	2	38,6	0,2	9,90	383		2	40,5	1,0	11,72	476
	3	38,4	0,2	9,09	349		3	40,1	0,7	10,29	413
	ZUS.	38,4	0,2	9,68	372		ZUS.	40,2	0,8	10,68	431
ALLE	38,9	0,5	10,81	421	ALLE	42,8	3,0	14,01	602		
HERSTELLUNG VON SCHUHEN; REPARATUR VON SCHUHEN USW.						DARUNTER BROT- UND BACKWARENINDUSTRIE					
MAENNLICH	1	40,2	1,0	14,21	573	MAENNLICH	1	44,5	4,2	15,89	709
	2	40,1	0,9	12,90	519		2	43,2	3,1	15,10	653
	3	39,7	0,7	10,82	423		3	45,3	5,2	13,52	614
	ZUS.	40,1	0,9	13,22	532		ZUS.	44,4	4,2	15,19	675
WEIBLICH	1	38,8	0,2	11,31	442	WEIBLICH	1	41,7	1,9	14,14	593
	2	38,8	0,2	10,64	423		2	41,2	1,5	10,81	447
	3	39,0	0,3	9,88	386		3	41,1	1,5	10,34	425
	ZUS.	38,9	0,2	10,80	414		ZUS.	41,1	1,5	10,54	434
ALLE	39,3	0,5	11,55	457	ALLE	43,7	3,7	14,32	628		
TEXTILGEWERBE						OBST- UND GEMUESEVERARBEITUNG					
MAENNLICH	1	42,3	2,7	14,53	516	MAENNLICH	1	45,1	5,0	14,97	695
	2	42,0	2,4	13,25	558		2	45,5	5,7	13,01	595
	3	41,5	2,1	12,17	508		3	43,5	3,9	11,62	510
	ZUS.	42,1	2,5	13,73	579		ZUS.	45,5	5,5	13,75	629
WEIBLICH	1	39,1	0,4	12,04	471	WEIBLICH	1	41,9	2,3	12,48	525
	2	39,0	0,4	11,24	439		2	40,4	1,5	10,12	413
	3	39,0	0,4	10,48	408		3	40,3	1,2	9,62	390
	ZUS.	39,0	0,4	11,07	434		ZUS.	40,4	1,3	9,83	399
ALLE	40,5	1,5	12,45	508	ALLE	43,5	3,9	12,35	540		
DARUNTER SPINNEREI, ZWIRNEREI, HANDELSF. AUFMACHUNG V. GARNEN						SCHLACHTHAEUSER (OH. KOMMUNALE SCHLACHTH.), FLEISCHVERARB.					
MAENNLICH	1	42,1	2,4	14,15	596	MAENNLICH	1	43,3	3,2	16,09	700
	2	41,5	2,2	13,20	553		2	45,0	4,4	14,29	643
	3	41,5	2,1	12,01	501		3	42,9	3,0	13,67	584
	ZUS.	41,8	2,2	13,42	552		ZUS.	43,7	3,5	15,01	655
WEIBLICH	1	39,0	0,5	11,88	454	WEIBLICH	1	40,5	1,3	13,33	545
	2	39,1	0,4	11,19	439		2	40,7	1,3	11,07	451
	3	39,2	0,3	10,42	410		3	39,9	0,7	11,02	441
	ZUS.	39,1	0,4	11,05	433		ZUS.	40,1	0,9	11,09	445
ALLE	40,6	1,5	12,43	508	ALLE	42,5	2,6	13,78	588		
WEBEREI (OHNE WEBEREIEN DES SONSTIGEN TEXTILGEWERBES)						FISCHVERARBEITUNG					
MAENNLICH	1	41,4	1,9	14,71	511	MAENNLICH	1	45,2	5,1	15,11	654
	2	41,5	2,1	13,15	549		2	45,7	5,8	13,55	524
	3	40,8	1,5	12,50	511		3	45,4	5,3	12,31	550
	ZUS.	41,4	1,9	13,88	578		ZUS.	45,5	5,4	13,42	612
WEIBLICH	1	39,8	0,5	12,55	501	WEIBLICH	1	39,1	1,5	11,74	457
	2	39,3	0,5	11,39	449		2	41,0	1,6	9,75	401
	3	39,2	0,3	10,64	418		3	40,2	1,2	9,59	385
	ZUS.	39,3	0,4	11,37	449		ZUS.	40,3	1,2	9,67	390
ALLE	40,5	1,3	12,89	525	ALLE	42,1	2,7	11,11	459		
BEKLEIDUNGSGEWERBE						BRAUEREI, MÄLZEREI					
MAENNLICH	1	40,5	1,3	14,58	594	MAENNLICH	1	42,3	2,4	15,57	702
	2	41,0	1,7	13,16	539		2	42,2	2,2	15,89	672
	3	41,0	1,7	11,57	474		3	41,5	1,5	14,57	608
	ZUS.	40,7	1,5	13,77	560		ZUS.	42,3	2,3	15,32	692
WEIBLICH	1	38,8	0,2	11,22	435	WEIBLICH	1	41,5	1,8	15,28	539
	2	38,8	0,2	10,63	413		2	41,4	0,8	13,21	547
	3	38,9	0,3	9,51	370		3	40,4	0,5	13,01	525
	ZUS.	38,8	0,2	10,62	409		ZUS.	40,7	0,7	13,26	541
ALLE	39,0	0,4	10,93	425	ALLE	42,2	2,2	15,23	585		

8 DURCHSCHNITTLICHE WOCHENARBEITSZEITEN, BRUTTOSTUNDEN- UND BRUTTOWOCHENVERDIENSTE

NACH INDUSTRIEZWEIGEN UND LEISTUNGSGRUPPEN

IM JAHRE 1983

GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BEZAHLTE WOCHEN- STUNDEN STD.	MEHR- ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- STUNDEN- VERDIENSTE DM	BRUTTO- WOCHEN- VERDIENSTE DM	GESCHLECHT	LEI- STUNGS- GRUPPE	BEZAHLTE WOCHEN- STUNDEN STD.	MEHR- ARBEITS- STUNDEN	BRUTTO- STUNDEN- VERDIENSTE DM	BRUTTO- WOCHEN- VERDIENSTE DM
MAENNLICH	1	40,9	1,2	19,13	784	MAENNLICH	1	40,8	1,1	19,69	805
	2	40,7	1,0	14,93	609		2	40,7	1,0	15,07	615
	3	40,6	1,0	14,45	588		3	40,5	1,0	15,27	621
	ZUS.	40,8	1,1	16,88	690		ZUS.	40,7	1,0	17,43	710
WEIBLICH	1	40,1	0,3	13,29	534	WEIBLICH	1	40,3	0,4	16,21	655
	2	40,3	0,7	14,31	578		2	40,5	0,8	15,72	636
	3	39,5	0,3	11,62	461		3	39,8	0,4	13,20	528
	ZUS.	39,9	0,5	12,79	512		ZUS.	40,2	0,6	14,48	583
ALLE	40,3	0,7	14,70	594	ALLE	40,5	0,8	16,08	652		
DAVON HERSTELLUNG VON ZIGARREN, ZIGARILLOS, STUMPEN						HOCH- UND TIEFBAU MIT HANDWERK (OHNE FERTIGTEILBAU IM HOCHBAU)					
MAENNLICH	1	41,7	1,8	13,90	579	MAENNLICH	1	40,2	1,4	16,85	680
	2	41,0	1,1	12,40	510		2	40,3	1,5	15,39	621
	3	40,8	0,8	10,56	431		3	40,0	1,2	13,64	547
	ZUS.	41,2	1,3	12,29	508		ZUS.	40,2	1,4	16,11	651
WEIBLICH	1	39,9	/	9,99	400	WEIBLICH	1	39,9	0,2	9,54	381
	2	39,8	0,2	9,54	381		2	39,1	0,2	9,40	369
	3	39,1	0,2	9,40	369		3	39,3	0,2	9,46	372
	ZUS.	39,3	0,2	9,46	372		ZUS.	39,3	0,2	9,46	372
ALLE	39,7	0,4	10,06	401	ALLE	39,7	0,4	10,06	401		

**9 Index der durchschnittlichen Bruttostunden- und Bruttowochenverdienste
der Arbeiter in der Industrie (einschl. Hoch- und Tiefbau¹⁾) nach Monaten**

1976 = 100

Monat	Index der Brutto- stunden- | wochen- verdienste		Monat	Index der Brutto- stunden- | wochen- verdienste		Monat	Index der Brutto- stunden- | wochen- verdienste	
1950 März	12,1	13,7	1962 Febr.	31,2	33,3	1974 Jan.	82,2	82,7
1950 Juni	12,2	14,1	1962 Mai	32,0	34,5	1974 April	86,7	88,2
1950 Sept.	12,6	14,8	1962 August	32,6	35,0	1974 Juli	89,8	91,6
1950 Dez.	13,3	15,4	1962 Nov.	33,2	35,8	1974 Okt.	89,9	90,7
1951 März	13,7	15,8	1963 Febr.	33,5	35,4	1975 Jan.	90,9	87,5
1951 Juni	14,7	17,1	1963 Mai	34,5	36,9	1975 April	93,6	92,0
1951 Sept.	14,8	16,9	1963 August	35,1	37,5	1975 Juli	95,7	94,9
			1963 Nov.	35,6	38,3	1975 Okt.	95,7	94,6
1952 Febr.	15,3	17,2	1964 Jan.	36,0	37,7	1976 Jan.	96,8	93,7
1952 Mai	15,4	17,6	1964 April	37,3	39,7	1976 April	99,2	99,0
1952 August	15,6	18,0	1964 Juli	38,0	40,5	1976 Juli	101,7	102,9
1952 Nov.	15,9	18,6	1964 Okt.	39,0	41,9	1976 Okt.	102,3	104,4
1953 Febr.	16,0	17,8	1965 Jan.	39,8	42,2	1977 Jan.	103,7	101,5
1953 Mai	16,3	18,8	1965 April	40,8	43,4	1977 April	106,4	106,9
1953 August	16,3	19,1	1965 Juli	41,9	44,8	1977 Juli	109,1	110,1
1953 Nov.	16,5	19,4	1965 Okt.	42,5	45,7	1977 Okt.	109,2	110,7
1954 Febr.	16,4	18,7	1966 Jan.	42,5	44,8	1978 Jan.	109,2	107,4
1954 Mai	16,5	19,2	1966 April	44,0	46,5	1978 April	112,0	112,8
1954 August	16,7	19,6	1966 Juli	44,7	47,6	1978 Juli	115,0	115,8
1954 Nov.	17,2	20,3	1966 Okt.	44,7	47,2	1978 Okt.	115,0	116,2
1955 Febr.	17,2	19,7	1967 Jan.	44,9	44,8	1979 Jan.	116,0	116,3
1955 Mai	17,7	20,7	1967 April	45,2	45,9	1979 April	118,8	119,9
1955 August	17,9	21,1	1967 Juli	45,6	46,8	1979 Juli	121,2	123,1
1955 Nov.	18,5	21,9	1967 Okt.	45,8	47,4	1979 Okt.	121,3	123,2
1956 Febr.	19,0	21,6	1968 Jan.	46,0	46,9	1980 Jan.	121,7	120,4
1956 Mai	19,4	22,6	1968 April	46,6	48,5	1980 April	126,7	127,8
1956 August	19,7	22,8	1968 Juli	48,3	50,8	1980 Juli	130,1	131,1
1956 Nov.	20,2	23,1	1968 Okt.	48,6	51,5	1980 Okt.	130,3	130,6
1957 Febr.	20,6	23,1	1969 Jan.	49,3	51,5	1981 Jan.	130,6	128,4
1957 Mai	21,2	23,5	1969 April	50,8	54,0	1981 April	133,2	132,1
1957 August	21,6	23,8	1969 Juli	51,8	55,2	1981 Juli	136,6	136,2
1957 Nov.	21,8	24,5	1969 Okt.	54,6	58,4	1981 Okt.	137,0	136,3
1958 Febr.	22,3	24,0	1970 Jan.	56,5	59,5	1982 Jan.	137,5	134,8
1958 Mai	22,6	24,8	1970 April	57,7	61,9	1982 April	140,4	137,9
1958 August	23,0	25,1	1970 Juli	60,4	64,9	1982 Juli	142,2	140,6
1958 Nov.	23,0	25,4	1970 Okt.	62,3	65,8	1982 Okt.	142,3	137,4
1959 Febr.	23,3	24,8	1971 Jan.	63,7	66,0	1983 Jan.	142,1	134,2
1959 Mai	23,8	26,0	1971 April	64,7	67,4	1983 April	145,0	140,7
1959 August	24,1	26,3	1971 Juli	67,0	70,2	1983 Juli	146,5	144,7
1959 Nov.	24,7	27,2	1971 Okt.	67,5	70,9	1983 Okt.	146,5	144,3
1960 Febr.	24,9	26,7	1972 Jan.	69,4	70,2			
1960 Mai	25,7	28,2	1972 April	70,9	73,7			
1960 August	26,7	29,1	1972 Juli	72,8	75,7			
1960 Nov.	27,5	30,3	1972 Okt.	73,3	76,4			
1961 Febr.	27,8	29,9	1973 Jan.	75,9	77,9			
1961 Mai	28,3	30,9	1973 April	78,1	81,1			
1961 August	29,4	32,0	1973 Juli	80,9	83,9			
1961 Nov.	30,2	33,0	1973 Okt.	81,3	84,2			

1) Einschl. Handwerk.

Fachserie 16: Löhne und Gehälter

Reihe 1: Arbeiterverdienste in der Landwirtschaft

Jährlicher Bericht über durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Stunden für den Monat September (Gliederungen nach Betriebsgröße, ausgeübter Tätigkeit und nach Geschlecht).

Reihe 2: Arbeitnehmerverdienste in Industrie und Handel

Feststellungen für die Monate Januar, April, Juli, Oktober; vorab jeweils ein Eilbericht mit ausgewählten Eckdaten, und zwar für die nachfolgenden Reihen 2.1 und 2.2.

Reihe 2.1: Arbeiterverdienste in der Industrie

Vierteljahresbericht mit Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste und bezahlte Wochenstunden sowie Gliederungen nach 3 Leistungsgruppen, nach Geschlecht und nach Industriezweigen.

Reihe 2.2: Angestelltenverdienste in Industrie und Handel

Vierteljahresbericht mit Angaben über durchschnittliche Bruttoverdienste (Gliederungen nach kaufmännischen und technischen Angestellten, 4 Leistungsgruppen, nach Geschlecht und nach Wirtschaftsgruppen).

Reihe 3: Arbeiterverdienste im Handwerk

Halbjahresberichte (Mai und November) über durchschnittliche Bruttoverdienste sowie bezahlte Wochenstunden (Gliederungen nach 3 Arbeitergruppen, Handwerkszweigen und nach Geschlecht).

Reihe 4: Tariflöhne und Gehälter

Jeweils halbjährliche Zusammenstellungen über Lohn- und Gehaltssätze sowie ausgewählte Tarifregelungen aus den wichtigsten Tarifverträgen.

Reihe 4.1: Tariflöhne

Nach Wirtschaftszweigen gegliederte Berichte über 271 ausgewählte Tarifverträge; u.a. Laufzeit, Tariflohnsätze der höchsten und niedrigsten Lohngruppe. Ferner Angaben über Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Zuschläge, Sonderzahlungen u.ä.

Reihe 4.2: Tarifgehälter

Nach Wirtschaftszweigen gegliederte Berichte über 132 ausgewählte Tarifverträge; u.a. Laufzeit, tarifliche Anfangs- und Endgehälter der höchsten und niedrigsten Gehaltsgruppe. Ferner Angaben über Arbeitszeit, Urlaubsregelung, Zuschläge, Sonderzahlungen u.ä.

Reihe 4.3: Index der Tariflöhne und -gehälter

Vierteljährliche Veröffentlichung. Berechnung anhand von Tarifsätzen ausgewählter Tarifverträge. Nachweis der Indizes der Stunden- und Wochenlöhne sowie der Monatsgehälter und der Wochenarbeitszeiten, jeweils nach Wirtschaftszweigen und Geschlecht.

Reihe 4.4: Dienstbezüge der Bundesbeamten

Erscheinungsfolge unregelmäßig (jeweils nach ergangenen Änderungsgesetzen zum Bundesbesoldungsgesetz). Nachweis der Grundgehälter und Ortszuschläge in den Besoldungsgruppen und Dienstaltersstufen.

Gehalts- und Lohnstrukturerhebung 1978

Zu dieser Erhebung liegt eine Veröffentlichung mit dem Titel „Arbeiter- und Angestelltenverdienste im Produzierenden Gewerbe, im Groß- und Einzelhandel, bei Kreditinstituten und im Versicherungsgewerbe“ vor.

Personal- und Personalnebenkostenerhebungen

Zu den in dreijährigen Abständen durchgeführten Erhebungen werden 2 Hefte herausgegeben:

- Heft 1 Aufwendungen der Arbeitgeber im Produzierenden Gewerbe
- Heft 2 Aufwendungen der Arbeitgeber im Groß- und Einzelhandel sowie im Bank- und Versicherungsgewerbe

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979.

STATISTISCHES BUNDESAMT
GUSTAV-STRESEMANN-RING 11
6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag W.Kohlhammer GmbH, Philipp-Reis-Straße 3, Postfach 421120, 6500 Mainz 42, Tel. (061 31) 5 9094/95, erhältlich.